

# der NEUSSER

Das unabhängige Monatsmagazin für Neuss und Umgebung. Jeden Monat kostenfrei an vielen Auslagestellen.

## Für uns alle

 **Neuss Marketing**  
inklusive  
Sonderseiten  
*Neuss erleben*

### Realschule Holzheim

Die letzte verbliebene Realschule  
ist gut aufgestellt für die Zukunft

### Theater am Schlachthof

„Jakobs Weg – Pilgern to go“  
Ein Volltreffer zum Saisonauftakt



**Städtische Kliniken Neuss  
Lukaskrankenhaus**

Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe  
Preußenstr. 84 · 41464 Neuss · www.lukasneuss.de

# Wir freuen uns auf Ihre Geburt und das Leben von morgen.

Im Mutter-Kind-Zentrum Neuss am Lukaskrankenhaus haben wir **Erfahrung** durch über 1.700 Geburten im Jahr, **Kompetenz** durch hochqualifizierten **Teamgeist** der Hebammen, Geburtshelfer, Kinderärzte, Fachpflegekräfte, Sozialpädagogen und Servicemitarbeiter, **Sicherheit** durch ein Perinatalzentrum der höchsten Versorgungsstufe, **Komfort** mit einem modernen Kreißsaal zum Wohlfühlen für eine gemeinsame **Verantwortung**.

Information und Anmeldung unter [www.lukasneuss.de](http://www.lukasneuss.de)

Chefarzt Dr. J. Falbrede  
– Spezielle Geburtshilfe & Perinatalmedizin  
Ltd. Arzt der Geburtshilfe D. García Pies  
– Sprechstunden-Ambulanz für Schwangere  
02131 / 888-2816



## Liebe Leserinnen und Leser,



Foto: Fotodesign mangual.de

es gibt nichts Gutes, außer man tut es. Das Sprichwort kennt jeder – aber danach handeln tun wenige. Dabei macht es doch wirklich Sinn; wenn man sich an Dingen stört, dem Dreck, der im Stadtgarten auf den Wiesen liegt, den kaputten Geräten, die sich im Keller stapeln, dem unattraktiven Schulhof der Kinder... Einfach mal selbst aktiv werden und etwas ändern. Man kann natürlich sagen: „Dafür ist doch die Stadt/der Staat/der Nachbar ... auf jeden Fall jemand anderes zuständig.“ Vielleicht stimmt das sogar und man könnte sich ärgern, dass man Steuern zahlt und trotzdem solche Missstände nicht beseitigt werden. Aber hilft das weiter? Löst das das Problem? Im zwischenmenschlichen Bereich gilt das umso mehr – was bringt es, sich über die Unfreundlichkeit und Aggressivität des Gegenübers aufzuregen und ihm das zurück zu spiegeln? Erfolgversprechender ist doch, zu lächeln und – die Unverschämtheit ignorierend – friedlich und freundlich zu reagieren. Also – einfach mal anfangen!  
Andreas Gräf & Katja Maßmann

### Für uns alle

Bürger pflegen öffentliches Grün	04
Repair Cafe in Neuss	05
Bürgerpreisverleihung	06
Stadttaschen statt Plastiktüten	07

### Neusser Themen

Sonderseite der Stadt Neuss	08
Partnerstädte: Saint Paul	14
Die Realschule Holzheim	16
Sonderseite der Heimatfreunde	18
Sonderseiten Neuss Marketing	21
Sonderseite Stadtwerke Neuss	27

### Neusser Umwelt

Der Umwelttipp	35
----------------	----

### Neusser Leben

Neuss steht für Frieden	10
Der Musiker Walter Pietsch	26
Neues aus der Rathauskantine	36

### Neusser Kultur

Corpus Delicti im RLT	30
Jakobs Weg – Pilgern to go im TAS	32
Internationale Tanzwochen	34
Veranstaltungskalender	37



04 Bürger pflegen öffentliches Grün



16 Die Realschule Holzheim



14 Serie Partnerstädte – Saint Paul



32 Jakobs Weg – Pilgern to go im TAS

„Wir RheinLänder sorgen dafür, dass unsere Kunden stets von unseren guten Ideen profitieren können.“

Janice Bödeker  
Kauffrau für Marketing-Kommunikation  
Konzernkommunikation

RheinLand Versicherungsgruppe · RheinLandplatz · 41460 Neuss · 02131 2900 · [www.rheinland-versicherungsgruppe.de](http://www.rheinland-versicherungsgruppe.de)



## Neusser Bürger hegen und pflegen öffentliches Grün

# Der Grünstreifen vor der Haustür

Der Einsatz von tatkräftigen Bürger/innen macht so manchen Grünstreifen zu einer wirklichen Verschönerung für das Stadtbild. Und es werden noch viele helfende Hände gebraucht.

Übernehmen viele Neusser Bürger nicht die Mitverantwortung für Grünstreifen, Grünanlagen, Baumscheiben, wäre das Erscheinungsbild der Stadt vielerorts wenig attraktiv. Das sagte sich auch Eckard Höft, ein Anwohner des Parks Alter Schulhof an der Rheinuferstraße in Grimlinghausen und organisierte im Juni mit Unterstützung des Stadtverordneten Dr. Johannes Schmitz eine Säuberungsaktion. Zahlreiche Anwohner folgten dem Aufruf zur Pflege der Parkanlage, jäteten Unkraut, ergänzten die Bepflanzung der Beete, reinigten die Bänke und schnitten die Sträucher.

Das gepflegte Grün vor der Haustür wird oftmals erst dadurch möglich, dass sich die Bürger nicht nur auf ihre Pflicht beschränken. Seit 2005 ist laut Straßenverordnung der Stadt Neuss jeder Bürger dazu verpflichtet, den öffentlich genutzten Raum vor seinem Grundstück auf eigene Verantwortung sauber zu halten und das sogenannte Straßenbegleitgrün, wie Randbegrünung und Straßenmittelseln, von Müll oder Laub zu säubern.

Wer freiwillig mehr tun will, kann Reinigungsaktionen mit Freunden, Bekannten oder Vereinen durchführen, für die die AWL (Abfall- und Wertstofflogistik) auch Handschuhe und Müllsäcke bereitstellt, oder eine Patenschaft für einen Grünstreifen übernehmen.

### Paten für die Insel

Beispielsweise verlieh die Stadt Neuss im Jahr 2011 dem Sozialdienst katholischer Männer die Patenschaft über die Pflege und Sauberkeit der Grünanlage im Bereich der Verkehrsinseln am Haus Derikum in Norf-Derikum. Die Kreisverkehre und die Straßeninseln Am Sandhof und Am Goldberg/Schellbergstraße haben ihre Paten ebenso sowie das Straßenbegleitgrün An der Norf oder an der Ecke Ruhrstraße/Isarstraße.



Viel Zeit und Liebe investieren die Anwohner an der Wendersstraße in den Streifen zwischen Gehweg und Straße



Hier pflegen Bürger den Grünstreifen; erkennbar an der privaten Mülltonne



Auch an der Krurstraße machen sich Anwohner die Mühe, ihre Straße zu verschönern

Wer eine Grünstreifen-Patenschaft übernehmen will, findet auf der Website der Stadt Neuss unter Stichwort „Dekoration: Patenschaften“ den Ansprechpartner oder wendet sich an den Stadtverordneten für seinen Stadtteil.

Lohnend und sinnvoll ist das Engagement allemal.

Claudia Pilatus

Seit vielen Jahren pflegen die Bürger der Wendersstraße ihr Straßengrün. Auch in der Erprather Straße, Rosenstraße, Burgstraße, Blankenheimer Straße, Johann-Bugenhagen-Straße, Fanziskusstraße, Martin-Buber-Straße, Josef-Plum-Straße, Am Römerweg, Am Zeechenplätzchen, Am Wannloch, sind die Menschen für ihre Baumscheiben im Einsatz.

Viele Bürger kümmern sich ohne besondere Vereinbarung um das Grün vor der eigenen Haustür, und die Rasenfläche in Höhe des Nixhofes wird von einem Ehrenamtler gemäht. Einige städtische Vorgärten werden aufgrund ihrer Lage mit direktem Bezug zum Haus von den dortigen Anwohnern wie ihr Eigentum betreut, wie in der Ulmenallee, der Birkenstraße oder am Berghäuschensweg.

### Sich miteinander kümmern

Selbstverständlich kann und muss noch mehr getan werden. Waltraud Beyen, Stadtverordnete für Norf-Derikum, kritisiert, dass einige Grünanlagen und Spielplätze einen hohen Grad an Verwahrlosung erreicht haben, weil der städtische Einsatz zu selten erfolgt oder ein Wirrwarr über die öffentlichen Zuständigkeiten besteht. So entsteht ein Zustand, der schließlich dazu führe, dass sich Grün- und Spielplatz-Paten allein gelassen fühlen und die Freude am ehrenamtlichen Engagement schwinde.

Die Freude zu erhalten, ist wichtig, denn gerade mal für 25 städtische Spielplätze bestehen derzeit Patenschaften; siebenmal mehr sollten es sein.

Foto: Mitter/W. Beyen

## Wegwerfen? Denkste!

# Neusser Repair Cafe öffnet seine Türen

Was tun, wenn der Toaster nicht mehr funktioniert, der Laptop streikt oder bei der Jeans die Knie durch sind? Weg damit und neu kaufen ist meistens der erste Impuls in unserer modernen Wegwerfgesellschaft. Logisch, denn Reparaturen sind oft aufwendig und teurer als eine Neuanschaf-

fung. Und so wachsen Müllberge und Umweltbelastung schneller denn je – zugleich schrumpft der Inhalt unseres Geldbeutels. Doch es gibt eine Alternative – Repair Cafés. Defekte Gebrauchsgegenstände können hier mit tatkräftiger Hilfe von ehrenamtlichen Fachleuten repariert werden.

Felicitas Rath

Das erste Neusser Repair Café wird am 29.10.16 in den Räumen der VHS Neuss im RomaNEum, Brückstrasse 1, stattfinden. BesucherInnen des Repair Cafés können ihre defekten Gegenstände mitbringen. Zwischen 10:00 und 18:00 Uhr stehen Fachleute zur Verfügung und helfen ehrenamtlich bei allen möglichen Reparaturen. Eine Vielzahl an Werkzeugen und Materialien ist vorhanden. Ob Toaster, Computer, Lampe, Föhn oder Kleidungsstücke, die Mitwirkenden im Repair Café finden fast immer eine Möglichkeit, diese Gegenstände wieder funktionstüchtig zu machen. Die Reparaturen sind kostenlos – Spenden sind jedoch willkommen. Zu beachten ist: Sämtliche Reparaturversuche erfolgen ohne Garantie und auf eigenes Risiko der EigentümerInnen.

Mit dieser Aktion möchte Transition Town Neuss zur Reduzierung des Müllberges und des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes beitragen. In Deutschland wird unnötig viel weggeworfen. Auch Gegenstände, mit geringen Defekten, die nach einer einfachen Reparatur wieder zu gebrauchen sind. Zudem bietet das Repair Café die Möglichkeit, mit Menschen aus der Nachbarschaft auf neue Weise in Kontakt zu kommen. „Wir wollen zeigen, dass gemeinsames Reparieren Spaß macht und oft ganz einfach ist. Es ist erstaunlich, wie viel Wissen und praktische Fähigkeiten eigentlich vorhanden sind. Diese können wir gemeinsam nutzen.“ meint Richard Weigl, Mitinitiator des Neusser Repair Cafés.



Damit das Repair Café seinem Namen gerecht wird, können Kaffee und Kuchen genossen werden. Kuchen- und Kaffeespends sind hierfür sehr willkommen. Außerdem werden noch Mitwirkende gesucht, sowohl Fachleute aus den Bereichen Elektronik und Technik als auch helfende Hände für den Café Bereich. Wer Lust und Zeit hat, ehrenamtlich mitzuwirken, sende bitte eine Mail an Richard Weigl: neax715@arcor.de Die Transition Town Neuss Initiative wird auch in Zukunft regelmäßig Repair Cafés in Neuss organisieren. Datum und Orte der kommenden Termine erfahren Sie auf der Website unter [www.transitiontown-neuss.de/termine/](http://www.transitiontown-neuss.de/termine/) und über die VHS-Neuss.

Auch in Korschenbroich finden bereits regelmäßig Repair Cafés statt, organisiert und durchgeführt durch die Korschenbroicher Transition Town Initiative „41352 – einfach besser leben“. Sie erfreuen sich großer Beliebtheit und wachsender Besucherzahlen.

### Allgemeine Information zur Idee des Repair Cafés:

Das Konzept Repair Café ist 2009 in Amsterdam entstanden. Es ist eine Initiative von Martine Postma, damals Journalistin und Publizistin. Sie gründete 2010 die Stiftung „Stichting Repair Café“. Diese Stiftung unterstützt örtliche Gruppen weltweit, die ihr eigenes Repair Café beginnen wollen. So auch das Repair Café Neuss. Das Konzept trifft weltweit auf eine enorme Resonanz – inzwischen gibt es in 29 Ländern Repair Cafés. Mehr Infos gibt es unter <https://repaircafe.org/de/>

## Mit dem Nachlass Gutes tut

Menschen, die ihrer Heimatstadt Neuss und der Bewohnerschaft etwas Gutes tun wollen, können dies auch noch nach ihrem Tode: durch eine Erbschaft zugunsten der Bürgerstiftung Neuss (Bü.NE) wird auch in der Zukunft im Namen und nach den Vorstellungen des Erblassers für Neuss Positives erreicht. Ab einer Summe von 25.000 Euro kann ein Stiftungsfonds eingerichtet werden, dessen Namen der Stifter bestimmt.

Selbstverständlich kann auch der Stiftungszweck festgelegt werden: etwa die Förderung von Kindern und Jugendlichen, kulturelle Anliegen oder der Schutz von Natur und Umwelt können Ziele des Stiftungsfonds sein. Aber auch die weitgespannten Aufgaben, die

die Bü.NE sich gestellt hat, können vom Stifter insgesamt verfolgt werden.

Auf jeden Fall sollte sich ein potentieller Stifter von neutraler Seite informieren lassen und nicht zuletzt bei diesem sensiblen Thema die Familie einbeziehen.

Wer sich dafür interessiert, der Bürgerstiftung ein Erbe zu hinterlassen, sollte mit der Bü.NE direkt (Tel.: 40 6 47 37) oder mit der Vorsitzenden des Bü.NE Stiftungsrates Beate Roderigo (beate.roderigo@buergerstiftung-neuss.de) Tel.: 0 21 31/ 94 12 94) in Kontakt treten.

## Bürgerpreisverleihung der Sparkasse

# Stiftungen zeichnen engagierte Bürger aus

Wenige Tage vor dem großen Neusser Schützenfest hatte die Sparkasse Neuss zur Feierstunde eingeladen, es galt, Menschen zu ehren, die sich für ihre Mitmenschen in besonderer Weise eingesetzt hatten. Der Fokus lag gemäß dem diesjährigen Motto: „Deutscher Bürgerpreis 2016 – Integration gemeinsam leben“ auf dem ehrenamtliche Engagement im Bereich der Flüchtlingshilfe.



Wie auch in den vergangenen sieben Jahren führte Sparkassenvorstand Heinz Mölder durch das Programm dieser, wie er fand „schönsten Veranstaltung im Jahr“.

Er ehrte in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Vorstandes der Sparkassenstiftung auch den ersten Preisträger, die Neusser Musikband „Elele“, zu der sich auf Initiative von Ozan Erdogan Musiker aus 20 unterschiedlichen Ländern zusammen geschlossen haben und gemeinsam musizieren. Sie nutzten, so Mölder, die internationale Sprache der Musik, und überwinden damit alle Grenzen.

Als zweiter Neusser Preisträger wurde der erst 51-jährige Thomas Gindra geehrt. Nicht als Alltagsheld, sondern für sein Lebenswerk erhielt er diese besondere Auszeichnung.

Thomas Gindra engagiert sich seit vielen Jahren im Bereich des Behindertensports. Neben seiner Arbeit als Sportlehrer der Neusser GWN ist er Vicepräsident Sport der Special Olympics.

Der Korschenbroicher Bürgermeister Marc Venten konnte Katharina Barbers zur Alltagsheldin küren. Sie sei „das soziale Gewissen von Herrenschhoff“ und leiste vorbildliche Arbeit in der dortigen Flüchtlingsunterkunft.

Die Schülerin Miriam Rubinstein engagiert sich gleich in mehreren Bereichen. So kümmert sie sich um die Inklusion eines autistischen Mitschülers und verbringt viel Zeit in der Seniorenhilfe. Dafür erhielt sie den Preis der Klasse „U21“.

Für Kaarst war es an der Kaarster Bürgermeisterin Dr. Ulrike Nienhaus, die Ehrung vorzunehmen. Sie zeichnete das ehrenamtliche

Die Sparkassenstiftung, der Rhein-Kreis Neuss und die Bürgerstiftungen der Kreisgemeinden riefen insgesamt 14 Preisträger in drei Kategorien (Alltagshelden, U21 und Lebenswerk) auf, die an ihren Standorten in ganz unterschiedlichen Bereichen erfolgreiche Arbeit leisteten und das oft schon seit längerer Zeit.

Stefan Büntig



Team des „Begegnungscafés für Flüchtlinge“ von Diakon Becker als Alltagshelden aus.

Jana Baldermann war „Alltagsheldin“ in Meerbusch. Ihr intensiver Einsatz im Verein „Meerbusch hilft“ überzeugte die dortige Jury.

Für die Unterstützung hilfsbedürftiger Menschen in der Gemeinde Rommerskirchen wurden „Rokis helfende Hände“ ebenfalls zu Alltagshelden erklärt. Diese Ehrung nahm Dr. Elmar Gasten vor.

Für Jüchen rief der Vorstand der Bürgerstiftung gleich drei Preisträger auf die Bühne: der Asylkreis der Ev. Kirchengemeinde Kelzenberg und der Asylkreis Hochneukirch der St. Pantaleon Familienbildungsstätte wurden „Alltagshelden“ und das „Team Integration“ der Flüchtlingshilfe Gymnasium Jüchen war Preisträger der Abteilung „U21“.

In Dormagen fiel Clifford Fox ganz besonders auf. Sein Einsatz bei der Instandhaltung von Flüchtlingsunterkünften und seine umfangreichen handwerklichen Tätigkeiten mit Flüchtlingen überzeugten die Jury. „Er fragt nicht lange, er macht!“, so Martin Vogt, der Vorsitzende der Bürgerstiftung Dormagen.

Der Grevenbroicher Bürgermeister Klaus Krützen freute sich, drei Preisträger auszeichnen zu können. Er erklärte die von Niklas Max Thöneßen initiierte „Initiative Recht auf Spiel“ zum Alltagshelden. Die Tänzerinnen der Hip-Hop-Gruppe „Black Wave“ und das Jugendferienwerk Grevenbroich teilten sich den Preis der „U21“.

## Ehrenamtlicher Einsatz gegen die Plastikmüllflut in unseren Weltmeeren:

# Aktion „Stadttaschen statt Plastiktüten“

Die Europäische Union hat sich zum Ziel gesetzt, den jährlichen Pro-Kopf-Verbrauch an Plastiktüten schrittweise zu reduzieren. Jeder Bürger in Europa soll bis Ende 2025 im Schnitt nur noch 40

Beutel pro Jahr verbrauchen - im Jahr 2010 waren es noch 176 Einwegtüten. Hierdurch soll deutlich weniger schädlicher Plastikmüll in unsere Umwelt und in die Weltmeere gelangen.

Felicitas Rath

Dies zu unterstützen ist ein Anliegen der Aktion „Stadttaschen statt Plastiktüten“, initiiert durch die Neusser Transition Town Initiative in Kooperation mit dem Bücherhaus am Münster. Der Eigentümerin Frau Gravemann ist der Umweltschutz ein großes Anliegen und sie war schnell bereit, an diesem Pilotprojekt teilzunehmen. Da Papiertüten ähnlich umweltbelastend sind wie Plastikbeutel, hat sich die Initiative für eine Upcycling-Alternative entschieden. Aus Reststoffen nähern sie stabile und originelle Stofftaschen, stark genug um mehrere Bücher darin zu tragen. Gegen einen Pfandbetrag können diese Stofftaschen beim Bücherkauf ausgeliehen werden. Bei Rückgabe gibt es das Pfand zurück, ansonsten wird dieses der Bürgerstiftung Neuss Bü.NE gespendet.

Die Erfahrung zeigt inzwischen, dass das Angebot begeistert angenommen wird. Die attraktiven Taschen gehen weg „wie



warme Semmeln“ - die Leute freuen sich über die Vielfalt der Designs und die liebevollen Details, welche die Taschen zieren. Zudem ist auch das Bewusstsein gestiegen, dass nicht schon wieder eine Plastiktüte nötig ist, wenn es doch viel schöner und beständiger geht. Das Argument des Umweltschutzes wird somit auf kreative Weise weitergetragen.

Da dies Projekt komplett durch das ehrenamtliche Engagement nährfreudiger NeusserInnen realisiert wird, freut sich die Gruppe natürlich über bunte Stoffspenden und weitere MitstreiterInnen. Dann wird es in Zukunft möglich sein, weiteren Neusser Einzelhändlern eine Kooperation anzubieten.

Sind Sie Ladeninhaber und möchten künftig auch Stadttaschen statt Plastiktüten anbieten? Oder haben Sie noch stabile, farbige Stoffreste, denen sie einen sinnvollen Verwendungszweck gönnen. Dann nehmen Sie bitte Kontakt mit Rita Dunker-Kauhausen auf über die Website [www.transitiontown-neuss.de](http://www.transitiontown-neuss.de)

## EINE BÜ·NE FÜR DIE EWIGKEIT



Wenn Sie den Menschen Ihrer Heimatstadt etwas Gutes hinterlassen und auch nach Ihrem Tod noch Sinn und Hoffnung stiften wollen, ist die Bürgerstiftung Neuss der richtige Partner für Sie. Stellen Sie uns gerne Ihre Fragen!

Kontakt: Beate Roderigo • Tel. 02131/941294 • [www.buergerstiftung-neuss.de](http://www.buergerstiftung-neuss.de)

Alle Auslagestellen finden Sie im Internet:  
[www.derneusser.de/auslage](http://www.derneusser.de/auslage)

# Gutbürger statt Wutbürger

Mit einer Familienfeier ehrte die Stadt Neuss das Ehrenamt und lud engagierte Ehrenamtler in die Wetthalle ein, um ihnen für ihr Engagement zu danken. Bürgermeister Reiner Breuer eröffnete das Fest mit einer Dankesrede.



Samstag, 2. September, strahlender Sonnenschein, Tische und Bänke im Freien und ein üppiges Buffet erwartete die ca. 700 Gäste, die der Einladung des Bürgermeisters gefolgt waren und sich im Außenbereich der Wetthalle an der Rennbahn einfanden. Pünktlich um 12 eröffnete Reiner Breuer das Fest mit einer Rede, die das vielfältige Engagement und die Arbeit von Ehrenamtlichen würdigte, die sich als „Gutbürger für das Gemeinwohl einsetzen statt als Wutbürger nur ihr eigenes Interesse zu verfolgen“. In Neuss seien das ca. 50.000 Menschen, die das aktiv und unbezahlt tun. Sie arbeiten in den unterschiedlichsten Bereichen, ohne ihr Engagement würde Gemeinschaft nicht funktionieren und „ihr herausragendes Engagement gibt Unterstützung, Wärme und menschliche Begleitung und zwar in vielen Bereichen“ so der Bürgermeister. Unter anderem und gerade im Bereich der Flüchtlingshilfe. Hier leisten ehrenamtlich Tätige einen wesentlichen Beitrag, der dafür sorgt, dass aus Flüchtlingen dauerhaft und erfolgreich „Neu-Neusser“ werden können. Daher sei dieses Fest ein „Geschenk der Stadt Neuss“ an alle, die durch ihre unentgeltliche Arbeit die Integration von Flüchtlingen unterstützen und ermöglichen.

Lauter Applaus von allen für alle. Anschließend wurde das Buffet eröffnet, man bediente sich und wurde von dem aufmerksamen Personal der „Wunderbar“ mit erfrischenden Getränken versorgt. An Sitz- und Stehtischen bildeten sich schnell und unkompliziert kleinere Gruppen, um Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen oder sich einfach locker zu unterhalten. Wie schon in Breuers Rede erwähnt, merkte man schnell: es gibt nicht das Ehrenamt, sondern unzählige Facetten sich zu engagieren. Jeder so, wie er es am besten kann. Das gilt nicht nur für die aufgewendete Zeit – manche helfen pro Woche vier bis fünf Stunden, andere fast Vollzeit – sondern auch für die Art der Tätigkeiten: Von A wie Altenpflege bis Z wie Zweiradmechaniker ist alles dabei. Vor allem in drei wichtigen Bereichen unserer Gesellschaft ist die freiwillige Hilfe der Ehrenamtler unverzichtbar, oder anders gesagt: Ohne ihre Hilfe hätte unsere Gesellschaft ein deutlich weniger menschliches Gesicht. Sie arbeiten im Bereich der Altenpflege, helfen Kindern und Bedürftigen und – last but not least – in der Flüchtlingshilfe. Viele der anwesenden Gäste engagieren sich beispielsweise in der Sterbebegleitung, der Pflege älterer Menschen und unter-



stützen aktiv deren Angehörige. Sie helfen in Hospizvereinen, Altenheimen, bei Pflegediensten oder im privaten Rahmen, leisten seelsorgerischen Beistand, Hilfe im Haushalt, bieten psychologische Betreuung, organisieren den Alltag, übernehmen Besorgungen, regeln Bürokratisches, kurzum: sie helfen überall, wo Hilfe benötigt wird. Ein weiteres wichtiges Betätigungsfeld ist das Engagement für Kinder und Jugendliche. Hier kümmert man sich beispielsweise durch seine Tätigkeit in Sportvereinen, Kinder- und Jugendzentren oder anderen Projekten darum, dass möglichst viele Kinder und Jugendliche Zugang zu sportlichen, spielerischen, kreativen und kulturellen Angeboten haben. Und darum, dass es überhaupt eine bezahlbare Angebotspalette gibt. Viele Ehrenamtler arbeiten an Schulen und stemmen hier die verschiedensten Projekte: Als Mediator helfen sie Schülern bei Problemen und Streitigkeiten, als Lesementoren fördern sie Schüler im Umgang mit Sprache, als Hausaufgabenbetreuer unterstützen sie Schüler beim Lernen, als Begleitpersonal sorgen sie dafür, dass regelmäßig Exkursionen und Ausflüge realisiert werden können. Wie wichtig und unentbehrlich ehrenamtliche Arbeit ist, zeigt sich vor allem aktuell durch den aktiven Einsatz in der Flüchtlingshilfe. Ohne ehrenamtliche Arbeit würde vieles zusammenbrechen und schlichtweg nicht funktionieren, so Bürgermeister Reiner Breuer in seiner Laudatio. Die Liste der Tätigkeitsbereiche ist auch hier lang: Sprachkurse, Lesepatenschaften, Mentoren und Paten für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, Betreuung und Leitung

von Spiel-, Sport-, Musik- und anderen Kursen, Familienhelfer, Lebenshilfe und -betreuung, Begleitung und Hilfe bei notwendigen Behördengängen, Hilfe zur Selbsthilfe. So unterschiedlich das ehrenamtliche Engagement ist, umso einiger ist man sich bei der Motivation. Auf die Frage, warum man sich ehrenamtlich engagiere, ist die einhellige Antwort: „Man bekommt so viel zurück.“ Selten sei Dankbarkeit so prompt und unmittelbar oder wie es einer der geladenen Gäste formuliert: „In meinem regulären Arbeitsleben gibt es wenig Dank, egal, wie sehr ich mich anstrenge. Bei meiner ehrenamtlichen Tätigkeit kann ich selbst mit kleinem Einsatz so viel bewirken und ich spüre oft große Dankbarkeit.“ Seien es die strahlenden Augen eines kleinen Mädchens, das gerade sein erstes Buch selbst vorgelesen hat, die unglaubliche Begeisterung eines jugendlichen Flüchtlings, der ein erstes Fahrrad repariert hat oder der dankbare Blick eines alten Mannes, der in der Diakonie ein Stück Kuchen und einen warmen Kaffee bekommt. Dieser Blick ist einer ehrenamtlichen Mitarbeiterin der Diakonie Furth besonders im Gedächtnis geblieben. Und sie wird wissen, wovon sie spricht, schließlich arbeitet sie ehrenamtlich bereits seit 40 Jahren dort. Und ist mittlerweile selber 86. Wer Interesse an ehrenamtlichem Engagement hat, kann sich gerne jederzeit an die Freiwilligenzentrale in Neuss unter [www.freiwilligenzentrale-neuss.de](http://www.freiwilligenzentrale-neuss.de) wenden. Sie koordiniert die ehrenamtliche Tätigkeit aller größeren Verbände, Träger und Vereine.

## Das Aktionsbündnis „Neuss steht für Frieden“ Einfach mal anfangen

Wir wollen Frieden. Das würde wohl kaum jemand nicht unterschreiben. Die Sache ist nur: Zustimmung allein ändert nichts. Und dass friedvolle Veränderung der Gesellschaft guttun wür-

de, ist ebenfalls unstrittig. Finden auch die Mitglieder vom Aktionsbündnis „Neuss steht für Frieden“.

Lothar Wirtz



Stehen gemeinsam für den Frieden: Die Mitglieder vom Aktionsbündnis.

Wer mit Graffities auf dem Bürgersteig und Forderungen wie „Raus aus der Nato“ mit der Tür ins Haus des Bürgerturns fällt, darf sich nicht über Unverständnis auf Seiten der thematisch Überfallenen wundern. Betrachtet man die Sache genauer, zeigt sich aber ein erklärendes Bild. Marc Bienefeld, René Schulz, Claudia Salewski, Rolf Rath und Sebastian Wiedenbusch hatten die Nase voll von Terror, Krieg und anderen Dingen, die die Welt aus den Fugen hebt. Und ganz ehrlich: Wer hat das nicht? Im Gegensatz zu den meisten aber beschlossen sie, etwas dagegen zu tun und gründeten das Aktionsbündnis „Neuss steht für Frieden“. Darin wollen sie Denkanstöße geben, Menschen dazu anhalten, eingefahrene Strukturen mal wieder zu hinterfragen und nicht alles einfach zur Kenntnis zu nehmen. „Unser Bündnis ist allumfassend: Das fängt beim friedlichen Miteinander Zuhause an und geht auf der Straße weiter. Es geht um ein friedliches gesellschaftliches Miteinander, im Kleinen wie im Großen“, so Rolf Rath.

### In kleinen Schritten etwas ändern

Damit wären wir bei den großen Konfliktthemen: Bundeswehrreinsätze, Diskriminierung, Waffenhandel und vieles mehr. Das thematisiert das Bündnis auf seiner Facebook-Seite [www.facebook.com/neussfrieden](http://www.facebook.com/neussfrieden). Und bei seinen Aktionen wie dem Ostermarsch,

dem Antikriegstag oder auf dem Familienfest von Schloss Dyck, wo man mit einer Torwand zum „Bolzen für den Frieden“ aufrief und auf großes Interesse stieß. Sind das nicht zu kleine Schritte für die großen Ziele? „Ich kann die Welt nicht von heute auf morgen mit einem Schnipp ändern. Aber ich muss vor allem mal anfangen“, bringt es Claudia Salewski auf den Punkt. Sensibilisieren will das Bündnis vor allem jungen Leute. „Die Älteren kennen noch die Friedensbewegung von früher. Die wissen, um was es geht“, ergänzt Rolf Rath. Zum Beispiel Heidrun Bienefeld. Die Mutter von Bündnismitglied Marc ist Lese-Mentorin im Auftrag der Werhahn Stiftung. Sie liest mit Kindern und hört ihnen zu. „Wenn man da mal fragt, hört man, wie viele Gedanken sich die Kinder über Krieg und Terror machen. Und dass sie Angst davor haben“, ist ihre Erfahrung und Grund genug, bei „Neuss steht für Frieden“ mitzumachen.

Wer will, kann das auch tun. Die Gruppe freut sich über Anregungen, Ideen und tatkräftige Unterstützung. Entweder geht man zu einem der regelmäßigen Treffen in ungezwungener Atmosphäre im Hamtorkrug, jeweils am ersten Donnerstag des Monats um 19 Uhr. Ein anderer erster Schritt wäre der Erwerb der Anstecknadel „Neuss steht für Frieden“ für fünf Euro. Davon geht übrigens ein Euro pro Pin an die Kinder-Hospiz-Initiative „Schmetterling“. Oder man macht beides. Einfach mal anfangen – warum eigentlich nicht?

der neusser 10.2016

Anzeige

# Fußchirurgie mit Finesse

Die Füße werden oftmals als Stiefkind des menschlichen Körpers behandelt. Dabei tragen sie den Menschen ein Leben lang und sollten entsprechende Aufmerksamkeit erfahren. Der Uedesheimer Adrian K. Wiethoff, mehrfach zertifizierter Fußchirurg (GFFC, D.A.F.) und Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie, hat sich schon während seiner Ausbildung auf die Fußchirurgie spezialisiert und verfügt heute über mehr als 15 Jahre operative Erfahrung in diesem Spezialgebiet. Seit dem Jahre 2009 stellt er in seiner Düsseldorfer Privatpraxis ARS PEDIS die Füße bzw. Zehen ganz in den Mittelpunkt. Ob schmerzhaft Verformungen wie zum Beispiel der Hallux valgus (Ballenzeh), Hammerzehen, Überbeine, schmerzende Dornwarzen oder eingewachsene Zehennägel im Vordergrund stehen: Die ausführliche Erstberatung durch den Fußspezialisten, für die meist bis zu einer Stunde eingeplant wird, lässt keine Fragen mehr offen.

Eine weitere besonderer Schwerpunkt sind rein ästhetische Korrekturen wie z.B. die Verkürzung, Verlängerung oder Begradigung einzelner Zehen – vor einigen Jahren noch ein Novum in Deutschland.

Es bestehen in der Bevölkerung viele Vorbehalte bezüglich Operationen am Fuß, doch ist vielen Betroffenen nicht bekannt, dass es in der Fußchirurgie in den letzten 10 bis 15 Jahren deutliche Fortschritte gegeben hat: Gerade beim Hallux valgus sind heutzutage in den meisten Fällen schonende gelenkerhaltende Operationstechniken anwendbar. Die Zeiten des Krückenlaufens sind dabei lange vorbei, Laufen mit Vollbelastung im Verbandschuh ist in den meisten Fällen sogar direkt nach der OP möglich. Dies sorgt für eine deutlich kürzere Genesungszeit. Auf früher häufige Folgeoperationen zur Metallentfernung kann aufgrund neuer, vollständig im Knochen versenkbarer Schrauben in den meisten Fällen verzichtet werden. Sogar selbstauflösende Schrauben sind mittlerweile auf dem Markt. Bei ARS PEDIS besteht das Angebot des ambulanten Operierens, aber auch der stationären Variante in einer Privatklinik. Die Operationen erfolgen je nach Wunsch und Fall unter örtlicher Betäubung oder Vollnarkose. Notwendige Hautschnitte an möglichst kaum sichtbaren Stellen sowie kosmetische Nahttechniken sorgen im Normalfall für äußerst unauffällige Narben. Durch gewebeschonendes Operieren können Schwellungen deutlich minimiert werden. Bei ARS PEDIS beginnt der erste Schritt zu schmerzfreien und schöneren Füßen.

Adrian K. Wiethoff ist einer von wenigen Plastischen Chirurgen, die sich ganz der Fußchirurgie verschrieben haben.

### ARS PEDIS – Facharzt Adrian K. Wiethoff

Privatpraxis für Ästhetische und Rekonstruktive Fußchirurgie  
Königsallee 88 • 40212 Düsseldorf  
Tel.: +49 211 13 65 92-50 • Fax: -60  
info@ars-pedis.de • www.ars-pedis.de



Beim Fußchirurgen Adrian K. Wiethoff sind Füße in besten Händen



FOTOS: ARS PEDIS

Erste Liga:

## Kooperation von Borussia Mönchengladbach und der Geburtshilfe des Lukaskrankenhauses

Dicht umlagert war der Stand des Lukaskrankenhauses beim Jubiläumstermin der beliebten Netzwerkveranstaltung „Was gibt's Neuss?“ in der Alten Wetthalle an der Rennbahn. Jünter, überlebensgroßes Maskottchen des Bundesligisten und Champions-League-Teilnehmers Borussia Mön-

chengladbach, begrüßte die ankommenden und gehenden Gäste und stand mit Fohlen-untypischer Geduld für alle Fotowünsche zur Verfügung. Gleich daneben der VfL-Spieler Josip Drmic, der zahllose Autogramme gab.

**S**o auch für Dominik García Pies. Der Leitende Arzt der Geburtshilfe des Lukaskrankenhauses ist zwar bekennender Fortuna-Fan, in diesem Fall aber den Gladbachern durchaus aufgeschlossen. Schließlich „spielt“ die Geburtshilfe auch in der 1. Liga – und pflegt eine enge Kooperation mit dem Bundesligisten. Die präsentierte sie an diesem Abend auch in der Wetthalle.

Die Zahl der Geburten steigt an der Preußenstraße stetig an. Immer mehr Frauen wählen das Krankenhaus an der Preußenstraße – wegen der kompetenten und zugewandten Versorgung von Hebammen, Ärzten und Schwestern, wegen der angenehmen Atmosphäre und nicht zuletzt wegen der direkt benachbarten Kinderklinik mit der Intensivstation für Früh- und Neugeborene. Auf der Wochenbettstation werden den Eltern auch Familienzimmer angeboten: Die ersten Stunden und Tage können die Eltern zusammen und gemeinsam mit ihrem Kind verbringen. Eines dieser Zimmer ist geschmacklich-dezent auf den erfolgreichen Traditionsverein aus der Nachbarschaft abgestimmt. Zur Eröffnung kamen Oscar Wendt und Roel Brouwers, in Begleitung von Jünter natürlich, und seitdem ist dieser Zimmer stark nachgefragt. Vorteile der Kooperation aber haben alle Mütter, die im Lukas ihr Kind bekommen: In einem Begrüßungspaket für „das jüngste Fohlen im Stall“ liegt auch ein Antrag auf kostenlose Vereinsmitgliedschaft bei Borussia Mönchengladbach für sechs Jahre.

Emilia, Julian und Max, Ben, Luca, Lotte, Paul und Amelie: Die Ankunft der neuen Erdenbürger wird im Kreißsaal und auf der Station niemals zur Routine. 1250 Geburten sind in diesem Jahr bislang im Lukaskrankenhaus gezählt – soviel wie im ganzen Jahre 2013. „Alle brauchen eine optimale Betreuung, und wir gewähren eine optimale Betreuung“, sagt der erfahrene Geburtshelfer, für den jede Geburt einzigartig bleibt. Das Ziel für ihn und sein ganzes Team der Geburtshilfe im Lukaskrankenhaus fasst er kurz und bündig zusammen: „Ein gesundes Kind, eine gesunde Mutter, die glücklich nach Hause geht.“

Übrigens: Es gibt auch ein Familienzimmer für die Fans der Fortuna Düsseldorf.



Oben: Die 1000. Geburt im Lukas: Lucius mit dem „großen Bruder“ Anton  
Unten: Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe, Jünter und Dr. Nicolas Krämer, Geschäftsführer des Lukaskrankenhauses, bei der Veranstaltung „Was gibt's Neuss?“ am Lukas-Stand.



der neusser 10.2016



[sparkasse-neuss.de/s-quin](https://sparkasse-neuss.de/s-quin)

# Einfach mehr Wert.

## S-Quin – das Girokonto mit attraktiven Extras.

Mit S-Quin haben Sie immer gute Karten: Viele Vorteile aus den Bereichen Banking, Freizeit, Service sowie Sicherheit warten nur darauf, Ihnen das Leben leichter zu machen. Weitere Infos erhalten Sie in allen Filialen oder im Internet.

 Sparkasse  
Neuss

## Neusser Partnerstädte Teil 4

# Saint Paul – Seit 17 Jahren die Neusser Verbindung in die USA

Saint Paul ist mit seiner Lage in „Übersee“ und einer Entfernung von weit über 6.000 Kilometern Luftlinie die am weitesten von Neuss gelegene Partnerstadt. Dennoch besteht seit 1999 ein

regelmäßiger, herzlicher Kontakt mit gegenseitigen Besuchen auf schulischer, wirtschaftlicher, karnevalistischer und musikalischer Ebene.

Annelie Höhn-Verfürth



Günstig an Mississippi River und Minnesota River gelegen, hier ein Blick auf St. Paul über den Mississippi



Das Minnesota State Capitol ist der Sitz des Repräsentantenhauses und des Senats von Minnesota in Saint Paul

Was haben der berühmte Schriftsteller F. Scott Fitzgerald („Der große Gatsby“) und die erfolgreiche Skirennläuferin Lindsey Vonn gemeinsam? - Sie sind beide in Saint Paul geboren. „The most livable city in America“ schreibt die Neusser Partnerstadt ganz selbstbewusst über sich selbst auf ihrer Homepage. Saint Paul, kurz: St. Paul, ist die Hauptstadt und mit fast 300.000 Einwohnern zugleich die zweitgrößte Stadt des Bundesstaates Minnesota, der im zentralen Norden der USA an Kanada grenzt. Sie liegt direkt am berühmten Fluss Mississippi und quasi gegenüber befindet sich die Stadt Minneapolis. Zusammen werden die beiden Städte daher auch die „Twin Cities“ („Zwillingsstädte“) genannt.

## Eine amerikanische Siedlung

St. Paul ist nach Pskow nun die zweite Neusser Partnerstadt, in der die Römer nicht waren. Dafür aber die Indianer. Ursprünglich war die Gegend um die spätere Stadt nämlich von Kaposia- und Siouxstämmen bewohnt, wie auf der Homepage der Stadt Neuss nachzulesen ist. Die dokumentierte Geschichte der Stadt beginnt erst im 19. Jahrhundert, erfährt man dort außerdem: „1805 handelte eine US-Expedition, die unterwegs war, den Quellfluss des Mississippi zu erforschen, einen Vertrag zum Landkauf mit den Indianern aus. 1817 wurde Fort Snelling am nahe gelegenen Zusammenfluss von Minnesota und Mississippi errichtet. In den folgenden Jahren entstand um das Fort eine Siedlung. 1841 erhielt sie ihren heutigen Namen nach einer Kapelle, die dem heiligen Paul gewidmet war“. Bereits in den 1850er-Jahren wurde St. Paul dann zur Hauptstadt von Minnesota ernannt. Auch wenn St. Paul nicht auf so eine lange Geschichte wie Neuss zurückblicken kann, hat die amerikanische Stadt doch einige Sehenswürdigkeiten zu bieten, die einen Besuch lohnen, darunter besagtes Fort Snelling, das heute ein Museumsdorf ist, das imposante ‚Minnesota State Capitol‘, Sitz des Repräsentantenhauses und

des Senats von Minnesota in Saint Paul und die schöne römisch-katholische Bischofskirche ‚Cathedral of Saint Paul‘.

## Transatlantische Freundschaft

Nun liegt St. Paul nicht nur sehr weit weg von Neuss, eine Reise dorthin ist auch nicht gerade preisgünstig. Dennoch herrscht gemessen an diesen ‚Schwierigkeiten‘ ein relativ reger Besuchsverkehr zwischen den beiden Partnerstädten. Besonders aktiv sind hier zwei Neusser Schulen. Das Alexander-von-Humboldt-Gymnasium führt schon seit 1998 jährlich einen Austausch mit der Central High School in St. Paul durch. Gerade jetzt ist noch bis zum 12. Oktober eine Schülergruppe der Jahrgangsstufen 9 und 10 in den USA, um dort die amerikanische Kultur sowie das Schul- und Familienleben kennenzulernen. Das Berufskolleg Weingartstraße hat seit 2006 einen Kooperationsvertrag mit dem Saint Paul College: In der Oberstufe wird den Schülerinnen und Schülern der sogenannten ‚US Business Class‘ eine 14-tägige Studienfahrt in die USA angeboten. Auch die Lehrer tauschen sich regelmäßig aus, zudem gibt es für die Studenten des Saint Paul College einen 10-tägigen Gegenbesuch in Neuss. So fand die letzte Partnerschaftsbegegnung diesen März in Neuss statt. Mit Blick auf diese Aktivitäten lobt Angelika Quiring-Perl, die Vorsitzende des Komitees für Partnerschaften und internationale Beziehungen der Stadt Neuss, nicht nur den zeitlichen und finanziellen Einsatz der LehrerInnen, ohne den kein solcher Austausch möglich wäre, sondern ebenso die Neusser in ihrem Umgang mit den amerikanischen Besuchern. „Die Neusser Bevölkerung ist hier wirklich vorbildlich, die ausländischen Schüler werden immer offen aufgenommen“, sagt sie. „Es hängt immer von der Bereitschaft der Menschen ab, ob eine Städtepartnerschaft mit Leben gefüllt wird.“ Abseits des schulischen Engagements ist offenbar der Neusser Karneval eine Attraktion für die Menschen aus St. Paul. Über die Jahre kamen immer wieder offizielle Delegationen, Musiker oder einfach

der neusser 10.2016

## 3M spendet an „Aktion Luftballon“



gemeinsam laufen, gemeinsam Gutes tun. Unter diesem Motto ging 3M beim dritten Neusser Firmenlauf am 13. September an den Start – erneut mit der größten Teilnehmergruppe. Alle 3M Mitarbeiter spendeten mit ihrer Anmeldung automatisch einen Teil der Startgebühr an die „Aktion Luftballon“. Der Förderverein des Neusser Lukaskrankenhauses widmet sich einer bestmöglichen medizinischen Versorgung und sozialtherapeutischen Begleitung sowie einer kindgemäßen Ausstattung der Räume. Ein weiterer Teil der Spendenaktion zum Firmenlauf waren die Einnahmen eines 3M Waffelstands auf dem Veranstaltungsgelände. Hier wurden Waffeln in Form des Unternehmenslogos gebacken und verkauft. Diese kamen so gut an, dass die Menschen Schlange standen, um das ebenso leckere wie originelle Gebäck zu ergattern. Michael Peters, Mitglied der Geschäftsleitung bei 3M, konnte noch am Abend einen Scheck an Susanne Thywissen von der „Aktion Luftballon“ übergeben. Insgesamt darf sich der Förderverein über 2.000 Euro freuen.

Für die Zeit zwischen zwei Print-Ausgaben:

[www.derneusser.de](http://www.derneusser.de)

[www.facebook.com/derneusser](https://www.facebook.com/derneusser)

**Wir kaufen alle EDELMETALLE...**

sofort Barauszahlung! **Zahngold - Altgold** Faire Preise!  
auch mit Zähnen  
**Schmuck - Münzen - Platin - Silber**  
**Zinn und Versilbertes**  
**Neuss**  
Glockhammer 33  
Mo.-Fr.: 9.00-13.00 u. 14.00-18.00 Uhr, Sa.: 9.00-15.00 Uhr

**Schwäbische**  
Goldverwertung Reutlingen  
Waimer GmbH

seit 38 Jahren  
schwäbisch solide, fleißig und schnell  
Tel. 07121/381301 Fax 07121/380325  
[www.waimergold.de](http://www.waimergold.de)



Blick auf die Cathedral of Saint Paul, die auch als National Shrine of the Apostle Paul bekannt ist

Karnevalsfreunde aus der amerikanischen Partnerstadt, um hier Karneval zu feiern. Schließlich ist die Deutsch-Amerikanische Gesellschaft Neuss e.V. nicht zu vergessen, die sich im Jahr 2000 eigens gegründet hat, um die deutsch-amerikanischen Beziehungen und explizit die Städtepartnerschaft mit St. Paul zu unterstützen und zu fördern. Ihr breitgefächertes Angebot reicht von Vorträgen über Filmvorführungen und sportliche Begegnungen bis zu Jugendaustausch-Programmen.

## Perspektiven

St. Paul ist als Hauptstadt des Bundesstaates nicht nur Regierungssitz, sondern zugleich das Zentrum von Handel, Industrie und Bildung. Mehrere große Unternehmen haben hier ihre Zentrale, darunter der Multitechnologiekonzern 3M, der ja auch für Neuss eine wichtige wirtschaftliche Rolle spielt. Die damaligen Manager von 3M hier in Neuss waren es auch, die St. Paul als Partnerstadt empfohlen haben. „Sie haben dieses Vorhaben von deutscher und amerikanischer Seite sehr gut begleitet und betreut“, erzählt Angelika Quiring-Perl. Mit der Entwicklung der Städtepartnerschaft auf zwischenmenschlicher Ebene ist sie heute sehr zufrieden. Optimierungsbedarf sieht sie allerdings auf der offiziellen Ebene. Die anfängliche Begeisterung sei einer gewissen ‚Coolness‘ auf amerikanischer Seite gewichen, findet Quiring-Perl, daher bemühe sich die Stadt Neuss sehr, die offiziellen Kontakte wieder zu intensivieren. „Die Partnerschaft darf nicht nur auf dem Papier bestehen“, sagt sie. Geplant sei eine engere Zusammenarbeit auf wirtschaftlicher und medizinischer Ebene. Der amtierende Bürgermeister von St. Paul, Chris Coleman, habe bei seinem letzten Besuch 2015 in Neuss schon Interesse signalisiert. Konkrete Ergebnisse erhofft sie sich vom Besuch einer Neusser Delegation mit Bürgermeister Reiner Breuer in St. Paul, der für 2017 geplant ist: „Wir stehen zu dieser Partnerschaft.“

der neusser 10.2016

## Die Realschule Holzheim

# Ein kleines gallisches Dorf macht Schule

Wir befinden uns im Jahre 2016. In ganz Neuss werden die Realschulen sukzessive abgeschafft... In ganz Neuss? Nein! Eine von unbeugsamen

Lehrern geführte Realschule in Neuss Holzheim hört nicht auf, Widerstand zu leisten und kämpft erfolgreich für ihren Erhalt.

Monika Nowotny



Die Bildungsreform hat die Realschule auf dem Gewissen. Zumindest in Neuss. Hier sind fast alle Realschulen Auslaufmodelle, nehmen keine neuen Schüler mehr auf und werden auf Sicht verschwinden. Alle – bis auf die Realschule in Holzheim. Hier ist man zuversichtlich, sogar ausgesprochen optimistisch. Zu Recht, denn die Schülerzufriedenheit ist hoch, ebenso die der Eltern und bei der Qualitätsanalyse hat die Schule ebenfalls hervorragend abgeschnitten. Auf der Suche nach den Gründen für diese positive Resonanz wird man schnell fündig: Die Schule ist engagiert, jung und macht so einiges anders. Sie ist eine offene Ganztagschule (will heißen, die Schüler können die Nachmittagsbetreuung in Anspruch nehmen, müssen aber nicht) mit einem sehr breit gefächerten Angebot an AGs (Reiten, Golf, Parkour, Kochen, Mode, Roboter, Tennis, Minecraft u.v.a.). Sie konzentriert sich auf den Schüler, seine Fähigkeiten, Ressourcen und Schwächen, statt ihn nach erbrachten Leistungen zu beurteilen. Dafür stehen Projekte wie „Bleibe bei uns“, das Lerncoaching und die „Schüler helfen Schülern“-AG. Das „Bleibe bei uns“ Projekt wurde vom Bildungsministerium anerkannt und gefördert, weil es belastendes Sitzenbleiben verhindert, sondern stattdessen die Schüler gezielt darin fördert, etwaige Schwächen in Stärken zu verwandeln. Hier hilft das Lerncoaching als intensive Kurzzeitbegleitung, die Fähigkeiten des Schülers zu stärken, ihm Lösungsansätze zu vermitteln und unterschiedliche Lernmethoden zu trainieren. Es versteht sich als Hilfe zur Selbsthilfe, stärkt so Selbstvertrauen und Zuversicht in das eigene Können. Auch die „Schüler helfen Schülern“-AG unterstützt diesen Gedanken, äl-

tere Schüler helfen bei eventuellen Lernschwierigkeiten und/oder Verständnisproblemen.

Die Realschule in Holzheim arbeitet, lehrt und unterrichtet sehr praxisbezogen. Praktisches Lernen steht im Vordergrund, nicht die rein theoretische Wissensvermittlung. Die Schule bietet ein breites Spektrum an berufsvorbereitenden Angeboten und hat dafür 2010 das Berufswahlsiegel des Landes NRW bekommen. Es gibt Berufsinfotage, an denen Eltern ihre Berufe vorstellen, regelmäßige Bewerbungstrainings und zahlreiche Kooperationen mit Wirtschaftspartnern aus der Region (Media Markt, UPS, Jaguar, Landrover, IHK und Berufskollegs). Kontaktaufnahme, Kennenlernen, Praktika und mögliche Ausbildungsplätze inklusive.

Weitere kreative Besonderheiten der Schule sind die Schulstunden, die auf 90 Minuten verlängert wurden, so dass genug Zeit ist für kooperative Lernformen, Experimente, Dialoge und unterstützende Lern- und Übungsphasen. Kleinere Pausen bestimmt die Klasse selbst und das Ende einer jeden Schulstunde wird nicht durch einen Gong eingeläutet, sondern vom Lehrer.

Regelmäßige Infos und Kontakt zu weiterführenden Schulen gibt es ebenfalls, schließlich erreichen zwei Drittel der Schüler mit ihrer Fachoberschulreife die Qualifikation zum Besuch einer weiterführenden Schule. Wer neugierig geworden ist auf diese kleine aber feine und wehrhafte Realschule, ist herzlich eingeladen, sie am Tag der offenen Tür am 21. Januar 2017 von 9 bis 13 Uhr genauer unter die Lupe zu nehmen.

Realschule Holzheim, Reuschenberger Str. 28a, 41472 Neuss.

der neusser 10.2016

## Miradas Robadas\*

\* Der gestohlene Blick

Das Kulturforum Alte Post Neuss / Städtische Galerie zeigt Ausschnitte aus dem vielschichtigen Spektrum des argentinischen Fotografen Fabio Borquez. Die Idee der Ausstellung ist



es, Kontraste zu zeigen. Bilder, die das Leben zeigt, wie es in seinen Facetten existiert.

Die erotische Aura junger Frauen, das gelebte Gesicht eines Schauspielers oder einer Bäuerin, die Augen eines leidenden Kindes. Immer ist es der durchdringende Blick des Gegenübers, der sich wie ein roter Faden die eindrucksvollen Fotos von Fabio Borquez zieht. Der Blick, den er mit seiner Kamera stiehlt, um ihn uns zu schenken damit, wir die Welt mit anderen Augen sehen.

9. Oktober bis 20. November 2016

**Fotografien von Fabio Borquez**

Eröffnung am 9.10. um 11:30 Uhr, Begrüßung durch Klaus Richter, Kurator, Einführung von Thomas Gerwers, Redakteur von ProfiFoto [www.fabio-borquez.com](http://www.fabio-borquez.com)

**Symposium Fotografie mit Fabio Borquez**

Vortrag zu seiner Arbeit: Sa., 5.11., 17:00 - 20:30 Uhr, Eintritt frei!  
Besprechung von Fotografien: So., 6.11., 12:00 - 16:00 Uhr  
Anmeldung erforderlich unter 02131-901422, Teilnahmegebühr 25 Euro. Kostenlos für die TeilnehmerInnen der aktuellen Fotokurse in der Alten Post.

## Mädels und Jungs aufgepasst!

Die Handballabteilung des TuS Reuschenberg sucht euch! Ihr seid Jahrgang 2008 oder älter und habt Lust, Handball zu spielen?

Dann kommt vorbei!

Bei uns lernt ihr nette Mitspieler/Innen kennen und euer Teamwork wird gefördert.

Durch unser abwechslungsreiches Training werden Fähigkeiten wie Beweglichkeit, Schnelligkeit, Reaktionsvermögen, Koordination und Ausdauer geschult. In Spielen gegen anderen Mannschaften könnt ihr das Erlernte anwenden und eure eigenen Fortschritte gemeinsam im Team erleben.

Ihr habt noch Fragen? Dann ruft doch einfach an!

Jens Armenat (0151/41802329) steht euch gerne zur Verfügung!

der neusser 10.2016

# Die Brille

## HUBERTUS HENSE

Der Augenoptiker mit den großen Marken

Prada – Silhouette – Ray-Ban –  
Marc O'Polo – Harbour – Braun –  
Vesterby – Calvin Klein – Rodenstock –  
Freudenhaus – etc.

Die Brille-Hense wird in diesem Jahr 25!  
Ein schöner Anlass, uns bei unseren Kunden für ihre Treue und ihr Vertrauen zu bedanken.

Wir sind stolz und zufrieden, stets neue Trends, Entwicklungen und Innovationen mit einbezogen zu haben.

Unsere Leistungen in der Augenglasbestimmung sind immer wieder durch technische Entwicklungen optimiert worden.

Gerne möchten wir Ihnen mit diesem Geschenkcoupon eine Freude machen und uns herzlich bei Ihnen bedanken.

## Gutschein

### 25 Jahre Die Brille-Hense

Bitte heraustrennen und mitbringen

Sie können ihn ab einem Einkaufswert von 300,-€ bei uns einlösen.

# Wert 50,- €\*

\*Pro Brillenkauf nur ein Gutschein.  
Keine Barauszahlung. Gültig bis 31.12.16

[www.die-brille-neuss.de](http://www.die-brille-neuss.de)

Drususallee 10

41460 Neuss

Fon 02131-271311

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9:30 - 18:00

Sa 10:00 - 13:00

# die Heimatfreunde

MIT NEUSS VERBUNDEN.

## Heidbüchel neuer Geschäftsführer



Die vakante Position wurde öffentlich ausgeschrieben. Aus der Vielzahl der Bewerbungen wählte der Vorstand der Heimatfreunde den 24-jährigen Studenten der Geschichte und Anglistik an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf Jean Heidbüchel zum neuen Geschäftsführer. „Wir möchten die Heimatfreunde erfolgreich und

modern in die Zukunft führen. Ein erster Schritt dazu ist ein generationsübergreifendes Team“ so der stellvertretende Vorsitzende Dr. Jens Hartmann.

Heimatfreunde-Chef Christoph Napp-Saarbourg erklärt, dass der rund 1.000 mitgliederstarke Verein nicht mehr komplett ehrenamtlich geführt werden kann: „Wir haben uns bewusst dazu entschieden, die Stelle als Ehrenamt auf Honorarbasis auszuschreiben. Mit Jean Heidbüchel haben wir einen jungen und engagierten Mitstreiter im Team gewinnen können.“

„Neuss ist für mich seit der Geburt an meine Heimat. Ich freue mich daher umso mehr über die neue Aufgabe bei den Heimatfreunden und auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Vorstand, den ehrenamtlichen Mitarbeitern in der Geschäftsstelle und der gesamten Vereinigung.“ so Jean Heidbüchel.

### Die Heimat der Heimatfreunde

Vereinigung der Heimatfreunde Neuss e.V.  
Geschäftsstelle Michaelstr. 67  
41460 Neuss  
Tel: 02131 153 76 61  
Web: [heimatfreunde-neuss.de](http://heimatfreunde-neuss.de)  
Email: [geschaeftsstelle@heimatfreunde-neuss.de](mailto:geschaeftsstelle@heimatfreunde-neuss.de)

### Öffnungszeiten

Dienstags und Donnerstags:  
10:00 bis 13:00 Uhr / 14:00 bis 17:00 Uhr  
Samstags:  
10:00 bis 13:00 Uhr

## Schützenfest für Anfänger



Dr. Frank Hebmüller, Dr. Heinz-Günther Hüscher, Katharina Hall, Achim Tilmes, Dieter Nehr, Simeon Breuer, Dr. Jörg Geerlings, Christoph Napp-Saarbourg

Die Heimatfreunde veranstalteten am 23. August für über 200 Gäste den beliebten Vortragsabend „Schützenfest für Anfänger“. Katharina Hall, Simeon Breuer, Dr. Frank Hebmüller, Dr. Heinz-Günther Hüscher, Dieter Nehr und Achim Tilmes vermittelten Wissenswertes rund um das Schützenfest. Es ging um Historisches, den Fackelbau bis hin zur Braukunst. Unter der Chorleitung von Peter Veiser wurden zum Schluss die ersten Kirmeslieder gesungen. Der Abend stand unter der Leitung von Christoph Napp-Saarbourg.



### Termine

Fr. 07.10.2016 – 19:30 Uhr: Verleihung Rekeliser-Orden • Karte: Einladung folgt, Anmeldung erforderlich • Veranstaltungsort: Vogthaus, Neuss, Münsterplatz (noch nicht bestätigt)

Do. 27.10.2016 – 19:30 Uhr: Historischer Abend zum Thema „Kirchen und Klöster im historischen Neuss“ • Karte: Einladung folgt, Anmeldung erforderlich • Veranstaltungsort: Kapelle Marienberg / Kapelleneingang Glockhammer

## Schüler nehmen Lebensraum Fluss unter die Lupe



Foto: Astrid Hölzer/DUH

Die Siebtklässler des Gymnasiums Norf haben am 12. September das Klassenzimmer gegen einen Tag am Wasser ausgetauscht. Im Vordergrund stand dabei der Fluss als Ökosystem und Lebensraum. Die Jugendlichen machten sich auf den Weg zum Norfbach direkt am Schulgelände und radelten anschließend zur Erft. Dort entnahmen sie Wasserproben und lernten spielerisch etwas über die Geschichte des Flusses, der durch Neuss fließt. Der Tag ist Teil des Projekts „River Links – 4x4 Flussverbindungen“ der Deutschen Umwelthilfe (DUH). Es verbindet vier Schulen im gesamten Bundesgebiet, die sich gemeinsam mit anderen Initiativen über zwei Jahre hinweg vernetzen und sich am Beispiel ihrer Flüsse mit den Herausforderungen des Gewässerschutzes in der globalisierten Welt auseinandersetzen. Hat sich der Flusslauf der Erft im Laufe der Zeit verändert? Wie steht es um die biologische Beschaffenheit des Wassers? Welchen Einfluss haben Baumaßnahmen auf die Erft? Und wie beeinflusst der Fluss unser alltägliches Leben? Diesen und weiteren Fragen sind die Schülerinnen und Schüler bei dem Projekttag nachgegangen. „Wir nehmen Flüsse in unserem Alltag als selbstverständlich wahr – vergessen dabei aber häufig, wie wichtig es ist, dass das Ökosystem intakt ist und wie unser Verhalten dazu beiträgt, Gewässer überall auf der Welt zu schützen oder aber ihnen zu schaden“, sagt Astrid Hölzer, Projektmanagerin bei der DUH, die die Schüler an dem Tag begleitet hat.

„Als modernes Gymnasium verstehen wir handlungsorientiertes Lernen als besonders wichtig. Daher ist Unterricht in der Natur – ob im neuen Freiluftklassenzimmer oder bei Unterrichtsgängen – ein wichtiger Bestandteil hiesiger Lernerfahrungen“, sagt Raoul Zühlke, Oberstudienrat und Mittelstufenkoordinator des Gymnasiums Norf. Das Wissen, das die Jugendlichen in dem Projekt sammeln, wird kontinuierlich in den Unterricht eingebunden und erweitert. Darüber hinaus tauschen sie sich mit drei weiteren Schulklassen aus Niedersachsen, Thüringen und Bayern aus und arbeiten gemeinsam an einem Blog. Ziel ist es, die Medienkompetenz der Jugendlichen zu fördern und sie zum vernetzten Denken und Handeln anzuregen. Der lokale Bezugspunkt „Fluss“ dient dann als Brücke für globale Fragen der sozialen Nachhaltigkeit und Umweltgerechtigkeit. Durch den Austausch mit einer Gruppe aus Indien sollen die Jugendlichen neue Perspektiven auf das Thema Konsum, Textilhandel und Gewässerschutz erhalten. „Wichtig ist uns, dass die Schüler lernen, über den eigenen Tellerrand hinweg zu denken und zu überlegen, wie sie mit ihrem Handeln im Alltag zum Gewässerschutz beitragen können. Sie werden ermutigt, querzudenken und handlungsorientierte Lösungsansätze zu entwickeln“, sagt Hölzer.

T 0180.30 200 30  
(0,09€/Min. SNT)

# Blatterlablatt\*

Der Winter naht.

\* Im Oktober bieten wir Ihnen Grünschnitt-container besonders günstig an.

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns auf unserer Website.

Dieses Angebot gilt für Privatkunden in bestimmten Regionen.

[www.entsorgung-niederrhein.de](http://www.entsorgung-niederrhein.de)

**Keine Angst.**  
Unser Job hat nichts mit Haien zu tun, hier wird auch keiner gefressen. Immobilienkaufleute arbeiten in einer spannenden Branche mit Zukunft – der Vermietung, der Wohnungsverwaltung, dem Bauträgergeschäft. Kurz: Sie helfen Menschen, gut zu wohnen. Dabei kommen Sie viel rum und sitzen nicht nur am Schreibtisch.

Blut geleckt? Dann sind wir gespannt auf Ihre Bewerbung an die GWG, Gabriele Rothe, Markt 36, 41460 Neuss. Ausbildungsbeginn ist der 1. August 2017. Mehr auf [gwg-neuss.de](http://gwg-neuss.de).

**Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft e.G. Neuss**  
Markt 36, 41460 Neuss  
Telefon 02131 5996-43  
[grothe@gwg-neuss.de](mailto:grothe@gwg-neuss.de)

## Spannung ohne Ende

als Auszubildende/r  
Immobilienkauffrau/  
Immobilienkaufmann

## Bauverein baut moderne Kita in Weckhoven



Die Neusser Bauverein AG errichtet derzeit bis zum August 2017 Am Palmstrauch nach den Plänen des Grevenbroicher Architekturbüros Markus Schmale eine neue, moderne, lichtdurchflutete Kindertagesstätte, die auf die Betreuung von Kindern unter und über drei Jahren zugeschnitten ist. Der gleiche kindgerechte Bau hat der Bauverein bereits an der Heerdtter Straße im Barbaraviertel verwirklicht.

Im September war die Kita Am Palmstrauch 11, die evangelischen Tageseinrichtung für Kinder „Friederike Fliedner“, entkernt worden, und die Steine und Betonteile des Flachdach-Bungalows wurden entsorgt. Im Anschluss war die Baustelle eingerichtet worden, so dass im Oktober der Rohbau des zwei-geschossigen Bauwerks mit 950 Quadratmetern Nutzfläche entstehen kann.

„Es ist für schon die achte Sozialimmobilie, die wir bauen. Für uns hat sie die besondere Bedeutung, da die Neusser Bauverein AG in unmittelbarer Nähe ein modernes Wohnquartier an der Hülchrather Straße mit 220 Wohneinheiten errichtet. Dadurch wird sich die Nachfrage nach Kita-Plätzen deutlich erhöhen“, sagt der Vorstandsvorsitzende der Neusser Bauverein AG, Frank Lubig. Und der Baudezernent der Stadt Neuss, Christoph Hölterers ergänzt: „Durch

die moderne und zeitgemäße Architektur erhält die Kreuzung Am Palmstrauch/ Grevenbroicher Straße eine deutliche städtebauliche Aufwertung.“

Die Einrichtung ist für fünf Gruppen mit je 25 Kindern konzipiert, barrierefrei sowie rollstuhlgerecht ausgelegt. Alle Gruppenräume sind auf die Betreuung von Kindern unter drei Jahren zugeschnitten. Zudem ist ein zusätzlicher Therapie- und Mehrzweckraum geplant. Außerdem entsteht auf dem 2708 Quadratmeter großen Grundstück ein aufwändig gestalteter Außenbereich: ein Spielparadies für Vorschulkinder.

Trägerin der neu gebauten Kindertagesstätte bleibt die Evangelische Jugendhilfe Neuss-Süd gGmbH. Die bisher in der Kita Am Palmstrauch betreuten rund 60 Kinder sind Übergangsweise an der Wilhelm-Leuchschner-Straße in einer Einrichtung in Modulbauweise untergebracht.

## Schloss Dyck feiert den Herbst mit großem Fest für die ganze Familie



Regional, ländlich, farbenprächtig und genussvoll geht es am 1. bis 3. Oktober 2016 auf dem traditionellen Herbst-Markt der Stiftung Schloss Dyck zu. Über 130 Aussteller sorgen mit ihren hochwertigen Produkten wieder einmal für bezaubernde Vielfalt.

Der Herbst ist trotz seiner eher ruhigen Stimmung eine schillernde Jahreszeit, die Einiges zu bieten hat: reife Früchte, Laub in satten Gelb- und Rottönen, leuchtende Herbstblumen und – mit ein bisschen Glück – einen Altweibersommer wie im Bilderbuch. Passend zur Jahreszeit bestimmen herbstliche Produkte das kulinarische Angebot – vom Zwiebelkuchen und Federweissen über Weine, Trüffel und Äpfel bis hin zu Köstlichkeiten rund um den Kürbis. Herbstlich muten auch Mode, Lifestyle- und Outdoor-Artikel an. Und neben einer großen Auswahl an Gräsern und Herbststauden gibt es natürlich auch eine breite Palette an Blumenzwiebeln für die Herbstpflanzung.

Für Kinder ist der Schlossherbst ebenfalls spannend. Und lehrreich noch dazu, denn die Rollende Waldschule der Kreisjägerschaft Neuss ist wieder zu Gast in Schloss Dyck. Außerdem lässt es sich prima im Stroh toben oder in der Kürbiswerkstatt phantasievolle Masken schnitzen oder Fahnen bedrucken.

Mehr Informationen unter [www.stiftung-schloss-dyck.de](http://www.stiftung-schloss-dyck.de) Vom 1. bis 3. Oktober von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Eintritt: Erwachsene: 12 €, Kinder (7-16 Jahre) 1,50 €

**Schlossherbst**

**Schloss Dyck**  
1.-3. Oktober 2016

Stiftung Schloss Dyck  
Zentrum für Gartenkunst  
und Landschaftskultur

**Wir verlosen 5 x 2 Karten für den „Schlossherbst“ auf Schloss Dyck. Schicken Sie einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Schlossherbst“ bis zum 30.9. an [glueck@derneusser.de](mailto:glueck@derneusser.de)**

## Neuss erleben



### Veranstungstipps

- |               |   |        |  |
|---------------|---|--------|--|
| 04.10.        | Zeughauskonzert mit Nicolas Altstaedt, Jonathan Cohen               | 12.11. | Historische Straßenbahn pendelt in der City          |
| 08. - 09. 10. | Quirinus Mittelalter Markt mit verkaufsoffenem Sonntag (Innenstadt) | 13.11. | Internationale Tanzwochen: Grupo Corpo (Stadthalle), |
| 09.10.        | Fischmarkt (Hafenbecken 1)  | 17.11. | Glenn Miller Orchestra by Wil Salden (Stadthalle)    |
| 11.10.        | Oktobermarkt (Innenstadt)   | 17.11. | Zeughauskonzert mit Joseph Moog                      |
| 16.10.        | Flohmarkt „Mädchenklamotte“ (Stadthalle)                            | 18.11. | Prinzenproklamation ( Zeughaus)                      |
| 20.10.        | Feuerwehrmann Sam Live (Stadthalle)                                 | 20.11. | Konzertveranstaltung „Romanzen“ der DKN (Zeughaus)   |
| 22.10.        | Ausstellung historischer Fotos Niederstraße                         | 21.11. | Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung (Innenstadt)   |
| 23.10.        | Konzertveranstaltung „Sarumba“ der DKN (Zeughaus)                   | 22.11. | Renntag (RennbahnPark)                               |
| 26.10.        | Internationale Zanzwochen: Compagnia Aterballetto, (Stadthalle)     | 23.11. | Eröffnung des Weihnachtsmarktes (Münsterplatz)       |
| 28.10.        | Zeughauskonzert mit Ensemble Oxalis                                 | 26.11. | ZIN verschenkt Adventskalender (Innenstadt)          |
| 30.10.        | Hochzeitsmesse (Stadthalle)   | 27.11. | Konzert Neusser Kammerorchester (Zeughaus)           |
| 05.11.        | Konzertveranstaltung „A Night in White Satin“ (Zeughaus)            | 27.11. | Verkaufsoffener Sonntag (Innenstadt)                 |
| 05.11.        | ZIN verschenkt 1.000 Weckmänner in der City                         | 02.12. | Renntag (RennbahnPark)                               |
| 11.11.        | Martinimarkt (Innenstadt)   | 06.12. | Kinder-Nikolausmarkt (Zeughaus)                      |
| 11.11.        | Renntag (RennbahnPark)  | 22.12. | Renntag (RennbahnPark)                               |

## Tourist-Info stattet nicht nur erfolgreiche Künstler aus



Der Rapper MaximNoise kommt aus Neuss – und macht sich langsam deutschlandweit einen Namen. Sein Song „Immer wieder Neuss“ ist eine Liebeserklärung an seine Heimatstadt. Mit dem Ohrwurm beteiligte er sich am Musikwettbewerb „Dort wo Musik auf Schützen trifft...“ zum Neusser Schützenfest. Unter 45 Teilnehmern gehörte er nach der Publikumsabstimmung zu den Siegern. Sicherlich trug dazu auch das aufwendig produzierte Video (zu sehen unter [www.youtube.com/user/maximnoise](http://www.youtube.com/user/maximnoise)) bei. Dafür stattete er sich mit vielen Neuss-Artikeln aus der Tourist Information aus. So kommt zum Beispiel die markante rote „Neuss-Tasse“ beim Einsatz in einem Café in der Neustraße zur Geltung. Aber nicht nur zum Einsatz für Musikvideos bieten sich die über 200 Artikel aus der Tourist Information in den Rathaus-Ar-

kaden an. Als Geschenke, aber auch für einen selbst lässt sich vieles Nützliches und Schönes erwerben. Großen Anklang finden aktuell die Holzstempel mit „Quirinus-Motiv“ in unterschiedlichen Ausführungen. Neu im Sortiment ist auch eine Wanduhr. Wer seine Verbundenheit mit Neuss kund tun möchte, kann das mit den passenden T-Shirts. Aber natürlich gibt es auch die



beliebten Autoaufkleber mit den Stadtwapen in unterschiedlichen Größen. Die Tourist Information bietet Ihnen außerdem einen Ticketservice, die Zimmervermittlung sowie unterschiedliche Stadtführungen. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag 9 bis 14 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr, samstags von 9 bis 14 Uhr.



## Galopprennen in Neuss starten wieder

Am 11.11. beginnt mit dem Karneval nicht nur die „fünfte Jahreszeit“ sondern auch die Wintersaison auf der Neusser Galopprennbahn. Es ist schon ein Erlebnis, wenn die Pferde über die Bahn rasen und den Sand aufwirbeln. Wenn man dann auch noch den richtigen Tipp abgegeben hat, macht das Zuschauen besonders Spaß. Natürlich ist sowohl in der „Alten Wetthalle“ als auch im „Burgermarkt“ für eine gute Bewirtung gesorgt. Hier lässt es sich auch bei Bedarf zwischen den Rennen gut aufwärmen.

Geplante Renntermine 2016:

11. November, 22. November, 2. Dezember, 22. Dezember



## Das Mittelalter lebt wieder auf!



Erleben Sie ein Wochenende, an dem die Zeit um einige Jahrhunderte zurück gedreht wird. Am 9. Oktober 1209 legte Meister Wolbero den Grundstein für unsere ehrwürdige Basilika St. Quirin. Aus Anlass dieses Jahrestags ist es am **8. und 9. Oktober** wieder soweit, eine Zeitreise mitzumachen. Auf dem Münsterplatz der Quirinusstadt lebt das Mittelalter wieder auf. Es erwarten Sie über 40 Handwerker und Händlerstände, Speis und Trank aller Art, Ritterkämpfe, Gaukelei, Musik und Theaterspiele. Zeitgleich öffnen am **Sonntag, den 9. Oktober**, die Geschäfte

der Innenstadt ihre Türen **von 13.00 bis 18.00 Uhr**. Einer Zeitreise, vom Mittelalter in die Neuzeit, steht also nichts mehr im Wege.

Ob Klein oder Groß, alle sind eingeladen, sich einen Einblick in das Leben von damals zu verschaffen. Der Eintritt ist an beiden Tagen kostenlos.

Die Öffnungszeiten:

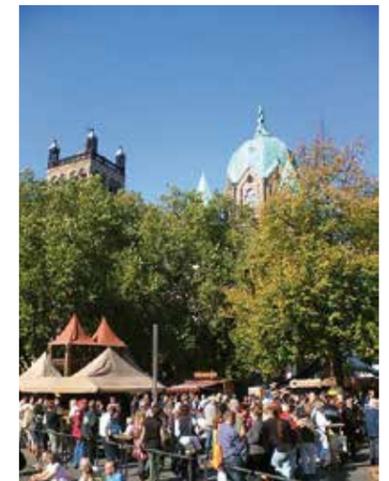
**Samstag 8. Oktober, von 11 bis 22 Uhr,**

**Sonntag, 9. Oktober, von 11 bis 19 Uhr.**

Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.neuss-marketing.de](http://www.neuss-marketing.de)

Telefon: 02131 / 90 - 8307



## Noch zwei Krammärkte im Herbst



Was wäre Neuss ohne seine Märkte. An diesen Tagen lohnt es sich besonders, in die Innenstadt zu kommen. Denn dann gibt es ein Angebot, das man sonst lange suchen muss. Das gilt besonders für die traditionsreichen Krammärkte. Rund um das Quirinus-Münster bauen die Krämer sechsmal im Jahr ihre Stände auf. Von der Apfelreibe bis zum Zwiebschäler, von der Wunderpolitur bis zur Wollsocke. Hier kann man noch handeln und hat Zeit für ein Schwätzchen.

Nicht zu vergessen ist außerdem der

Fischmarkt am **9.10.2016;**

Oktobermarkt am **11.10.2016;**

Martinimarkt am **11.11. 2016**

## Heiraten im Zeughaus

Sie haben Ihren Partner gefunden und wollen den Bund fürs Leben eingehen? Das historische Ambiente des Zeughauses, in verkehrsgünstiger Lage, in direkter Nähe zur Landeshauptstadt Düsseldorf, ist einzigartig. Die warmen Farben, die ruhige angenehme Atmosphäre und die lichtdurchfluteten hellen Räume sorgen immer wieder für positive Rückmeldungen. In seinem festlichen Saal, dem glasüberdachten Atrium oder den modernen Konferenzräumen können Sie festlich, aber auch ausgelassen feiern. Die Gartenterrasse, mit Blick auf den Hafen, kann natürlich mitbenutzt werden. Auch das Standesamt bietet im Zeughaus die Ausrichtung der Trauung an. Unsere individuellen Raumkonzepte und modernste Technik erlauben eine vielseitige Nutzung für Firmen- und Familienfeiern. Ausgehend von einer Bankettbestuhlung passen ins Zeughaus bis zu 264 Personen, die Kapazität bei einer Reihenbestuhlung beträgt 517 Personen.

Ob Champagner, Sekt oder Fingerfood im Stehen zum Hochzeitsempfang, ein kaltes oder warmes Buffet oder ein komplettes Hochzeitsmenü zur Feier am Abend? Im Zeughaus können Sie Ihren Caterer frei wählen.

Damit Ihr Tag unvergesslich und stressfrei wird, werden Sie von einem hoch motivierten Team bei der Planung, Organisation und Durchführung unterstützt.

Für einen Besichtigungstermin oder weitere Informationen wenden Sie sich an: Tel. 02131/908309 oder [vermietung@neuss-marketing.de](mailto:vermietung@neuss-marketing.de)



## Wir bringen den Stein ins Rollen!



**Gewinnspiel**

Dieser Stein wird viermal im Jahr von Neuss Marketing an einen anderen Ort in Neuss verfrachtet. Wer auf diesem Foto oder beim Bummel erkennt, wo dieser Ort ist, kann etwas gewinnen. Sagen Sie uns, was das Bronzemedall neben dem Stein darstellt.

Die Lösung bitte entweder per E-Mail an [info@neuss-marketing.de](mailto:info@neuss-marketing.de).

Oder gehen Sie in die Tourist Info und hinterlassen dort die Lösung und Ihre Daten für die Auslosung.

Zu gewinnen gibt's diesmal die begehrten Eintrittskarten für den Genießer Treff in der Stadthalle am 26.1.2017. Wir ermitteln drei Gewinner, die jeweils zwei Karten erhalten.

Meldeschluss ist der 31. Oktober 2016. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Tourist Info:**  
 Büchel 6 • 41460 Neuss • Telefon 0 21 31/403 77 95  
**Öffnungszeiten:**  
 Mo – Fr: 9.00 – 14.00 + 14.30 – 18.00 Uhr,  
 Sa: 9.00 – 14.00 Uhr  
 Neusser Marketing GmbH & Co. KG  
 Oberstraße 7-9 • 41460 Neuss • Telefon 0 21 31/90 83 01  
[www.neuss-marketing.de](http://www.neuss-marketing.de)

Fotos: Neuss Marketing, Stadt Neuss

## Einmal Model sein

Den Traum vieler Frauen erfüllte der sparkle store mit seinem Mutter-Tochter-Fotowettbewerb „sparkle face“. Der Concept Store für Newcomermarken hatte das modischste Dreamteam aus Neuss gesucht und zum offenen Fotoshooting eingeladen.

Bei entspannter Musik und in lockerer Atmosphäre suchten sich die Teilnehmerinnen zunächst ihre Lieblingsstücke aus den neuen Herbstkollektionen aus. Visagistin Silke Kersting machte sie anschließend mit einem aufregenden Make-up



glücklich und Fotografin Jessica Meier setzte die stylischen Mutter-Tochter-Paare perfekt in Szene. Es entstanden viele tolle Fotos, die beweisen, wie modisch und stilbewusst die Neusser Mütter und Töchter sind.

Das Team vom sparkle store bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmerinnen für den schönen Tag und vor allem für die wundervollen Bilder. Die Fotos können von den Teilnehmerinnen jederzeit im Store abgeholt werden.

Sie sind neugierig auf den sparkle store geworden? Der Concept Store bietet seit Juni dieses Jahres in der ehemaligen Galerie Offfelder ausgefallene Bekleidung, Accessoires, Papeterie und Dekoartikel an. Das Besondere am Storekonzept ist, dass alle Kleidungsstücke von jungen deutschen Modemarken stammen, die maximal 5 Jahre bestehen und noch kaum auf dem Markt zu finden sind. Hinter dem sparkle store steht das Unternehmen fashionsparkle, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, Jungdesigner wirtschaftlich erfolgreich zu machen.

Sparkle store, Initiiert von fashionsparkle  
 Michaelstraße 70, 41460 Neuss  
[www.sparkle-store.de](http://www.sparkle-store.de)

Kontakt Daten der Visagistin und Fotografin:

Visagistin: Silke Kersting, [silke.kersting@yahoo.de](mailto:silke.kersting@yahoo.de)

Fotografin: Jessica Meier, [jessica.meier@fashionsparkle.de](mailto:jessica.meier@fashionsparkle.de)



**TU WAS FÜR DICH**

SCHON FÜR UNSCHLAGBARE

**44 €\***

**INKLUSIVE:**

- AUFNAHMEGEBÜHR
- GESUNDHEITS-CHECK & TRAININGSPLANERSTELLUNG
- ALLE MINERALGETRÄNKE AUF DER FLÄCHE
- TRAININGSFLÄCHE MIT MODERNSTEN KARDIO- UND KRAFTGERÄTEN
- ALLE POWER-PLATE-KURSE
- FUNCTIONAL TRAINING
- TRX UND JUMP-FIT
- ☀️ CYBER KURSE ! OPTIMALES BODYSHAPING DURCH VIRTUELLE FITNESS ☀️
- ALLE KURSE VON CYCLING ÜBER ZUMBA BIS PILATES
- NORDIC-WALKING & CIRKEL TRAINING
- AQUA-FITNESS-KURSE\*\*
- TÄGLICH **KOSTENLOSE** NUTZUNG DER KOMPLETTEN ASIA-THERME, INKL. WHIRL- & SOLEPOOLS, SOWIE ALLER SAUNEN, IN- UND OUTDOORPOOLS

\* MONATSBETRAG INKL. ALLER LEISTUNGEN BEI JAHRESVERTRAG / POWER-PLATE INKL. BEI 2 JAHRESVERTRAG  
 \*\* MIT ZUSCHLAG

**medi-GYM**  
 FITNESS & HEALTHCLUB

HOLZKAMP 5-7, 41352 KORSCHENBROICH  
 TEL: 02161 - 67608, [MEDI-GYM.DE](http://MEDI-GYM.DE)  
[FACEBOOK.COM/MEDIGYMKORSCHENBROICH](https://www.facebook.com/MEDIGYMKORSCHENBROICH)

## Walter Pietsch – The Axe Of Axxis Is Back!

Am Erfolg der Hardrock Band Axxis in den 70ern hatte der Neusser „Gitarrengott“ maßgeblichen Anteil. Nach 15 Jahren Proben, Touren und Studio verließ er 1998 die Band und hängte die Gitarre

Von den fünfzehn Axxis Jahren möchte er keine Minute missen. Die ersten Proben, noch ohne Auto im viel zu weit entfernten Dortmunder Hinterland. Zwei Jahre später hatte Walter inzwischen den „Lappen“ nebst Auto und ließ sich gern auf das westfälische Abenteuer ein: „Ich war begeistert von der Professionalität, die ich bei Neusser Musikern vermisste. Es war organisiert, es wurde unter Live-Bedingungen geprobt und alles hatte Struktur.“ 1989 startet die Axxis Karriere mit dem Album „Kingdom of the Night“ voll durch. Plötzlich mussten sie sich den Status einer richtig geilen Live-Band erarbeiten, das Ausland erobern und zwischendurch neue Platten machen. Bis Mitte der 90er waren sie voll im Soll, dann folgte „die Delle“, die 1997 mutig mit dem Grunge beeinflussten Album „Voodoo Vibes“ beantwortet wurde. Zu mutig. Die Axxis Hardcore-Fans mochten diesen Weg nicht mitgehen und für viele Rock-Magazine war Axxis eine verzichtbare Hardrock Formation, denen man nichts Neues erlaubte. Sänger Bernhard Weiß wollte zurückrudern, Walter „The Axe“ Pietsch den neuen Weg gehen. Es endete mit einem Split. Walter blickt zurück: „Wir haben immer freundschaftlichen Kontakt gehalten. Als Axxis 2014 eine Jubiläumsveröffentlichung zum 25. Jahrestag von „Kingdom Of The Night“ planten, fragten sie mich, ob ich mitmachen wolle. Klar hatte ich Lust. Nach einem Tag im Proberaum wusste ich – bei all meinen positiven Erinnerungen – wieder, warum ich ausgestiegen war.“ Und warum? „Fragen nach Axxis sind für mich nicht leicht zu beantworten. Sagen wir so: Du bist Vater und dein Kind hängt an der Nadel. Trotzdem liebte ich es. Aber das Verhalten kannst du nicht gut finden.“ Nach dem Split baut sich Walter 1999 ein kleines Studio auf, wo er neue Songs für seine alte Band Axxis macht aber hauptsächlich junge Talente produziert und pusht. Doch er hat Pech. Bestes und letztes Beispiel der Reihe ist die Neusser Pop-Band „Starbuzz“, die um 2004 bei gleich zwei Major-Labels hintereinander als „The Next Big Thing“ gehandelt wurden, um dann im personellen und strukturellen Umbruch der Konzerne aufgerieben zu werden. Das war dann auch das bittere Ende seiner Produzenten-Ambitionen.

Und wenn du denkst, es geht nicht mehr, kommt irgendwo ein Lichtlein her... In Pietschs Fall waren es die US Raumklang Spezialisten Bose. Die besannen sich damals auf ihre Wurzeln, die Live-Musik. Musiker sollen den optimalen Sound unter allen möglichen Bedingungen haben. Sie suchten und fanden in Walter Pietsch einen begeisterten Repräsentanten, der die neuen Produkte aus Überzeugung an den Musiker bringt. Eine Allianz, die ihm heute nicht den Weg zurück ins Rampenlicht versperrt.

Im Sommer ist sein neues Album „Once You Rock – Never Forget“ erschienen. Die stilistische Basis bildet seine musikalischen Sozialisations in den 70ern und 80ern und sein Respekt vor den „griffigen Melodien der frühen Beatles“. Neben Songs aus der „Freshomat-Ecke, Herzschmerz Blues und Vertracktem“, steckt in den 12 Songs auch „ein bisschen Größenwahn“, findet Walter Pietsch. Er singt jetzt selbst, was besser klingt, als er zugeben will und vor allem viel tiefer als Axxis-Kollege Bernhard Weiß. Im November geht es mit der US Band Tyketto auf Europa Tour, live in NRW leider nur am 23.11. in Bo-

an den Nagel. Jetzt ist er wieder da: Mit neuer Platte, mit neuer Band Live On Tour sowie als Autor eines Buches und Hörbuchs.

Robert Wolf



Foto: Iris Merten

chum, Matrix. Aber Walter verspricht zuvor ein, zwei „Aufwärm-Gigs“ in der Heimat. Bitte auf kurzfristige Ankündigungen achten.

Sein weiblicher „Sidekick“ ist nicht nur eine hervorragende Live-Gitarristin, sondern auch Kamera-Profi für Film und Video, was sich beim Videodreh zu „Once You Rock“ ausgezahlt hat. Ausschlaggebend dafür, dass sein „tierisches“ Groove-Team – das er augenzwinkernd „meine Russen“ nennt – dabei sind, war die Antwort auf die Frage: „Walter, du bist gut, die Musik ist gut. Aber wohin willst du damit?“ Bevor ihm der Schweiß auf die Stirn trat, schoss seine Antwort heraus: „Rock am Ring. Hauptbühne.“ Er bekam den Handschlag.

„Schreib bitte nicht, Walter Pietsch hat seine Memoiren geschrieben!“ Wieso sollte ich das nicht? Vorab kann man einige der Storys aus seinem Leben als Hörbuchversion auf YouTube hören. Die legen den Gedanken nahe, da schreibt einer sein Leben auf. „Nein, das ist nicht mein Leben. Es ist aus meinem Leben. Episoden aus einer verrückten Zeit. Damals haben wir zwar konsequent darauf hingearbeitet, Rockstars zu werden. Doch es gab keinerlei Sicherheit, nur Hoffnung. Plötzlich über Nacht waren wir Rockstars! Wir hatten das bestverkaufte deutsche Debut-Rockalbum aller Zeiten, tourten mit Black Sabbath und waren auf den großen Festivals. Auf Tour mit Motörhead lernten wir nicht nur die netteste, sondern auch wirklich lauteste Band der Welt kennen. Beim Soundcheck gingen wir zum Pult und sagten, geil, das ist ja wirklich laut und der Toningenieur sagte, wieso, das sei doch nur der Bühnensound, die PA wäre noch gar nicht an. Mit Lemmy wurde ich leider nicht wirklich warm. Vielleicht hatte ich für ihn zu wenig Rock'n'Roll im Arsch. Doch zwischen Lemmy und unserem Bassist, der so gut wie kein Wort Englisch versteht, gab es eine unglaubliche Seelenverbundenheit.“ Es sind Erlebnisse aus einer vergangenen Welt, die Walter Pietsch für uns festhält. Aus einer Zeit, in der Träume wahr wurden. Er liefert ca. 80 lose Storys, informativ und zum Schmunzeln, für alle Rock- und Pop-Musik Affine, für Hard- und Soft-Rocker, für den Neusser Musiker-TÜV und Zeitgeist-Literatur Fans. Walter: „Für Mütter, deren Söhne oder Töchter zur E-Gitarre greifen, ist das Pflichtlektüre.“

# stadtwerke neuss

## Linienbusse mit Highspeed durch Neuss

Wer mit der höchsten, mobilen Geschwindigkeit durch das Internet surfen will, muss einen Tarifvertrag mit LTE abschließen – oder kauft sich eine Bus-Fahrkarte: denn hier lässt sich seit Kurzem in zwei neuen Niederflrigelenkbussen der Stadtwerke Neuss WLAN nutzen. Ohne Mehrkosten, ohne Einschränkung, aber mit viel Vergnügen.



Schickten die beiden WLAN-Busse auf die temporäre „Teststrecke“. Aufsichtsratsvorsitzende Elisabeth Heyers, Geschäftsführer Stephan Lommetz (re.) und Florian Stein (li.)

Noch läuft die Testphase bis Ende Oktober auf verschiedenen Strecken. „Test“ bedeutet an dieser Stelle aber nicht, dass die Stabilität der WLAN-Verbindung getestet wird. Vielmehr wollen die Stadtwerke Neuss wissen, wieviel und in welchem Rahmen die Fahrgäste das Internet-Angebot nutzen. „Das müssen wir wissen, damit wir bei dem Provider ein entsprechend angepasstes Datenpaket avisieren können“, erklärt der technische Leiter der Stadtwerke Neuss Florian Stein. „Andernfalls wird das Datenvolumen zu schnell erschöpft sein und die Fahrgäste nur noch gedrosselt Daten empfangen und senden können.“ Klar ist aber auch, dass die Stadtwerke Neuss das Datenvolumen pro Nutzer in irgendeiner Form begrenzen werden müssen. Andernfalls könnte man seine gesamten Online-Aktivitäten komplett in die Busse verlegen und sich den Anschluss Zuhause sparen. Hm, gute Idee eigentlich. „Sagen wir es mal so: für den ‚normalen‘ Gebrauch wie E-Mails schreiben, Nachrichten oder Sport gucken wird es immer reichen. Wenn aber einer den ganzen Tag im Bus sitzt, um Filme zu streamen, dann wird das wohl eher nicht gehen“, lacht Florian Stein. Schade.

### Da macht Busfahren echt Spaß

Nun könnte man fragen, warum die Stadtwerke Neuss diesen Service überhaupt anbieten. Besitzen nicht alle Smartphone-User einen Tarif, der sie mit mobilen Datenpaketen im Internet surfen lässt, wenn sie wollen? Gute Frage. Zwar geben Statistiken Aufschluss darüber, dass über die Hälfte der Internetnutzer in Deutschland auch mobil surfen und die äußerst rasante Entwicklung dieser Zahl in den letzten Jahren lässt die Vermutung zu, dass diese Gruppe schnell und weiter wachsen wird. Man kann aber

kaum davon ausgehen, dass all diese Menschen Handytarife haben, die eine Highspeed-Internet-Nutzung via LTE einschließt. Das ist also schon mal das erste Lächeln, das einem die Fahrt in einem der beiden WLAN-Busse ins Gesicht zaubert. Ein Weiteres haben all diejenigen, die mit ihren SIM-Karten-losen Tablets, Net-Books oder Laptops unterwegs sind. Die sind dann nämlich ebenfalls mit Highspeed online. Und wir reden hier von einer Internet-Verbindung, die zudem sehr stabil läuft.

### Einsteigen, draufklicken, ab geht's

Diese herzustellen, ist übrigens ein Kinderspiel. Wer einen der beiden, auffällig mit Aufklebern gekennzeichneten WLAN-Busse herannahen sieht, kann schon mal in seinen Einstellungen die Netzsuche aktivieren. Dann erscheint nach dem Einstieg auf dem Display der Netzwerkname „Stadtwerke Neuss“. Draufklicken, fertig. Ein Passwort benötigt man nicht. Einzig die Geschäftsbedingungen müssen bestätigt werden. Übrigens jedes Mal, wenn man in einer der WLAN-Busse steigt. „Das ist ein Detail, bei dem wir noch nicht sicher sind, ob wir es dabei belassen“, so Florian Stein, „denkbar wäre auch eine Lösung, bei der jeder User nur einmal die Geschäftsbedingungen bestätigt und das dann für die Zukunft reicht.“ Rein technisch und von der Datensicherheit her, wäre es kein Problem. Denn sobald man das Häkchen bei den Geschäftsbedingungen setzt, wird die so genannte MAC (Media-Access-Control)-Adresse des jeweiligen Smartphones erfasst und kann zugeordnet werden. Beim Verlassen des Busses wird die Netzwerk-Verbindung automatisch getrennt.

Fazit: Superschnelles WLAN im Linienbus ist einfach super. Für alle, die kein mobiles LTE-Datenvolumen haben sogar ein Segen. Gerade auf längeren Fahrten lässt sich so der ein oder andere kleine Job erledigen oder Unterhaltung genießen.

# Die Brille

HUBERTUS HENSE



## Die Brille auf der Drususallee wird 25 Jahre alt

Qualität setzt sich durch. Viele haben erkannt, dass es sich beim Kauf wichtiger Dinge lohnt, auf Hochwertigkeit zu achten. Das gilt auch für Brillen. Denn hier zahlen sich gute Beratung, erstklassige Modelle und meisterliche Werkstattarbeit schnell aus. So wie im Fachgeschäft „Die Brille“.

Der Augenoptikermeister Hubertus Hense bringt es auf den Punkt. „Die Erfahrung ist das A und O. Das Wissen, wie eine Brille für den Kunden sein muss, in Design, Ausführung und passgenauer Anfertigung.“ Seit 25 Jahren verlassen zufriedene Stammkunden Henses Fachgeschäft „Die Brille“ an der Drususallee 10. Und es werden immer mehr. Denn Brillenträger merken schnell, wo sie in guten Händen sind.

Hubertus Hense hat für diesen hohen Anspruch alle erforderlichen Ausbildungen absolviert. Neben seiner Gesellenprüfung beendete er sein Studium als staatlich geprüfter Augenoptiker genauso erfolgreich, wie auch die Meisterprüfung im Augenoptik-Handwerk. In Neuss auf der Drususallee ist „Die Brille“ eine feste Größe in Sachen Augenoptik.

Ein besonderes Angebot des Fachgeschäftes ist der erstklassige Service bei Gleitsichtgläsern. Hier wird mit dem computergesteuerten Hightech-Messgerät die individuellen Augendrehpunkte bei den Kunden exakt bestimmt. Dank dieser Technik können die Gleitsichtgläser noch genauer angepasst werden. Und so wird der Tragekomfort merklich erhöht.

„Als einer der wenigen Optiker bieten wir unseren Kunden komplette Kollektionen großer Marken in allen Preissegmenten, erklärt Hense. Die Auswahl ist riesig. Ob großer oder kleiner Geldbeutel, bei Hense gibt es immer eine persönliche Beratung.

So darf man sich heute auch den Internet-Dienstleistern nicht verschließen. Durch die Kooperation mit einem Lieferanten ist eine kleine Kollektion mit günstigen Komplettpreis-Angeboten für Einstärken- und Gleitsichtbrillen verfügbar.

Die Brille ist also immer einen Besuch wert. Zum 25. Jubiläum allemal.

## Gesprächskreis für Alleinerziehende mit ihren Kindern

Allein erziehende Mütter und Väter fühlen sich oft mit ihren Problemen allein gelassen. Sie erleben den herausfordernden Alltag mit Kindern eher belastend, weil sie die Verantwortung in allen Fragen des Familienlebens allein tragen.

Der Deutsche Kinderschutzbund Ortsverband Neuss e.V. bietet deshalb Gesprächskreise

für allein erziehende Mütter und Väter an. Sachfragen oder persönliche Themen haben in der Gruppe ihren Platz und können im Austausch mit anderen Erwachsenen in gleicher Lebenssituation unter vielfältigen Aspekten angeschaut und besprochen werden. In jedem Jahr werden auch gemeinsame kulturelle Angebote sowie ein Wandercoaching wahrgenommen. Die Treffen finden unter der Leitung einer Sozialpädagogin 14-tägig donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr in den Räumen des Deutschen Kinderschutzbundes OV Neuss e.V., Schulstraße 22-24 statt (Information: [www.dksb-neuss.de](http://www.dksb-neuss.de)). Damit sich die Gruppe ungestört austauschen und gemeinsam nach neuen Wegen suchen kann, werden die Kinder von einer pädagogischen Fachkraft im Nebenraum betreut und begleitet. Es entstehen keine Kosten. Möchten Sie dieses Angebot wahrnehmen, dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf:

**Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Neuss e.V.,  
Schulstraße 22-24, 41460 Neuss, Tel. 02131/28718,  
E-Mail: [info@dksb-neuss.de](mailto:info@dksb-neuss.de)**

## Verlosung



Seit nunmehr vier Jahrzehnten fasziniert der aus Film, Literatur und Hörspiel bekannte kleine Indianerjunge Yakari die Kinder im deutschsprachigen Raum. Nach dem großen Erfolg der letzten Jahre erlebt Yakari nun neue Abenteuer auf der Bühne des Karfunkel-Figurentheaters, die er nun zusammen mit seinem Hund Knickohr, dem Indianer Müder Krieger, dem Raben Krickrack und dem Riesenvielfrass bestehen muss. Das in vier Akten inszenierte Stück hat eine Spieldauer von 50 Minuten und ist geeignet für Kinder ab 3 Jahren. Für die Vorstellung in der Skihalle am Sonntag, 23. Oktober 2016 um 14:30 Uhr verlosen wir 3x2 Tickets. Schreiben Sie uns einfach bis zum 15. Oktober eine Mail mit dem Betreff „Yakari“ an [glueck@derneusser.de](mailto:glueck@derneusser.de)

## Der Berg ruft – und zwar der Rüscheberg

Ende 2015 wurde vom Vorstand des RBSV überlegt, was man in Reuschenberg veranstalten könnte, um zu zeigen, was eine Schützengemeinschaft für den Ortsteil noch tun kann. Unter dem

**D**er Gedanke eines Oktoberfests wurde schon in den letzten Jahren immer wieder als Option einer zusätzlichen Attraktion hervorgebracht. Es wurde auch der Heimatverein mit in die Gespräche mit einbezogen, denn solch ein Fest zu organisieren benötigt auch immer ein Engagement von vielen ehrenamtlichen Helfer. In diesem Jahr war es dann soweit.

Ein neuer Platz für neue Feste – aber leider kam es bei der Erstellung des Supermarktes und der Neugestaltung des Kirmesplatzes zu erheblichen Verzögerungen, so dass noch nicht auf dem neu hergerichteten Platz gefeiert werden kann. Aber wie schon zu Schützenfest wurden auch diese Probleme gelöst, so dass es hoffentlich ein schönes Fest der Begegnung und der Freude wird. Mit einem Hochkaräter der Bayrischen Musikkunst konnte mit Bayernpower eine TOP-Band für dieses Event gewonnen werden.

Daniel Schillings, neuer Geschäftsführer des RBSV und Schützenpräsident Hardi Nottinger freuen sich über die Unterstützung des Schützenfestzeltwirtes Karl Heinz Oellers, der hier seine Erfahrungen mit in die Waagschale geworfen hat. Er veranstaltet schon seit einigen Jahren in Erkelenz ein Oktoberfest, das mit 5.000 Zeltbesuchern zu einem der größten in der Region gehört. „5000 Besucher sind nicht unser Ziel, aber wir hoffen, das Zelt gut zu füllen, damit das Fest auch einen würdigen Rahmen erhält.“ erklärt Daniel Schillings.

Motto „der Rüscheberg ruft“ veranstaltet der Reuschenberger Bürger-Schützen-Verein in diesem Jahr am 29. Oktober nun erstmalig ein zünftiges Oktoberfest

Zünftige Trachten sind natürlich sehr erwünscht. Die Mühe, die sich die Frauen mit der Wahl des Dirndls machen, soll dann auch belohnt werden – es wird eine „Miss Oktoberfest“ gewählt und ausgezeichnet werden.

## Verlosung

Wir verlosen 10 Karten inkl. Sitzplatzreservierung im Zelt. Möchten Sie in Reuschenberg mitfeiern? Dann schicken Sie bis zum 14. Oktober eine Mail mit dem Betreff: **„Lostopf „Der Rüscheberg ruft“ an [info@reuschenberger-bsv.de](mailto:info@reuschenberger-bsv.de)**. Die Mail muss Ihre E-Mailadresse und Vor- und Nachnamen enthalten. Die Gewinnbenachrichtigung erfolgt per Mail. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Herbstlich willkommen:  
Jetzt in den  
Freizeitpark Efteling!  
*Welt voller Wunder*  
**Efteling**

Auftaktpremiere der Intendantin am RLT mit „Corpus Delicti“

## Entmündigtes Dasein für gesundes Dabeisein

Nie mehr krank sein. Keine Schmerzen haben. Fit und vollkommen sein. Das ist der gesunde Mensch von morgen. Leiden war gestern. Wer will das schon? Die „Methode“ macht es möglich. Nur jeder muss mitmachen, damit der gesunde Staat funktioniert. Fehlstellen schaden dem System, müssen eliminiert werden. Was aber, wenn der Mensch die Schwachstelle ist? Die konsequente

Antwort erhellte sich in dunkler Utopie; einer Vision, gewachsen aus heutigem Körperkult und Anti-Aging-Zeitalter – und dem menschlichen Streben nach Perfektion. Juli Zeh hat daraus erst ein Theaterstück und später einen Roman verfasst. Bettina Jahnke bringt das betörende Werk auf die Neusser RLT-Bühne.

Marion Stuckstätte



„Ein Mensch, der nicht nach Gesundheit strebt, wird nicht krank, sondern ist es schon.“

Wir sind im Jahr 2057. Die Welt ist sauberer als je zuvor: kein Schmutz, keine Keime, keine Viren. Gesundheit ist das oberste Gebot. Ideologien und Religionen sind ausgeblendet. Der „entgötterte“ Himmel strahlt hell. Die Vernunft regiert nach den Maßstäben der „Methode“. Mit Urinproben, Fitnessplan und gelenktem Partner-Matching hat sich der Mensch zur Höchstform optimiert; seine Leistung, seine Fortpflanzung und sein Leben. Gefühle sind Störfaktoren.

Mia Holl ist Naturwissenschaftlerin und Rationalistin, sie passt ins Gefüge. Nur ihr Bruder ist anders. Ein Philosoph, einer, der die Welt hinterfragt. Einer, der dem Funktionalismus den Pragmatismus entgegenstellt und das Dasein nicht mit reinem Hiersein verwechseln will. Eine Art „Spinner“ in der modernen, bestmöglich aufgestellten Welt. Denn Moritz verlässt absichtlich die Hygienezonen, raucht – d.h. inhaliert bewusst toxische, streng verbotene Substanzen – und strebt nach Liebe. Ein Träumer. Ei-

ner, der es nicht weit bringen wird. Der es nicht will. Den man nicht will.

So wird er des Sexualmordes beschuldigt, inhaftiert und – obschon er seine Unschuld beteuert – verurteilt. Als er sich umbringt, kippt Mia aus der glattlaufenden Bahn. Sie fängt an, Fragen zu stellen und „privat“ zu denken. Sie kommt ihren Fitness- und Meldeverpflichtungen nicht mehr nach und wird auffällig. Sie funktioniert nicht mehr. Eine Hetzjagd beginnt. Und ein Kampf David gegen Goliath: Mia gegen den allgegenwärtigen Staat.

### Die Welt ist sauber; der Mensch ein Genie...

Das Buch hat einen Vorteil zum Bühnenstück, es lässt in viele Ecken blicken und beflügelt die Fantasie. Solardächer speisen die Stromversorgung, stillgelegte Industriearien sind Kulturstätten. Überall gepflegtes Grün. Alles geordnet. So mag es anfangs gar

nicht nur bedrohlich sein, sondern eher die Konsequenz unseres eigenen Strebens. Eine Art Selbstläufer, indem der Mensch die Menschheit optimiert und sich selbst als Schwachstelle entlarvt. Denn er ist es, der letztendlich nicht fehlerlos ist, wie die Dinge, die er schafft. Oder ist das System auch nicht vollkommen? Sondern ist Geschichte Gegenwart, das heißt: Jedes System ist nur Utopie und ein Mechanismus, der sich am Ende selbst zerstört. Und den Mensch gleich mit.

Das ist das Spannende an Zehs Werk, die Frage, wo die Reise hinget und was der Mensch mit sich selber macht. Das mag sich nach Science-Fiction anhören, ist aber eher eine philosophische Betrachtung auf den Mensch. Das auf die Bühne zu bringen, ist kein Leichtes.

Bettina Jahnke geht hier beherzt ans Werk, strafft das Stück und setzt deutliche Akzente: Weiß für die kühle Justiz, Schwarz für den vernichtenden Agitator Kramer und Rot für die Leidenschaft der „fiktiven Geliebten“. Mias blaue Kleidung steht für Uniformität und Moritz brauner Pullover für Naturverbundenheit. Die Stickjacke, die Zehs Richterin noch unter der Robe trägt, die gibt es hier nicht mehr. Auch Starjournalist Heinrich Kramer, der bereits Hetzjagd auf Moritz machte und nunmehr Mias Gegenspieler ist, gestaltet sich weniger als intellektueller Medienmann, sondern mehr als scharfzüngig kalkulierender Staatsschutz. Für seine Denunziation braucht er keine Talkshows mehr, sondern transportiert seine Hetze direkt per riesiger Video-Leinwand in den Zuschauerraum. Der Staat ist überall. Der Mensch unter stetiger Obacht.

### ...nur vergisst er aufzuhören, wenn er sich selbst übertrifft?

Durch die Fokussierung verflüchtigt sich allerdings das Gefühl von Realität; das Bewusstsein, wir sind nicht in einer vagen Fiktion, sondern in der Welt, die wir uns im Hier und Jetzt gerade selbst im Fundament angießen. Das Mitgefühl der sonst so kühl rationalen Richterin, das Fehlen der Gehirnwäsche und die Möglichkeit der Ruhe, somit die Gewährung des ersten Widerstandes, erklären sich nicht leicht aus dieser auf die Spitze getriebenen Szenerie. Der Automatismus der Entwicklung baut sich hier einen anderen Weg. Er nährt sich aus Mia. Sie ist das System, sie erklärt es, kämpft um dieses, stellt es in Frage und versucht es auszuhöhlen. Sie ist der Mensch, der sich das Optimum baut, sich diesem unterwirft und es letztendlich bekämpft, weil er sonst sein Menschsein verliert.

So steigert sich das Spiel, läuft kurz vor Schluss zur Höchstform auf: im Zweikampf zwischen Mia (Linda Riebau) und Kramer (Andreas Spaniol); im Duell zwischen Kopf und Körper, Vernunft und Leidenschaft, System und Mensch. Gebaut in zwei Personen, gefochten innerhalb jeder einzelnen.

Am Ende bleibt dem Mensch nicht einmal mehr die Wahl seines Todes, denn Märtyrer gibt es nicht. Nicht in diesem System. Ein Griff des Systems auf den Mensch, der das System schon lange nicht mehr im Griff hat. Das Kommende erklärt sich aus dem Vergangenen, das Vergangene aus dem Kommenden. Den Ausweg hat die Menschheit sich selbst zugebaut.

## Verlosung

Die Compagnia Aterballetto ist Italiens erste fest etablierte Tanzcompagnie, der es gelungen ist, sich außerhalb der Opernhäuser zu behaupten und zudem mit der Fondazione Nazionale della Danza Ausbildung und Förderung von Tänzern und Choreographen zu betreiben. Zum Saisonauftakt der Internationalen Tanzwochen am Mittwoch, den 26. Oktober, werden in der Stadthalle Neuss die Choreographie „Lego“ des talentierten, noch jungen Giuseppe Spota und Johan Ingers schönes Stück, „Rain Dogs“, zur Musik von Tom Waits, gezeigt. Zwei Choreographien, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten, zum Glänzen gebracht von den 16 hervorragenden Tänzerinnen und Tänzern.

Wir verlosen 3x2 Tickets. Schreiben Sie uns einfach bis zum 15. Oktober eine Mail mit dem Betreff „Tanzwochen“ an [glueck@derneusser.de](mailto:glueck@derneusser.de)



Foto: Nadir Bonazzia

stadtwerke  
neuss



Dein Abend  
unser Strom

Strom Erdgas Wasser Wärme Contracting Bäder Wellneuss Eishalle Nahverkehr

## „Jakobs Weg – Pilgern to go“ im Theater am Schlachthof vor ausverkauftem Haus Kirche, Kasse und Nüsser Klüngel

Eine Äbtissin, die ihre Zwillinge in Sicherheit bringt. Ein Erbe, das an die Suche skurriler Reliquien geknüpft ist. Und zwei verfeindete Familien, protestantische Westfalen und katholische Rheinländer, die am Ende notgedrungen wie seelenverbunden an einem Strang ziehen. Das hört sich seltsam an? – Klar, ist es auch. Aber nicht im Theater, und nicht im TAS. Denn hier sitzt es wie Faust auf Auge am richtigen Platz und macht or-

dentlich Spaß. Die erste Premiere dieser Spielzeit „Jakobs Weg – Pilgern to go“ trifft den Nerv der heimischen Anhängerschaft und läuft vor ausverkauftem Haus. Ein Volltreffer zum Saisonauftakt. Die wilde Niederrhein-Komödie aus der Feder von Jens Spörckmann ist humorvoll abgemischt mit kabarettistischem Instinkt; garniert an Heimatverbundenheit.

Marion Stuckstätte

**B**lasenpflaster gefällig? – Denn die Reise kann lang und hart werden. Wie gut, dass es Unterstützung gibt. Johanna Kappfeld oder Jakob Kaminski haben einiges in Sachen Wanderapotheke zu bieten, was das Pilgern erleichtert. Seien es nur die unzähligen kleinen Reliquien, die den direkten Draht nach oben bauen und die Füße überm Boden quasi im „heiligen Run“ schweben lassen. Doch obwohl das Geschäft schon seit Jahren läuft, machen Pilger-Apps wie „Jakobis Plus“ und Online-Handel den Händlern vor Ort das Leben schwer. Davon können Johanna und Jakob ein Lied singen. Ihre Dinge to go lassen sich nicht mehr verkaufen. Die meisten Pilger sind eh nur noch auf Pikachu-Jagd. Dagegen muss etwas unternommen werden. – Nur nicht gemeinsam, denn Johanna und Jakob können sich nicht ausstehen. Umso schlimmer, dass sie sich zufällig im Büro der Nachlassverwaltung der Äbtissin Clara Maria begegnen, gemeinsam mit ihren jeweiligen Töchtern Maria und Klara. Denn die zwei zerstrittenen Familien, die Kappfelds aus Neuss und die Kaminskis aus Essen, erfahren, dass sie Nachfahren der Äbtissin Clara Maria von Essen sind. Die hatte



ein bewegtes Leben und musste zum einen ihre Zwillingkinder nach der Geburt zum Schutz in zwei getrennten Familien verbergen und zudem auf ihrer Flucht nach Köln wertvolle Reliquien in Neuss zurücklassen. Und dann kam ihr Tod. Das war vor 372 Jahren.

### Kommerzieller Weg vom irdischen Ablass zur himmlischen Gnade

Aber nun könnten ihre Nachkommen die Erbschaft antreten. Nur einen Haken hat die Aussicht auf den nahenden Reichtum: In sieben Tagen müssen die verlorenen Reliquien von Tante Clara Maria gefunden und vorgelegt werden. Von Existenznöten gepeinigt machen sich die Vier auf die Suche nach den heiligen Überresten, z.B. dem Schäufelchen, mit dem der heilige Quirinus

die Äpfel seines Pferdes aufgesammelt hat, um damit seinen Kräutergarten zu düngen oder dem Anzünder vom Grill, auf dem der heilige Laurentius angezündet wurde. Das bringt sie an viele dubiose Orte und an fragwürdige Menschen. Nicht zuletzt in eine Kinderwunschpraxis, die sich in ihrer Reagenzglasfortpflanzung perfekt am Markt orientiert. Denn der Ansturm auf Superstar-Nachwuchs war gestern. Heute sind es die rückgratlosen Kinder, die das Geschäft ankurbeln. Denn viele Eltern haben die politische Karriere ihres Sprösslings schon im Visier. Da haben alle ihr „Kreuz zu tragen“. Die erste Eigenproduktion der Saison 2016/17 vom Theater am Schlachthof hat es in sich. Die Hiebe fallen zielstrebig und lustvoll in Kirchen-, Heimat- und Gesellschafts-Fettöpfchen. Die Produktion nach einer Idee von Markus Andrae und unter der Regie von Stefanie Otten lädt zum entspannten Schmunzeln ein. Ein ironischer Blick auf die Kommerzialisierung von Glaube und Spiritualität. Ein köstlich amüsanter Abend mit einnehmenden Schauspielern und pffiger Bühnenidee.

(Nähere Infos unter [www.tas-neuss.de](http://www.tas-neuss.de) und 02131 - 277 499.)

der neusser 10.2016

## Verlosung

„Neuer Lesestoff für Teens/Jugendliche – Im Frühjahr haben wir hier „Julia Jäger und die Macht der Magie“ vorgestellt, nun gibt's von Autorin Andrea Tillmanns den zweiten Band der Jugend-Mystery-Reihe. In „Julia Jäger und die Legende des Lichts“ gerät die Heldin mit den telekinetischen Fähigkeiten in ein gefährliches Abenteuer um einen einflügeligen Engel und eine uralte Legende. Aber auch das Thema Jungs beschäftigt sie wieder mehr als ihr lieb ist.“



Wir verlosen 3 Exemplare des Buches. Schreiben Sie uns einfach bis zum 15. Oktober eine Mail mit dem Betreff „Lesestoff“ an [glueck@derneusser.de](mailto:glueck@derneusser.de)

## „pro novaesio“ Preisträger gesucht

„Als die Bürgerstiftung Neuss (Bü.NE) 2013 mit ihrem Projekt „Seniorpartner“ den mit 10.000 Euro dotierten Preis der Aktiven Bürgerschaft gewann, war klar, dass dieses Geld dauerhaft Projekte und Initiativen unterstützen sollte. Darum wurde der Preis „pro novaesio“ von der Bü.NE ins Leben gerufen, der bereits einmal für eine Idee im Bereich des Umwelt- und Naturschutzes vergeben wurde.

Auch im Jahr 2017, beim jährlichen Stiftungsforum der Bü.NE im Januar, soll wieder ein besonders gutes Projekt mit den 3.000 Euro, mit denen der Preis dotiert ist, ausgezeichnet werden. Unter dem Titel „Junge Leute gestalten ihre Welt“ sind diesmal Initiativen, Einzelpersonen, Verbände und Vereine aufgefordert, ihre Ideen und Projekte, die vor allem mit und von jungen Menschen entwickelt und umgesetzt werden, vorzuschlagen. Eine Jury bestehend aus Bü.NE-Aktiven, jungen Leuten und Engagierten in der Stadt Neuss wird nach dem Eingang der Bewerbungen, den oder die Sieger auswählen. Die Unterlagen, die das Projekt bzw die Initiative vorstellen, sollten bis spätestens Mitte November bei der Bü.NE eingegangen sein. Dort gibt es bei Bedarf auch weitere Informationen unter Tel: 02131/ 4064737 oder [info@buergerstiftung-neuss.de](mailto:info@buergerstiftung-neuss.de) „



# WENN SIE 3 WÜNSCHE FREI HÄTTEN ...

### HYUNDAI Tucson

blue 1.6 GDI Classic 6-Gang-Schaltgetriebe mit Audiosystem inkl. RDS-Radio, Anschlüsse für USB und AUX, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Klimaanlage u.v.m.

nur **18.888,- Euro\***

Kraftstoffverbrauch: innerorts 7,9 – 6,0 l/100 km, außerorts 5,4 – 4,0 l/100 km, kombiniert 6,3 – 4,7 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 147 – 108 g/km; Effizienzklasse C (nach EU Messverfahren).

### HYUNDAI i30

blue 1.4 Classic 6-Gang-Schaltgetriebe mit Audiosystem inkl. integriertem CD-Radio mit MP3-Funktion, Anschluss für USB und AUX, Start-Stopp-Automatik u.v.m.

nur **12.987,- Euro\***

### HYUNDAI i10

1.0 5-Gang-Schaltgetriebe mit Servolenkung, Zentralverriegelung, Fahrdynamisches Stabilitätsmanagement (VSM) u.v.m.

nur **7.776,- Euro\***

[www.hyundai.de](http://www.hyundai.de)



Fahrzeugabbildungen enthalten z.T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

\* 5 Jahre Fahrzeug- und Lack-Garantie ohne Kilometerbegrenzung sowie 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen); 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für H-1, Taxen, Mietfahrzeuge und Genesis Sportlimousine gelten modellabhängige Sonderregelungen.



AUTOHAUS LOUIS DRESEN GmbH & Co. KG  
Mönchengladbach: Aachener Straße 235, Tel. 02161 30500  
Viernsen: Viersener Straße 113, Tel. 02162 956930  
Neuss: Moselstraße 31a, Tel. 02131 4030490



der neusser 10.2016

Ingers „Rain Dogs“ auf den Internationalen Tanzwochen Neuss

## Identitätswechsel aus Fifties-Spalier

Im Herbst 1983 startete eine neue Veranstaltungsreihe in Neuss: die Internationalen Tanzwochen. Seither präsentieren sich hier Jahr für Jahr von Oktober bis März aufstrebende wie renommierte Ensembles aus der ganzen Welt, die das Spektrum

des zeitgenössischen Tanzes mit aktuellen Choreographien abbilden. Jung, kreativ und dynamisch geht es auch in diese Saison, die am 26. Oktober von der italienischen Compagnia Aterballetto eröffnet wird.

Marion Stuckstätte

**R**ain Dogs“ heißt ein 1985 veröffentlichtes Album von Tom Waits. Gleich betitelt ist die Choreographie von Johan Inger aus dem Jahr 2011 nach eben dieser Musik. Das allein mag sich schon interessant anfühlen und die Vermutung einer eigenwilligen Darbietung ist nicht aus der Luft gegriffen. Denn diese Choreographie im amerikanischen Retrolook ist erfrischend lebhaft, einfallsreich und mutig gestrickt. Eröffnet wird ein Spielfeld, in dem Geschichten erzählt, Stimmungen durchwandert und Konflikte ausgetragen werden. Das Thema: Mann und Frau. Aber nicht in enge Fesseln gefasst, sondern auf der Suche nach den Merkmalen der Geschlechter. Licht wandelt sich von gleißender Mittagshitze über dunkel bewölkte Endlosnachmittage hin zu warmen Nächten. In diesen Atmosphären begegnen sich die Geschlechter; in ihren Sehnsüchten und Gefühlen, in Zuneigung und Ablehnung, in Hingabe und im Konflikt. Synchron getanzte Minibewegungen in Reihe oder Gruppe, die dem Solotänzer gegenübergestellt werden. Ein Spiel auch mit der Wahrnehmung, denn die Rollen sind fließend; wie die Kleiderwahl ebenfalls. Was weiblich zu sein scheint, kann auch beim Mann gefunden werden. Genauso umgekehrt. Die Unbestimmtheit verschafft sich Raum.

In Stockholm geboren, erhielt Johan Inger seine Ausbildung an der Königlich Schwedischen Ballettschule und der National Ballet School in Toronto, Kanada, bevor er seine Laufbahn 1985 im



Ensemble des Königlich Schwedischen Balletts begann. Dort avancierte er 1989 zum Solisten. Bereits ein Jahr später folgte er dem Ruf Jití Kyliáns ans Nederlands Dans Theater (NDT) und entwickelte sich dort zu einem der profiliertesten Tänzer. Sein erstes eigenes Stück »Mellantid« kreierte Inger für das Holland Dance Festival. 2003 verließ er das Nederlands Dans Theater, um die Künstlerische Leitung des Cullberg Ballet zu übernehmen. Im Sommer 2008 legte er diese Stelle nieder, um sich fortan gänzlich der Choreographie zu widmen. An der Semperoper kreierte er Choreographie und Bühnenbild zu »Empty House« in »Dreamlands«. 2013 brachte er dort im Rahmen des Abends »Nordic Lights« seine Choreographie »Walking Mad« zur Premiere, für die er ebenfalls die Bühne und die Kostüme gestaltete. Ein kreativer, leidenschaftlicher und feinsinniger Choreograph, der seinen Ideenreichtum in Spiel- und Tanzkunstwerke wandelt; wie es sich in „Rain Dogs“ – vor fünf Jahren für das Ballett Basel geschaffen – beispielhaft offenbart.

### Ehemaliger Tänzer der Gauthier Dance Company

Das Neusser Publikum darf sich am Mittwoch, den 26. Oktober, auf die Inszenierung freuen. Präsentiert wird der Saisonauftakt von der Compagnia Aterballetto, die auf ihrer Deutschlandtournee auch in der Quirinusstadt gastiert. Aber das ist nicht die einzige Choreographie, die die 16 Tänzer und Tänzerinnen aus dem italienischen Reggio Emilia an diesem Abend aufführen. Mit „Lego“ des noch jungen, talentierten Giuseppe Spota bringen sie ein Kontrastwerk auf die Bühne, das jedoch in Farbe und Leidenschaft wie in der tänzerischen Kraft nicht minder einnehmend ist.

Giuseppe Spota kommt aus dem italienischen Bari und studierte an der Scuola del Balletto del Sud sowie der Scuola del Balletto di Toscana. Ab 2002 tanzte er in verschiedenen Ensembles in Italien: im Balletto di Roma, in der Gruppo Nuova Danza Treviso und beim Aterballetto unter Mauro Bigonzetti.

Nach einem Engagement 2009/10 in der Gauthier Dance Company Stuttgart wechselte er zur Spielzeit 2010/11 in das Ensemble des Hessischen Staatstheaters in Wiesbaden. Für seine Interpretation des Blaubarts in Stephan Thoss' Choreographie Blaubarts Geheimnis wurde er mit dem Deutschen Theaterpreis DER FAUST 2011 in der Kategorie „Bester Darsteller Tanz“ ausgezeichnet.

Ein abwechslungsreicher Abend steht so am 26. Oktober ins Haus. Neugier berechtigt. Auch auf das italienische Tanztemperament, mittlerweile unter der Leitung von Cristina Bozzolini. (Nähere Infos unter [www.tanzwochen.de](http://www.tanzwochen.de))

der neusser 10.2016

## Wer macht mit bei „Faust“?

Casting für eine aktuelle Inszenierung des Theaterklassikers im Kulturforum Alte Post

Goethes „Faust“ gilt als der Theaterklassiker schlechthin. Alle Jahre wieder begegnet er Abiturienten in den zentralen Prüfungen im Fach Deutsch. Eine neue Produktion der Alten Post begibt sich auf Spurensuche und will der Frage nachgehen, warum die Geschichte des frustrierten Sinnsuchers Faust spannend bleibt und was sie uns heute zu sagen hat.

Regisseur Stefan Filipiak sucht dazu Erwachsene, die ab dem Spätherbst an einer Inszenierung mitwirken möchten. Die Proben erstrecken sich dann über zwei Semester und gipfeln in den Aufführungen im Oktober und November 2017. Die Auswahl-Castings finden dienstags am 4. und 11. Oktober 2016, jeweils von 19 bis 22 Uhr im Vortragsraum des Kulturforums Alte Post statt. Wer einen der Termine wahrnehmen möchte, sollte sich bis Dienstag, 27. September 2016 beim Regisseur Stefan Filipiak melden ([mail@stefan-filipiak.de](mailto:mail@stefan-filipiak.de)) und den Anfang von Fausts berühmtem Monolog einstudieren, von „Habe nun ach... bis ... Es möchte kein Hund so länger leben!“ Wer das Casting erfolgreich durchläuft, sollte immer dienstags von 19.30 bis 22 Uhr Zeit haben. Neben diesem festen Probenstermin sind Fortbildungsworkshops (eventuell auch an Wochenenden) verbindlich und weitere Qualifizierungsangebote werden empfohlen.

## Viva Las Vegas 2 im Apollo

Er hat es am letzten Abend der umjubelten Show „Viva Las Vegas“ versprochen und Wort gehalten: Gregor Glanz, Österreichs beliebter und erfolgreicher Sänger und Entertainer kehrt ins Apollo Va-



riété zurück! Mit neuen Songs und einzigartigen Interpretationen bekannter Welthits wird er das Publikum mit Sicherheit erneut zu Begeisterungstürmen hinreißen. Swing, Pop, Jazz oder Rock'n'Roll – die großartige Stimme und Vielseitigkeit dieses Ausnahmetalentes ist beeindruckend. Weitere Highlights sind das Duo Anton und Viktor Franke, die mit ihrer „Physical Comedy“ weltweit in den besten Shows und Circusen zu Hause sind oder Mike Chao, der u.a. den „Champion of Magician France“ gewann und kleine Wunder und große Illusionen präsentiert. Neben vielen weiteren Künstlern darf natürlich nicht das Vegas Showgirls Ballett fehlen, welches für sexy Ästhetik, absolute Synchronität und mitreißende Dynamik sorgen wird. Viva Las Vegas 2 wird ohne Zweifel wieder eine Show, die jeden Abend zur Sternstunde machen wird. Weitere Informationen unter [www.apollo-variete.com](http://www.apollo-variete.com)

der neusser 10.2016

## Der Umwelttipp Igel über den Winter helfen



Foto: photocase.com/emm975

Herbstzeit ist Igelzeit. Sobald die Temperaturen unter fünf Grad fallen, verlassen die nachtaktiven Tiere auch tagsüber ihre Nester und sind in Parks und Gärten anzutreffen: Sie müssen sich die nötigen Fettreserven als Kälteschutz und Nahrungsvorrat für den Winterschlaf anfressen. Neben Insekten, Asseln, Würmern und Schnecken suchen sie auch nach einem trockenen und frostsicheren Quartier. Sehen Sie einen Igel in Ihrem Garten, können Sie ihn bei seinen Winterschlafsvorbereitungen unterstützen: Schaffen Sie Unterschlupfmöglichkeiten für die Tiere. Dichtes Gebüsch, Reisig- und Komposthaufen oder trockene Hohlräume unter Holzstapeln in Gartenhäuschen oder unter Treppen eignen sich als Schlafplatz. Lassen Sie auch Blätter, Gestrüpp und Zweige in einer Gartenecke liegen. Diese Materialien nutzen Igel, um ihre Nester zu isolieren und sich während des Winterschlafs darin einzuwickeln. Kompost- und Reisighaufen können daher getrost liegen bleiben.

Wenn im Herbst das Nahrungsangebot für Igel knapper wird, können Sie auch eine Futterstelle einrichten. Dafür eignet sich Katzen- oder Hundefutter, ungewürztes Rührei, gekochtes Geflügelfleisch oder durchgegartes Hackfleisch. Auf den Speiseplan der Stacheltiere gehören auf keinen Fall Essensreste, Süßes oder Gewürztes. Igeltrockenfutter darf nur in geringen Mengen unter das weitere Futter gemischt werden. Zu Trinken bekommen Igel frisches Wasser, aber keine Milch. Der darin enthaltene Milchzucker ist für sie unverdaulich und sie bekommen Durchfall. Schlimmstenfalls verlieren sie dadurch so viel Flüssigkeit, dass sie austrocknen und sterben. Beenden Sie die Zufütterung, sobald es friert und schneit. Nahrungsmangel ist ein wichtiger Auslöser für den Winterschlaf. Füttert man die Igel dann weiter, hält man sie künstlich wach.

Nur in Ausnahmefällen sollten Sie Igel zum Überwintern in Ihr Haus aufnehmen. Tiere, die bei anhaltendem Bodenfrost oder Schnee tagsüber unterwegs sind und Anzeichen von Unterernährung aufweisen, krank oder verletzt sind, bedürfen unserer Hilfe. Untergewichtige Tiere erkennt man an einer Einbuchtung hinter dem Kopf, der sogenannten „Hungerlinie“. Kranke Igel sind apathisch und rollen sich bei Berührung nicht zusammen, ihre Augen sind eingefallen und schlitzförmig. Während untergewichtigen Igel mit Unterkunft, Nahrung und Winterschlaf geholfen werden kann, benötigen kranke und verletzte Tiere dringend fachmännische Hilfe. Setzen Sie sich mit dem Tierarzt, Tierheim oder einer Igelstation in Verbindung.

Stand: Oktober 2015, Quelle: BUND

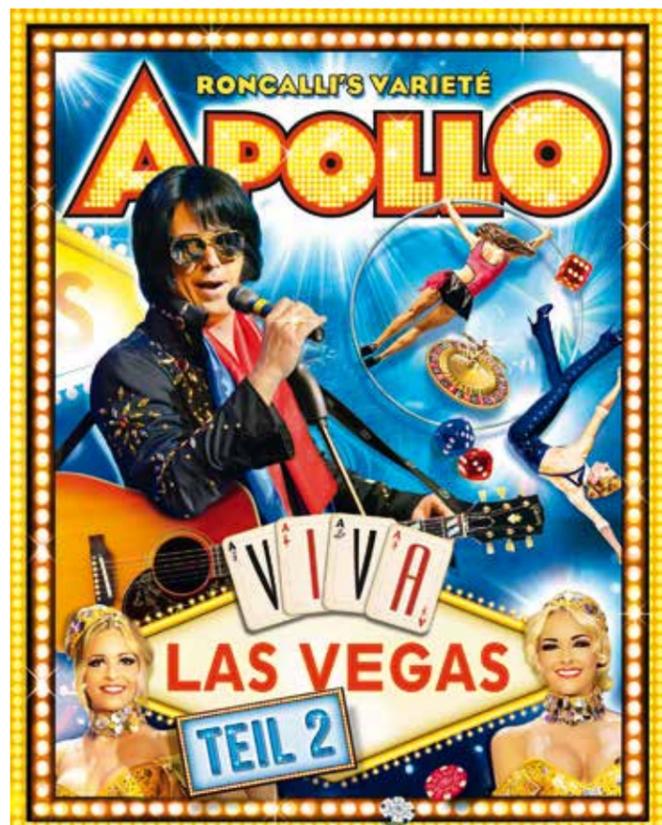
# Frisches aus der Rathauskantine



Mahlzeit! Mein Name ist Alfred Sülheim, Stadtarchivar. Obwohl sich mein Arbeitsplatz im Archiv an der Oberstrasse befindet, suche ich doch regelmäßig das Rathaus auf um in der dortigen Kantine einzukehren. Wie es das Schicksal und die Öffnungszeiten wollen, treffe ich dort häufig auf Controllerin Simone Strack und Hausmeister Jupp Schwaderath. Gemeinsam haben wir schon einige spannende und brisante Abenteuer zum Wohl des Bürgers, des Steuerzahlers und unserer geliebten Heimatstadt Neuss erlebt und erleben sie täglich wieder.

## Menü heute: Traditionskost

Ons Nüss ist eine traditionsbewusste Stadt und weiß ihre Tradition auch zu feiern, wie das gerade zelebrierte Schützenfest mal wieder großartig bewiesen hat, mit Rekordteilnehmerzahlen und



**27. Oktober 2016 – 15. Januar 2017**  
Karten und Infos: 0211 – 828 90 90 | [www.apollo-variete.de](http://www.apollo-variete.de)

Rekordtemperaturen. Ein weiterer viel beachteter Rekord unseres wichtigsten Stadtfestes: Nie zuvor haben so viele Mitglieder eines einzelnen Schützenzuges in Frauenkleidern öffentlich auf die Festwiese uriniert. Ob man daraus eine neue Tradition werden lassen sollte, quasi analog zum Tuntenlauf im Düsseldorfer Karneval, möchte ich eher bezweifeln, aber vielleicht taugt der Vorgang ja als Vorlage für einen neuen Schützenbrunnen – das „Manneken Pis“ in Brüssel ist schließlich auch weltberühmt.

Es gibt in Neuss aber auch schon mal Veranstaltungen, deren historische Bedeutung völlig übersehen wird. In Neuss fand Anfang September das 41. Deutschlandturnier der Finanzämter statt. Dabei ging es aber nicht, wie man vielleicht denken könnte um Beamten-Mikado, Investitionshürdenlauf oder Fiskuswerfen, nein, es ging um echten Sport. Eindeutiger Höhepunkt der Veranstaltung war das große Drachenbootrennen der Finanzämter im Hafenbecken I. Und dieser Vorgang dürfte dem geschichtskundigen Quirinusstädter irgendwie bekannt vorkommen: Männer in Drachenbooten, die den Rhein herauf kommen, um die Stadt und ihre Einwohner auszuplündern... Großartig. Nur gut, dass die Finanzämter im Gegensatz zu den Wikingern nicht brandschatzen dürfen. Zumindest noch nicht, wer weiß schon wie die nächste Steuerreform aussieht.

Ich frage mich, ob es eigentlich auch ein Turnier der deutschen Grünflächenämter gibt. Da müssten unsere Neusser Vertreter doch Siegchancen haben, so gut wie sie zur Zeit im Training zu sein scheinen.

Und der nächste Höhepunkt mit historischem Flair steht auch schon vor der Tür: Nachdem das Epanchoir am Nordkanal, Sinnbild französischer Ingenieurskunst, endlich rekonstruiert ist, kehren die Franzosen nach Neuss zurück, in Gestalt der 104. Frankreichrundfahrt der Pharmaindustrie – pardon, es muss natürlich 104. Tour de France heißen. Kann man sich eine bessere Investition in die im Entstehen begriffen „Fahrradstadt Neuss“ vorstellen? Ich schon.

Wohl bekomm's!

## DIE RATHAUSKANTINE 17. Ausgabe der Neusser Kabarett-Serie

Weihnachtsspecial in der Eventlocation Wetthalle  
Gast: Dat Rosi alias Sabine Wiegand

Donnerstag 15.12.16 um 20 Uhr PREMIERE  
Freitag 16.12.16 um 20 Uhr

Zu diesem Weihnachtsspecial bietet unser Gastropartner (Café Wunderbar) spezielle Kantinenmenüs an!

Theater am Schlachthof,  
Blücherstraße 31, 41460 Neuss,  
Karten: 02131-277499, [www.tas-neuss.de](http://www.tas-neuss.de)

# Veranstaltungskalender

## Regelmäßig

Kunst parallel zur Natur. Moderne Kunst im Dialog mit Schätzen des Altertums. 10:00 bis 19:00 Uhr: Museum Insel Hombroich

Richard Deacon - On The Other Side. Ausstellung mit Werken des britischen Bildhauers, der einer der führenden Vertreter der zeitgenössischen Skulptur ist. Täglich 10:00 bis 18:00 Uhr. Langen Foundation

Richard Deacon - „Under The Weather“. Ausstellung mit neuen Werken des englischen Künstlers. Fr bis So 11:00 bis 17:00 Uhr. Skulpturenhalle Thomas-Schütte-Stiftung, Raketenstation

Edelweiß und Goldlame - Gestickte Hausgegen auf Luxuspapier. Ausstellung des Clemens Sels Museum Neuss mit Arbeiten aus dem 19. und 20. Jahrhundert. Bis 23.10. Sa + So 11:00 bis 17:00 Uhr. Feld-Haus, Museum für Populäre Druckgrafik

Geliebte Feinde - Symbolismus heute. Ausstellung mit Werken von Peter Doig bis Thomas Schütte. Ab 25.10. Di bis Sa 11:00 bis 17:00, So + Mo 11:00 bis 18:00 Uhr. Clemens Sels Museum

Unterricht am Original - Herbstliche Stilleben und Selbstbildnisse. Ausstellung mit Arbeiten einer ersten und vierten Klasse der Martin-Luther-Grundschule in Neuss. Clemens Sels Museum. Ab 28.10. Di bis Sa 11:00 bis 17:00, So + Mo 11:00 bis 18:00 Uhr. Clemens Sels Museum

Vera Henkel: Der Große Henkel. Ausstellung über eine Tierfibel mit Texten und Grafiken. Bis 8.10. Di bis Fr 10:15 bis 18:30, Sa 10:00 bis 14:00 Uhr. Stadtbibliothek

SPOT ON - U wie Naturwissenschaften und T wie Mathematik. Buchausstellung mit Vorstellung eines Sachgebietes sowie Informationen über Systematik und Aufstellung von Sachbüchern dieses Bereiches. Ab 4.10. Di bis Fr 10:15 bis 18:30, Sa 10:00 bis 14:00 Uhr. Stadtbibliothek

Neuss liest Martin Walser - Leben und Werk des Autors. Ausstellung im Rahmen der diesjährigen Vorlesereihe. Ab 11.10. Di bis Fr 10:15 bis 18:30, Sa 10:00 bis 14:00 Uhr. Stadtbibliothek

Walter Eul und Marc von Criegler - Deckkraft. Ausstellung mit spektakulären Großbildern des Düsseldorfer Künstlerduos. Bis 3.10. Mo bis Fr 09:00 bis 17:00, Sa 14:00 bis 18:00, So 12:00 bis 18:00 Uhr. Kulturforum Alte Post

Johannes Schmitz: Ausstellung Feldpostkarten Grimlinghausener Bürger aus dem Ersten Weltkrieg. Ab 24.10. Mo bis Fr 08:30 bis 16:00 Uhr. VR Bank Grimlinghausen, Cyriakusstraße

Wir sind angekommen. Fotoausstellung mit Bildern von Eva-Maria Noack zum Thema Geflüchtete und ehrenamtliche HelferInnen. Veranstaltung des Raum der Kulturen Neuss in Kooperation mit dem Fachdienst für Integration und Migration der Caritas Sozialdienste. Bis 7.10. 08:00 bis 16:00 Uhr. Foyer Rathaus

Wie wär's denn, Mrs. Markham? Komödie von Ray Cooney und John Chapman in einer Aufführung des Theaterkreises -Kabäuske- Bis 16.10. Fr + Sa 20:00, So 17:00 Uhr. Pastor-Bouwmans-Haus

## Samstag, 01.10.

### Diverse

08:28 Uhr: Westerwald: Abtei

Marienstatt. Wanderung mit dem Eifelverein Neuss von und nach Hachenburg. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

10:00 bis 11:30 Uhr: Neuss Tour 2016 - Das historische Neuss. Geführter Stadtrundgang zu den Zeugnissen der Neusser Geschichte. Anmeldung bei der Tourist Info Neuss

20:00 Uhr: 51. Lanzerather Erntedankfest. Zu Ehren der zu krönenden Erntekönigin Birgit Ritterbach führen die Damen der Dorfgemeinschaft Bogen- und Folkloretänze auf. Auch finden Darbietungen zu aktuellen Rhythmen großen Anklang. Den musikalischen Rahmen bildet die Band The RealTones.

**Kinder & Jugendliche**

15:30 bis 18:00 Uhr: Kastanienzauber. Weraktion für Kinder von 4 bis 5 Jahren in Begleitung und Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

**Baumeister Solness**  
Schauspiel // Henrik Ibsen  
01. Okt. 2016 20:00h  
rft-neuss.de

**Theater, Kabarett & Tanz**

20:00 Uhr: Die Rathauskantine - Menü heute: Geschnetzeltes „Europa“ auf Einheitsbrot. 16. Ausgabe der Neusser Kabarett-Serie mit einem Gastauftritt von Aydin Isik. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Premiere - Baumeister Solness. Schauspiel von Henrik Ibsen in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Wirtschaftswunderwelt. Eine Schlagerrevue durch das Deutschland der 50er Jahre. Kulturforum Alte Post

20:00 Uhr: Jürgen Becker: Volksgehren. Aula im Bettina-von-Arnim-Gymnasium Dormagen. Info-Tel. 02133/257-338

**Konzerte**

20:00 Uhr: Two Men Steam Train. Stilischerer Mix aus Country- und Rock'n'Roll Klassikern, angereichert mit einigen überraschenden Neuinterpretationen von Metal-Gassenhauern. Von Cash bis Motörhead - alles geht! Gießkanne

**Märkte**

08:00 bis 16:00 Uhr: Langes Trödelwochenende. Gare du Neuss

**Sport**

17:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Herren 2016/2017. TTV Norf V gegen die TG Neuss VI. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

18:30 Uhr: Tischtennis-Oberliga West Herren 2016/2017. TG Neuss gegen den TuS 08 Rheinberg. Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule

18:30 Uhr: WTTV Tischtennis-Landesliga Gruppe 10 Herren 2016/2017. TG Neuss II gegen die SG RW Gierath. Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule

18:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga 2 Herren 2016/2017. TTA SV Rosellen II gegen die DJK Kleinenbroich. Turnhalle St. Peter-Schule

18:45 Uhr: Handball-Bezirksliga Männer 2016/2017. Neusser HV II

gegen die HSG Gruiten/Hochdahl. Hammfeldhalle

19:30 Uhr: Ringer-Oberliga NRW Herren 2016. Heimkampf des KSK Konkordia Neuss gegen den AC Mülheim am Rhein (Waage 30 Minuten vor dem Kampf). Sporthalle Realschulen Frankfurterstraße

20:15 Uhr: Handball-Kreisliga Männer 2016/2017. Neusser HV III gegen die SG Ratingen 2011 III. Hammfeldhalle

**Sonntag, 02.10.**

**Diverse**

10:00 bis 11:30 Uhr: Sonntagsfrühstück mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ im Ons-Zentrum, Kosten: Verzeir

11:00 Uhr: Lanzerather Erntedankfest. Bayerischer Frühschoppen mit musikalischer Unterhaltung durch die Original Holzherren. Bayerische Trachten, Kinderbelustigung, Tombola. Neben den üblichen Speisen am Zelt stehen auch bayerische Schmanckerl zur Auswahl. Am Nachmittag folgt die Ermittlung der neuen Lanzerather Erntekönigin für die Amtszeit 2017/2018 durch Ziehung einer Nelke unter den Kandidatinnen.

11:00 Uhr: Museum Insel Hombroich. Öffentliche Führung durch den Kulturraum Hombroich. Museum Insel Hombroich

13:00 Uhr: Raketenstation Hombroich. Öffentliche Führung durch den Kulturraum Hombroich. Treffpunkt Cafe Meisenkaiser, Raketenstation

15:00 Uhr: Langen Foundation. Öffentliche Führung durch das Kunst- und Ausstellungshaus. Langen Foundation

15:30 Uhr: Heilige Frauen. Maria, Elisabeth und Co. Öffentliche Führung durch das Museum. Clemens Sels Museum

**Kinder & Jugendliche**

15:00 Uhr: Der kleine Prinz. Theaterstück nach Antoine de Saint-Exupéry für Menschen ab 6 Jahren. Theater am Schlachthof

15:30 Uhr: Spielen wie die Römer! Entdeckungstour durch das Museum für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren. Clemens Sels Museum

**Theater, Kabarett & Tanz**

11:00 Uhr: Kabarett mit Mami Wurstsalat alias Johannes Schwelm. Eintritt: 11 €, Reservierung unter 0174 - 955 39 32. Samadhi

16:00 Uhr: Sturm im Cidreglas. Jahreszeitenlesung mit Mitgliedern des TAS-Ensembles zum Thema Herbst. Theater am Schlachthof

18:00 Uhr: Drei Mal Leben. Komödie von Yasmina Reza in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

19:00 Uhr: Die Rathauskantine - Menü heute: Geschnetzeltes „Europa“ auf Einheitsbrot. 16. Ausgabe der Neusser Kabarett-Serie mit einem Gastauftritt von Aydin Isik. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Wirtschaftswunderwelt. Eine Schlagerrevue durch das Deutschland der 50er Jahre. Kulturforum Alte Post

**Konzerte**

20:00 Uhr: GoMusic. Martin Engelen präsentiert mit seiner Band eigene Interpretationen altseltener bekannter Rock- und Popsongs. okieDokie

**Märkte**

11:00 bis 16:00 Uhr: Langes Trödelwo-

chenende. Gare du Neuss

**Sport**

11:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Niederrhein Frauen 2016/2017. Polizei SV Neuss gegen den SV Glehn. Bezirks-sportanlage Am Stadtwald

12:00 Uhr: Basketball-Bezirksliga Gruppe 3 Damen 2016/2017. TG Neuss III gegen den Hülsler SV II. Elmar-Frings-Sporthalle

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Niederrhein Herren 2016/2017. SVG Neuss-Weissenberg II gegen den SV Rosellen. Hubert-Schäfer-Sportpark

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Niederrhein Herren 2016/2017. TG Neuss gegen den TUS Grevenbroich II. Bezirks-sportanlage Weckhoven

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Niederrhein Herren 2016/2017. BV 1927 Weckhoven II gegen den TUS Grevenbroich II. Bezirks-sportanlage Weckhoven

13:00 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 2 Herren 2016/2017. Holzheimer SG gegen den MSV Düsseldorf. Johann-Dahmen-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Niederrhein Herren 2016/2017. FC Grevenbroich-Süd. Matthias-Ehl-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Niederrhein Herren 2016/2017. BV 1927 Weckhoven gegen den FC Zons II. Bezirks-sportanlage Weckhoven

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Niederrhein Herren 2016/2017. SV Uedesheim II gegen den TSV Bayer Dormagen 1920 II. Bezirks-sportanlage Uedesheim

16:00 Uhr: Handball-Landesliga Niederrhein Gruppe 1 Frauen 2016/2017. Turngemeinde Neuss gegen den TuS Treuddeutsch Lank II. Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium

16:00 Uhr: Handball-Bezirksliga Frauen 2016/2017. Neusser HV II gegen den TuS Erkrath. Hammfeldhalle

17:00 Uhr: Basketball-Kreisliga Düsseldorf/Neuss Herren 2016/2017. SV 1930 Rosellen gegen den Osterather TV II. Sporthalle Allerheiligen

18:00 Uhr: Basketball-Bezirksliga Gruppe 5 Herren 2016/2017. TG Neuss gegen die ART Giants Düsseldorf V. Sporthalle Quirinus-Gymnasium

**Montag, 03.10.**

**Theater, Kabarett & Tanz**

11:30 Uhr: Paul Schwer - Billboard Painting. Finissage mit Performances von Inga Krüger, Rene Hausstein und Paul Schwer. Clemens Sels Museum

17:00 Uhr: Wie wär's denn, Mrs. Markham? Komödie von Ray Cooney und John Chapman in einer Aufführung des Theaterkreises -Kabäuske- Pastor-Bouwmans-Haus

19:00 Uhr: Die Rathauskantine - Menü heute: Geschnetzeltes „Europa“ auf Einheitsbrot. 16. Ausgabe der Neusser Kabarett-Serie mit einem Gastauftritt von Aydin Isik. Theater am Schlachthof

**Sport**

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisliga 2 Herren 2016/2017. FSG Theo Neuss gegen die SG RW Gierath III. Turnhalle

**KIDS Wingtsun**

- Selbstbehauptung
- Selbstverteidigung
- Gewaltprävention
- [www.wt-neuss.de](http://www.wt-neuss.de)

Janosz-Korczak-Gesamtschule

**Dienstag, 04.10.**

**Diverse**

14:30 Uhr: Fahrradfahren in die nähere Umgebung. Netzwerk Neuss Mitte. Start: Friedrich-Ebert-Platz

19:30 bis 21:00 Uhr: Hitlers „Mein Kampf“. Das lebhafteste Echo in der Gegenwart. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Dr. Ludger Heid. Romaneum

**Theater, Kabarett & Tanz**

20:00 Uhr: Baumeister Solness. Schauspiel von Henrik Ibsen in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss mit einer Einführung in das Stück um 19:30 Uhr. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

**Konzerte**

20:00 Uhr: Zeughauskonzerte Neuss 2016/2017 - Nicolas Alstaedt & Jonathan Cohen. Konzert mit Werken von Carl Philipp Emanuel Bach, Henri Dutilleul, Johann Sebastian Bach und Benjamin Britten. Um 19:15 Uhr Einführung in das Konzert durch Dr. Matthias Corvin. Zeughaus

**Sport**

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Herren 2016/2017. TG Neuss VI gegen die TTSF Glehn III. Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 4 Herren 2016/2017. SV Germania Greifath II gegen den TTC DJK Neukirchen V. Mehrzweckhalle Greifath

**Mittwoch, 05.10.**

**Diverse**

13:00 Uhr: Kunst-Pause - Edelweiß und Goldlame. Kurzführung durch die Ausstellung für Kulturhungrierte. Feld-Haus - Museum für Populäre Druckgrafik

18:00 Uhr: Feierabendtour. Kleine spannende Fahrradrunde mit dem ADFC Neuss durch die Stadt und drumherum. Treffpunkt Hamtorplatz

18:30 Uhr: Vereinsabend des Eifelvereins Neuss unter Mitwirkung des Spielkreises des Eifelvereins. Martin-Luther-Haus

18:30 bis 20:00 Uhr: Befreien Sie sich vom alten Ballast. Vortrag der Volkshochschule Neuss zum Thema Psycho-Kinesiologie nach Dr. Klinghardt und Matrix Reimprinting nach Karl Dawson mit Eva Döschner-Steinmaßl. Romaneum

19:00 Uhr: Literatur I - Herman Melville: Bartleby. Monatliches Treffen des Gesprächskreises des Netzwerkes Neuss-Mitte. Thema im 2. Halbjahr 2016 ist ein Werk des US-amerikanischen Schriftstellers („Moby Dick“). Literaturcafe St. Quirin

19:30 Uhr: Schätze aus Neusser Schränken, Kellern und Truhen. Archivalien-Präsentation mit Claudia

# Veranstaltungskalender

Chehab und Dr. Jens Metzendorf.  
Veranstaltung des Forums Archiv und  
Geschichte Neuss. Stadtarchiv

19:30 bis 21:00 Uhr: Heilfaden statt  
Apparatemedizin - Der natürliche  
Weg zur Gesundheit. Vortrag der  
Volkshochschule Neuss mit Günter  
Brück. Romaneum

## Kinder & Jugendliche

11:00 + 15:00 Uhr: Wie Findus zu Pet-  
tersson kam. Figurentheaterstück für  
Kinder ab 4 Jahren, Figurentheater  
Köln Andreas Blaschke. Kulturhalle  
Dormagen. Info-Tel. 02133/257-320

15:00 bis 17:30 Uhr: Schwarzes  
Näschen im Stachelkleid. Werkaktion  
für Kinder von 3 bis 5 Jahren in  
Begleitung und Kinder ab 6 Jahren  
ohne Begleitung eines Erwachsenen.  
Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Harry Haarig  
- Der Kartoffelmann. Werkaktion  
für Kinder von 5 bis 7 Jahren in  
Begleitung und Kinder ab 8 Jahren  
ohne Begleitung eines Erwachsenen.  
Kinderbauernhof

## Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Das kunstseidene Mäd-  
chen. Bühnenfassung von Gottfried  
Greiffenhagen nach einem Roman  
von Irmgard Keun. Rheinisches  
Landestheater Neuss, Studio

20:30 Uhr: Kabarett Neuss 20.30 -  
Markus Krebs: Permanent panne. Der  
Comedian präsentiert sein drittes  
Live-Programm. Rheinisches Landes-  
theater, Schauspielhaus

## Sport

19:30 Uhr: Tischtennis-Kreisliga  
Herren 2016/2017. TuS Reuschenberg  
gegen den CVJM Kelzenberg III. Sport-  
halle Schule Am Wildpark

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga 1  
Herren 2016/2017. DJK Novesia Neuss  
II gegen die TG Neuss V. Turnhalle  
Herbert-Karrenberg-Schule

20:00 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga  
Gruppe 4 Herren 2016/2017. TG Neuss  
VII gegen den VfR Büttgen II. Sport-  
halle Maximilian-Kolbe-Schule

## Donnerstag, 06.10.

### Diverse

09:45 Uhr: Kunst - Kultur - Natur:  
Düsseldorf früher und heute.  
Exkursion mit dem Eifelverein Neuss.  
Treffpunkt Straßenbahnhaltestelle  
Hauptbahnhof Neuss

10:00 bis 11:00 Uhr: Brainwalking:  
Gedächtnistraining, das bewegt.  
Seminar des Netzwerk Neuss-  
Mitte 55+. Anmeldung unter Tel.:  
02131/7734677

19:00 Uhr: Bühne frei - Gitarre und  
mehr. Junge Nachwuchsmusiker  
der Städtischen Musikschule Neuss  
stellen sich vor. Romaneum, Pauline-  
Sels-Saal

## Kinder & Jugendliche

15:00 Uhr: Treffpunkt Lesebär - Die  
Tränen des Kamels. Bildergeschichte  
von Griffin Ondaatje und Linda  
Wolfsgruber für Kinder im Vorschul-  
alter und ihren Eltern im Bilderbuch-  
kino. Stadtbibliothek

15:00 bis 17:30 Uhr: Zu Besuch bei  
den Bauernhoftieren. Werkaktion  
für Kinder von 3 bis 5 Jahren in  
Begleitung und Kinder ab 6 Jahren  
ohne Begleitung eines Erwachsenen.  
Kinderbauernhof

## Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Wie wär's denn, Mrs.  
Markham? Komödie von Ray Cooney  
und John Chapman in einer Auffüh-  
rung des Theaterkreis -Kabäuske-

Pastor-Bouwman-Haus

## Sport

19:30 Uhr: Tischtennis-Kreisliga Her-  
ren 2016/2017. BV Weckhoven gegen  
den TTC DJK Neukirchen III. Turnhalle  
Gemeinschaftsgrundschule Kyburg

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisliga 2  
Herren 2016/2017. BV Weckhoven III  
gegen TuRa  
Büderich II. Turnhalle Gemeinschafts-  
grundschule Kyburg

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga  
Gruppe 3 Herren 2016/2017. SV  
Germania Grefrath II gegen den  
CVJM Kelzenberg VI. Mehrzweckhalle  
Grefrath

19:30 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe  
2 Niederrhein Herren. DJK Rheinkraft  
Neuss II gegen den SV Bedburdyck/  
Gierath III. Ludwig-Wolker-Sport-  
anlage

19:30 Uhr: Fußball-Kreisliga A Nieder-  
rhein Herren 2016/2017. DJK Novesia  
Neuss gegen die DJK Germania  
Hoisten. Stadion an der Jahnstraße

## Freitag, 07.10.

### Diverse

09:30 bis 10:30 Uhr: Frühstücken mit  
dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ im  
Caritashaus II. Etg., Salzstr. Kosten:  
2,50 €

16:00 bis 18:00 Uhr: Der „Neusser  
Autorenkreis“ trifft sich zu seiner  
monatlichen Zusammenkunft.  
Austausch über eigene Texte und  
Vorbereitung der nächsten Lesungen  
stehen auf dem Programm. Literatur-  
café (KÖB St. Quirin)

18:00 Uhr: Mitgliedertreffen des  
Neusser Tauschings. Dienstleis-  
tungen tauschen, Interessierte sind  
herzlich willkommen, Café Flair. Infos  
unter: www.neussertauschring.de/uv

## Kinder & Jugendliche

15:00 Uhr: Spielnachmittag Netzwerk  
Neuss-Mitte 55+. Informationen  
unter Tel.: 02131/41464

15:00 bis 17:30 Uhr: Wasserwunder-  
welt - Das Leben im Wassertropfen.  
Werkaktion für Kinder von 5 bis 10  
Jahren in Begleitung eines Erwachse-  
nen. Kinderbauernhof

16:00 bis 18:00 Uhr: Zeichne deinen  
eigenen Stop-Motion-Trickfilm.  
Kulturruksackprojekt für Kinder von  
10 bis 14 Jahren in Kooperation mit  
den Interkulturellen Projekthelden.  
Jugendzentrum der Reformations-  
kirche

16:30 bis 19:00 Uhr: Eulengeheule.  
Werkaktion für Kinder von 4 bis 5  
Jahren in Begleitung und Kinder  
ab 6 Jahren ohne Begleitung eines  
Erwachsenen. Kinderbauernhof

22:00 Uhr: Nachtsport Basketball.  
Veranstaltung für Jugendliche ab 14  
Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball.  
Veranstaltung für Jugendliche ab  
14 Jahren. Sporthalle Marie-Curie-  
Gymnasium

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball.  
Veranstaltung für Jugendliche ab 14  
Jahren. Turnhalle Geschwister-Scholl-  
Schule

22:00 Uhr: Nachtsport Parkour.  
Veranstaltung für Jugendliche ab 14  
Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

## Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Lola Blau. Musical von  
Georg Kreisler über das Schick-  
sal einer jüdischen Sängerin im  
Nationalsozialismus. Theater am  
Schlachthof

20:00 Uhr: Baumeister Solness.  
Schauspiel von Henrik Ibsen in  
einer Aufführung des Rheinischen

Landestheaters Neuss mit einer Ein-  
führung in das Stück um 19:30 Uhr.  
Rheinisches Landestheater Neuss,  
Schauspielhaus

## Konzerte

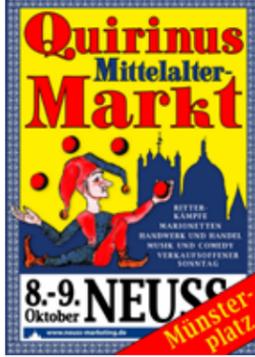
20:00 Uhr: Hot Club Harmonists:  
Gypsy Swing „In der Ferne zu Hause“.  
Konzertabend mit einer musikali-  
schen Reise durch Europa und durch  
die Zeit. Raum der Kulturen

## Sport

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga  
Gruppe 3 Herren 2016/2017. SV  
Germania Grefrath II gegen den  
CVJM Kelzenberg VI. Mehrzweckhalle  
Grefrath

19:30 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe  
2 Niederrhein Herren. DJK Rheinkraft  
Neuss II gegen den SV Bedburdyck/  
Gierath III. Ludwig-Wolker-Sport-  
anlage

19:30 Uhr: Fußball-Kreisliga A Nieder-  
rhein Herren 2016/2017. DJK Novesia  
Neuss gegen die DJK Germania  
Hoisten. Stadion an der Jahnstraße



## Samstag, 08.10.

### Diverse

08:57 Uhr: Durchs Düsseldorf. Wan-  
derung mit dem Eifelverein Neuss.  
Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

09:30 Uhr: Italienischer Samstag -  
Niveau bis A1. Auffrischungsseminar  
der Volkshochschule Neuss mit Lilo  
Feis. Romaneum

09:30 bis 16:30 Uhr: Studententag  
Musik: Ludwig van Beethoven und  
die Meister seines Umfeldes seit  
1800. Seminar der Volkshochschule  
Neuss mit Prof. Dr. Albrecht Goebel.  
Romaneum

10:15 bis 16:15 Uhr: Malerei total.  
Herbstferienseminar des Kulturfo-  
rums Alte Post für alle Altersstufen  
ab 15 Jahren mit Ildefons Höyng.  
Kulturforum Alte Post

11:00 bis 13:30 Uhr: Transition Town  
Initiative Neuss: Suppenwürze selber  
herstellen. Seminar der Volkshoch-  
schule Neuss mit Veronika Neumann.  
Romaneum

## Kinder & Jugendliche

10:00 bis 16:00 Uhr: Zeichne deinen  
eigenen Stop-Motion-Trickfilm.  
Kulturruksackprojekt für Kinder von  
10 bis 14 Jahren in Kooperation mit  
den Interkulturellen Projekthelden  
(Start am 07.10.2016). Jugendzentrum  
der Reformationskirche

## Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Premiere - Ein Stück Hei-  
mat. Theaterpädagogisches Projekt  
des Ensembles „Die Herbstfalter“  
unter der Leitung von Sarah Binias.  
Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Corpus Delicti. Schauspiel  
von Juli Zeh in einer Aufführung des  
Rheinischen Landestheaters Neuss  
mit einer Einführung in das Stück um  
19:30 Uhr. Rheinisches Landestheater  
Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Wirtschaftswunder-

welt. Eine Schlagerrevue durch das  
Deutschland der 50er Jahre. Kulturfo-  
rum Alte Post

## Konzerte

20:00 Uhr: Piano Boogie Night.  
Konzertabend mit Bastian Korn und  
Christian Christl. Börsencafe

## Märkte

08:00 bis 16:00 Uhr: Antik- und  
Trödelmarkt. Gare du Neuss

11:00 bis 22:00 Uhr: Quirinus  
Mittelalter-Markt mit Angeboten  
von Händlern und Handwerkern,  
Ritterkämpfen und Musik sowie als  
besondere Attraktion für die Kleinen  
ein mittelalterliches Karussell und  
historische Kinderspielstände. Frei-  
hof und Markt

## Sport

17:30 Uhr: Tischtennis-Kreisliga Her-  
ren 2016/2017. TTA SV Rosellen gegen  
die DJK Novesia Neuss. Turnhalle St.  
Peter-Schule

17:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga  
Gruppe 2 Herren 2016/2017. TTA SV  
Rosellen III gegen den TTC SW Nie-  
venheim II. Turnhalle St. Peter-Schule

17:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga  
Gruppe 3 Herren 2016/2017. TTA SV  
Rosellen IV gegen den TTC Dormagen  
V. Turnhalle St. Peter-Schule

18:00 Uhr: Ringer-Landesliga NRW  
Herren 2016. Heimkampf des KSK  
Konkordia Neuss II gegen den KSV  
Werries (Waage 30 Minuten vor  
dem Kampf). Sporthalle Realschulen  
Frankenstraße

18:30 Uhr: Tischtennis-Bezirksklasse  
6 Herren 2016/2017. 1. Neusser TTC  
Nordstadt gegen die TG Neuss III.  
Turnhalle Janusz-Korzak-Gesamt-  
schule

19:30 Uhr: Ringer-Oberliga NRW  
Herren 2016. Heimkampf des KSK  
Konkordia Neuss gegen den TKS  
Duisdorf (Waage 30 Minuten vor  
dem Kampf). Sporthalle Realschulen  
Frankenstraße

## Sonntag, 09.10.

### Diverse

09:45 bis 17:00 Uhr: Faszination  
intuitives Bogenschießen - Ohne  
Wettbewerb, ohne Erfolgsdruck.  
Seminar der Volkshochschule Neuss  
mit Volkhart Kuhn. Romaneum

10:15 bis 16:15 Uhr: Malerei total.  
Herbstferienseminar des Kulturfo-  
rums Alte Post für alle Altersstufen  
ab 15 Jahren mit Ildefons Höyng.  
Kulturforum Alte Post

11:30 Uhr: Eröffnung Ausstellung  
Miradas Robadas. Fotografien von  
Fabio Borquez. Kulturforum Alte Post

11:35 Uhr: Von Hösel nach Anger-  
mund. Wanderung mit dem Eifelver-  
ein Neuss. Treffpunkt Hauptbahnhof  
Neuss

13:00 bis 18:00 Uhr: Verkaufsoffener  
Sonntag anlässlich des Quirinus-  
Mittelaltermarktes. Neusser Innen-  
stadtbereich

## Kinder & Jugendliche

13:00 bis 14:00 Uhr: Zeichne deinen  
eigenen Stop-Motion-Trickfilm.  
Kulturruksackprojekt für Kinder von  
10 bis 14 Jahren in Kooperation mit  
den Interkulturellen Projekthelden  
(Start am 07.10.2016). Jugendzentrum  
der Reformationskirche

20:00 Uhr: Corpus Delicti. Schauspiel  
von Juli Zeh in einer Aufführung des  
Rheinischen Landestheaters Neuss  
mit einer Einführung in das Stück um  
19:30 Uhr. Rheinisches Landestheater  
Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Wirtschaftswunder-

20:00 Uhr: Theatersonntag - Drei Mal

Leben. Komödie von Yasmina Reza.  
Rheinisches Landestheater Neuss,  
Schauspielhaus

19:00 Uhr: Ein Stück Heimat.  
Theaterpädagogisches Projekt des  
Ensembles „Die Herbstfalter“ unter  
der Leitung von Sarah Binias. Theater  
am Schlachthof

## Konzerte

12:30 Uhr: Jazz in Neuss 2016 - Okla-  
homa Washboard Stompers. Konzert  
der deutschen Formation mit Musik  
im Hot Jazz-Stil der 1920er Jahre.  
Drususshof

## Märkte

11:00 bis 18:00 Uhr: Quirinus  
Mittelalter-Markt mit Angeboten  
von Händlern und Handwerkern,  
Ritterkämpfen und Musik sowie als  
besondere Attraktion für die Kleinen  
ein mittelalterliches Karussell und  
historische Kinderspielstände. Frei-  
hof und Markt

11:00 bis 18:00 Uhr: Neusser Fisch-  
markt. Mehr als ein Dutzend Händler  
präsentieren alles von Fischfeinkost  
über Flammkuchens und Aalräucherei  
bis hin zur Champagnerbar. Hafен-  
promenade, Hafenbecken I

## Sport

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe  
1 Niederrhein Herren 2016/2017. DJK  
Novesia Neuss 1919 II gegen den  
SV Uedesheim II. Stadion an der  
Jahnstraße

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe  
1 Niederrhein Herren.  
SC Grimlinghausen II gegen Dorma-  
gen Trabzonspor. Bezirkssportanlage  
Grimlinghausen

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe  
2 Niederrhein Herren.  
Holzheimer SG 1920 III gegen den  
Polizei SV Neuss II. Johann-Dahmen-  
Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe  
2 Niederrhein Herren.  
Holzheimer SG 1920 III gegen den  
Polizei SV Neuss II. Johann-Dahmen-  
Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe  
2 Niederrhein Herren.  
Holzheimer SG 1920 III gegen den  
Polizei SV Neuss II. Johann-Dahmen-  
Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe  
2 Niederrhein Herren.  
Holzheimer SG 1920 III gegen den  
Polizei SV Neuss II. Johann-Dahmen-  
Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe  
2 Niederrhein Herren.  
Holzheimer SG 1920 III gegen den  
Polizei SV Neuss II. Johann-Dahmen-  
Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe  
2 Niederrhein Herren.  
Holzheimer SG 1920 III gegen den  
Polizei SV Neuss II. Johann-Dahmen-  
Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe  
2 Niederrhein Herren.  
Holzheimer SG 1920 III gegen den  
Polizei SV Neuss II. Johann-Dahmen-  
Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe  
2 Niederrhein Herren.  
Holzheimer SG 1920 III gegen den  
Polizei SV Neuss II. Johann-Dahmen-  
Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe  
2 Niederrhein Herren.  
Holzheimer SG 1920 III gegen den  
Polizei SV Neuss II. Johann-Dahmen-  
Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe  
2 Niederrhein Herren.  
Holzheimer SG 1920 III gegen den  
Polizei SV Neuss II. Johann-Dahmen-  
Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe  
2 Niederrhein Herren.  
Holzheimer SG 1920 III gegen den  
Polizei SV Neuss II. Johann-Dahmen-  
Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe  
2 Niederrhein Herren.  
Holzheimer SG 1920 III gegen den  
Polizei SV Neuss II. Johann-Dahmen-  
Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe  
2 Niederrhein Herren.  
Holzheimer SG 1920 III gegen den  
Polizei SV Neuss II. Johann-Dahmen-  
Sportanlage

den Hellerhofer SV. Stadion an der  
Jahnstraße

## Montag, 10.10.

### Diverse

10:00 bis 15:00 Uhr: Netzwerkgang in  
Neuss für Menschen in der nachber-  
rufflichen Phase. Messeveranstaltung  
mit Informationen zu Angeboten  
und Aktivitäten der Aussteller, einem  
Fachvortrag, einer Verkehrssicher-  
heitsberatung sowie einem Unterhal-  
tungsprogramm. Rathaus Neuss

10:15 bis 16:15 Uhr: Malerei total.  
Herbstferienseminar des Kulturfo-  
rums Alte Post für alle Altersstufen  
ab 15 Jahren mit Ildefons Höyng.  
Kulturforum Alte Post

17:30 bis 19:00 Uhr: Patientenauto-  
nomie am Lebensende - Vollmacht,  
Patienten- und Betreuungsverfü-  
gung. Vortrag der Volkshochschule  
Neuss in Kooperation mit dem Pro  
Pflege-Selbsthilfenetzwerk Neuss.  
Romaneum

## Kinder & Jugendliche

14:00 bis 17:00 Uhr: Heute helfe ich  
dem Bauern und wir ernten Kartof-  
feln. Herbstferienaktion für Kinder  
ab 6 Jahren in Begleitung und Kinder  
ab 8 Jahren ohne Begleitung eines  
Erwachsenen. Kinderbauernhof

14:30 bis 17:00 Uhr: Herbstzauber.  
Herbstferienaktion für Kinder von 6  
bis 11 Jahren ohne Begleitung eines  
Erwachsenen. Kinderbauernhof

## Dienstag, 11.10.

### Diverse

10:15 bis 16:15 Uhr: Malerei total.  
Herbstferienseminar für alle  
Altersstufen ab 15 Jahren mit Ildefons  
Höyng. Kulturforum Alte Post

## Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Pop up Comedy moderiert  
von Lars Hohlfeld. POPstars: Volker  
Diefes, Özgür Cebe, Christopher  
Köhler. Haus Obererft, Tickets: www.  
pop-up-comedy.de

## Märkte

07:00 bis 17:30 Uhr: Oktobermarkt.  
Krammarkt der Stadt Neuss. Innen-  
stadtbereich

## Mittwoch, 12.10.

### Diverse

10:15 bis 16:15 Uhr: Malerei total.  
Herbstferienseminar des Kulturfo-  
rums Alte Post für alle Altersstufen  
ab 15 Jahren mit Ildefons Höyng.  
Kulturforum Alte Post

14:30 Uhr: Der weibliche Blick! Künst-  
lerinnen im Clemens Sels Museum  
Neuss. Führung zu Kunst, Kultur und  
Geschichte mit anschließendem  
Gespräch bei Kaffee und Kuchen.  
Clemens Sels Museum

19:30 Uhr: Kirche, Synagoge und  
Moschee - Glaube und Religion in  
der Neusser Geschichte. Bei einem  
Rundgang durch die Magazinräume  
stellt Archivarin Dr. Annekathrin Schaler  
das Neusser Stadtarchiv und seine  
Bestände vor. Anhand ausgewählter  
Archivalien vom Mittelalter bis in die  
Gegenwart nimmt sie die Besucher  
dabei mit auf einen Streifzug durch  
die Geschichte des religiösen Lebens  
in Neuss. Stadtarchiv

19:30 Uhr: Neuss liest... Martin  
Walsler - Ein sterbender Mann. Auf-  
taktveranstaltung zum diesjährigen  
Lesefestival mit dem renommierten  
Schriftsteller Martin Walsler, der  
aus seinem aktuellen Buch liest,

sowie dem Kulturjournalisten und  
Moderator der Veranstaltung, David  
Eisermann. Foyer Rheinisches Landes-  
theater Neuss

## Donnerstag, 13.10.

### Diverse

09:30 bis 11:00 Uhr: Gedächtnis-  
training. Seminar des Netzwerk Neuss-  
Mitte 55+ mit Claudia Arndt-Erasmus.  
Netzwerk Neuss-Mitte

15:00 Uhr: 50PLUS 2016 - Michaela  
Hansen & Jutta Zacher: Als Granny  
Aupair in die Welt. Vortrag mit der  
Gründerin des mehrfach ausgezeich-  
neten Online-Portals „Granny Aupair“  
mit Informationen über ihre Agentur  
sowie einer zweifachen Granny, die  
von ihren Erlebnissen erzählt.  
Stadtbibliothek

17:00 Uhr bis 19:00 Uhr: Damen-  
stammtisch des Netzwerkes-Neuss-  
Mitte 55+ im Restaurant Mauerwerk

19:30 Uhr: Neuss liest... Martin  
Walsler - eine Biographie. Jörg Mage-  
nau liest aus der ersten umfassenden  
Biographie des im Mittelpunkt der  
diesjährigen Reihe stehenden Schrift-  
stellers. Stadtbibliothek

## Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Ein Stück Heimat.  
Theaterpädagogisches Projekt des  
Ensembles „Die Herbstfalter“ unter  
der Leitung von Sarah Binias. Theater  
am Schlachthof

20:00 Uhr: Wie wär's denn, Mrs.  
Markham? Komödie von Ray Cooney  
und John Chapman in einer Auffüh-  
rung des Theaterkreis -Kabäuske-  
Pastor-Bouwman-Haus

## Freitag, 14.10.

### Diverse

09:30 bis 10:30 Uhr: Frühstücken mit  
dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ im  
Caritashaus II. Etg., Salzstr. Kosten:  
2,50 €

15:00 Uhr: Spielnachmittag Netzwerk  
Neuss-Mitte 55+. Informationen  
unter Tel.: 02131/41464

## Kinder & Jugendliche

22:00 Uhr: Nachtsport Basketball.  
Veranstaltung für Jugendliche ab 14  
Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball.  
Veranstaltung für Jugendliche ab 14  
Jahren. Sporthalle Marie-Curie-  
Gymnasium

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball.  
Veranstaltung für Jugendliche ab 14  
Jahren. Turnhalle Geschwister-Scholl-  
Schule

22:00 Uhr: Nachtsport Parkour.  
Veranstaltung für Jugendliche ab 14  
Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

## Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Ein Stück Heimat.  
Theaterpädagogisches Projekt des  
Ensembles „Die Herbstfalter“ unter  
der Leitung von Sarah Binias. Theater  
am Schlachthof

## 3. Handball Bundesliga

Samstag, 15.10.16  
19 Uhr, Hammfeldhalle

NHV - VfL Gummersbach I

nhv | handball  
mit herz und  
verständnis

Samstag, 15.10.

## Diverse

07:53 Uhr: Südliches Siebengebirge.  
Wanderung mit dem Eifelverein  
Neuss von Unkel nach Linz. Treff-  
punkt Hauptbahnhof Neuss

10:00 bis 14:00 Uhr: Selbstverteidi-  
gung für Frauen. Intensivseminar  
der Volkshochschule Neuss in  
Verbindung mit dem Gojukan Neuss.  
Romaneum

# Veranstaltungskalender

Kinder von 6 bis 12 Jahren. Clemens Sels Museum

## Donnerstag, 20.10.

### Diverse

10:00 bis 11:00 Uhr: Brainwalking: Gedächtnistraining, das bewegt. Seminar des Netzwerk Neuss-Mitte 55+. Anmeldung unter Tel.: 02131/7734677

19:00 Uhr: Masken und Befeuchter in der CPAP-Therapie. Vortrag von Herrn Asmuth, Gebietsleiter Homecare, Fisher & Paykel. Veranstaltung der Selbsthilfe Schlafapnoe Neuss und Umgebung. Brauereiaussschank Frankenheim

19:30 bis 20:30 Uhr: Gesunde und praktische Ernährung im Büro, Außendienst und auf Reisen - Eine praktische Ernährung bei stetigem Zeitmangel. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Krisztian Marc Koczor. Romaneum

### Kinder & Jugendliche

09:00 bis 16:00 Uhr: Halloween-Fotoshooting: Neuss sucht das neue Supermonster. Herbstferienpaßaktion für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Clemens Sels Museum

14:00 bis 17:00 Uhr: Igelhaus und Igelstifthalter. Herbstferienaktion des Neusser Kinderbauernhofs für Kinder von 7 bis 11 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

22:00 Uhr: Nachtsport Parkour. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

15:00 Uhr: Treffpunkt Lesebär - Gute Besserung, Pauli. Bildergeschichte von Brigitte Weninger und Eve Tharlet für Kinder im Vorschulalter und ihren Eltern im Bilderbuchkino. Stadtbibliothek

### Theater, Kabarett & Tanz

17:00 Uhr: Feuerwehrmann Sam. Auf-führung des „Theater auf Tour“ nach einer walisischen Animationsserie für Kinder ab 3 Jahren. Stadthalle

### Partys

15:00 bis 18:00 Uhr: Tanzcafe Erfttal. Veranstaltung des Bürgerhaus Erfttal mit ausgesuchter Tanzmusik in entspannter Atmosphäre. Bürgerhaus Erfttal

## Freitag, 21.10.

### Diverse

09:30 bis 10:30 Uhr: Frühstück mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ im Caritashaus II. Etlg., Salzstr. Kosten: 2,50 €

15:00 Uhr: Spielnachmittag Netzwerk-Neuss-Mitte 55+. Informationen unter Tel.: 02131/41464

17:15 bis 21:45 Uhr: Tödliches Oktoberfest. Kochseminar und Mitspielkrimi der Volkshochschule Neuss mit Katrin Nyland. Romaneum

18:00 bis 20:00 Uhr: „Feeding Your Demons“ unsere innere „Dämonen“ nähren mit Yamuna Becker. Preis: 20 €, Anmeldung bis 19. Oktober unter (02131) 840 720 oder astrology-als-weg@hotmail.de. Samadhi

**Fahrrad Oberländer**  
**Große Auswahl an gebrauchten Fahrrädern auf unserer Homepage**  
[www.fahrrad-oberlander.de](http://www.fahrrad-oberlander.de)  
Bergheimer Straße 498  
41466 Neuss-Reuschenberg

19:00 bis 22:00 Uhr: Zen-Clown: Heiliger Unfug - Humor Your Human. Wochenend-Workshop des Kulturforums Alte Post für alle Altersstufen ab 18 Jahren mit Moshe Cohen. Romaneum

### Kinder & Jugendliche

09:00 bis 16:00 Uhr: Himmelblau und Eismeerblau. Herbstferienpaßaktion für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Clemens Sels Museum

22:00 Uhr: Nachtsport Basketball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Turnhalle Geschwister-Scholl-Schule

22:00 Uhr: Nachtsport Parkour. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

22:00 Uhr: Die Ballade vom Horizont. Die Musiktheaterproduktion nach Jasper Sand erzählt die Geschichte der Gypsy Sisters aus „Swing mit dem Feuer“ weiter. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Wirtschafts-wunder-welt. Eine Schlagerrevue durch das Deutschland der 50er Jahre. Kulturforum Alte Post

20:00 Uhr: Wirtschafts-wunder-welt. Eine Schlagerrevue durch das Deutschland der 50er Jahre. Kulturforum Alte Post

**Welche Droge passt zu mir?**  
Eine Einführung von Kai Hensel  
22. Okt. 2016  
20:00h  
rlt-neuss.de

## Samstag, 22.10.

### Diverse

07:56 Uhr: Auf den Steinerberg. Wanderung mit dem Eifelverein Neuss. Treffpunkt Hbf Neuss

10:00 bis 13:00 Uhr: Beckenbodentraining für Frauen und Männer. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Renate Weiß. Romaneum

10:00 bis 18:00 Uhr: Zen-Clown: Heiliger Unfug - Humor Your Human. Wochenend-Workshop des Kulturforums Alte Post für alle Altersstufen ab 18 Jahren mit Moshe Cohen. Romaneum

10:00 bis 16:00 Uhr: Zen-Clown: Heiliger Unfug - Humor Your Human. Wochenend-Workshop des Kulturforums Alte Post für alle Altersstufen ab 18 Jahren mit Moshe Cohen. Romaneum

10:30 Uhr: Radtour mit dem Eifelverein Neuss. ca. 10 km: Eppinghove

Heiliger Unfug - Humor Your Human. Wochenend-Workshop des Kulturforums Alte Post für alle Altersstufen ab 18 Jahren mit Moshe Cohen. Kulturforum Alte Post

11:00 bis 13:30 Uhr: Transition Town Initiative Neuss: Sauerkraut und mehr! Seminar der Volkshochschule Neuss mit Veronika Neumann. Romaneum

### Kinder & Jugendliche

14:30 bis 17:00 Uhr: Wenn der Vater mit dem Sohne... - Kürbiskern und Apfelkitsche. Werkaktion für Kinder von 6 bis 11 Jahren in Begleitung eines männlichen Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:00 bis 17:30 Uhr: Der Wettlauf zwischen Hase und Igel. Werkaktion für Kinder von 4 bis 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen (vielleicht mit Oma, Opa oder den Paten). Kinderbauernhof

### Theater, Kabarett & Tanz

19:00 bis 23:00 Uhr: Die Ashton-burly Chronik - Teil IV: Der Spuk von Darkwood Castle. Krimi-Dinner mit einer spannenden und humorvollen Geschichte aus dem Hause Ashton-burly. Dorint Kongresshotel

20:00 Uhr: Die Ballade vom Horizont. Die Musiktheaterproduktion nach Jasper Sand erzählt die Geschichte der Gypsy Sisters aus „Swing mit dem Feuer“ weiter. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Premiere - Welche Droge passt zu mir? Satirische Einführung von und mit Kai Hensel in die moderne Form der Alltagsbewältigung. DIVA - Theater - Cafe - Tapas

20:00 Uhr: Wirtschafts-wunder-welt. Eine Schlagerrevue durch das Deutschland der 50er Jahre. Kulturforum Alte Post

### Märkte

08:00 bis 16:00 Uhr: Antik- und Trödelmarkt. Gare du Neuss

### Sport

16:00 Uhr: 2. Feldhockey-Bundesliga Nord Herren 2016/2017. HTC Schwarz-Weiss Neuss gegen den Düsseldorf HC. Stadion an der Jahnstraße

17:30 Uhr: 2. Basketball-Bundesliga Nord Damen 2016/2017. TG Neuss Tigers gegen das BBZ Opladen. Elmar-Frings-Sporthalle

19:30 Uhr: Ringer-Oberliga NRW Herren 2016. Heimkampf des KSK Konkordia Neuss gegen den KSV Witten II (Waage 30 Minuten vor dem Kampf). Sporthalle Realschulen Frankenstraße

## Sonntag, 23.10.

### Diverse

08:30 Uhr: Gedächtniswanderung zum Kloster Langwaden. Für die Verstorbenen des Eifelvereins mit Wortgottesdienst. Anschließend gemeinsames Essen (Grünkohl mit Bratwurst) und Singen mit den Musikanten des Eifelvereins. Treffpunkt Markt Rathaus Neuss

10:00 bis 14:00 Uhr: Status - Theaterspielen für's Selbstbewusstsein. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Christine Kohl. Romaneum

10:00 bis 16:00 Uhr: Zen-Clown: Heiliger Unfug - Humor Your Human. Wochenend-Workshop des Kulturforums Alte Post für alle Altersstufen ab 18 Jahren mit Moshe Cohen. Kulturforum Alte Post

10:30 Uhr: Radtour mit dem Eifelverein Neuss. ca. 10 km: Eppinghove

Mühle - Hülchrath - Kloster Langwaden. Treffpunkt Reuschenberger Kirmesplatz.

11:30 Uhr: Geliebte Feinde - Symbolismus heute. Eröffnung einer Ausstellung mit Werken von Peter Doig bis Thomas Schütte. Clemens Sels Museum Neuss

### Kinder & Jugendliche

14:30 + 16:00 Uhr: Yakari und der Riesenvielraß. Figurentheateraufführung des Karfunkel-Figurentheaters für Kinder ab 3 Jahren mit neuen Abenteuern des aus Film, Literatur und Hörspiel bekannten kleinen Indianerjungen. JEVER FUN Skihalle Neuss

15:00 Uhr: Der kleine Prinz. Theaterstück nach Antoine de Saint-Exupery für Menschen ab 6 Jahren. Theater am Schlachthof

### Theater, Kabarett & Tanz

19:00 Uhr: Warntjen & Stern - Die Kabarett-WG: Kommando Bollywood oder wie wir doch noch berühmt wurden... Kabarettabend mit Anna Warntjen und Karola Stern. Theater am Schlachthof

### Konzerte

18:00 Uhr: Deutsche Kammerakademie Neuss 2016/2017 - Sarumba. 1. Abonnementkonzert unter der Leitung von Lavard Skou Larsen mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Peter Lieveuw und Joseph Haydn. Um 17:15 Uhr Einführung in das Konzert durch Dr. Matthias Corvin. Zeughaus

### Märkte

11:00 bis 18:00 Uhr: Trödelmarkt im RennbahnPark

11:00 bis 18:00 Uhr: Trödelmarkt auf dem Parkplatz Real

### Sport

11:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Niederrhein Frauen 2016/2017. Polizei SV Neuss gegen den VdS Nievenheim. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

19:30 Uhr: Die „Utopia“ des Thomas Morus. Humanistischer Entwurf einer politischen Ethik? Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Prof. Dr. Uwe Baumann. Romaneum

19:30 bis 21:45 Uhr: KINDERLEBEN - Ich poste, also bin ich! Identitätsbildung bei Jugendlichen. Vortrag des Diplom-Soziologen Prof. Dr. Franz Josef Röhl. Veranstaltung des Familienforum Edith Stein in Kooperation mit dem Erzbischöflichen Berufskolleg Neuss und dem Erzbischöflichen Gymnasium Marienberg. Forum Marienberg

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Niederrhein Herren 2016/2017. DJK Novesia Neuss 1919 II gegen die SVG Neuss-Weissenberg II. Stadion an der Jahnstraße

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Niederrhein Herren 2016/2017. DJK Novesia Neuss gegen die SVG Neuss-Weissenberg. Stadion an der Jahnstraße

15:00 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 2 Herren 2016/2017. DJK Gnadental gegen die Holzheimer SG. Bezirkssportanlage Gnadental SV Uedesheim gegen den TSV Eller 04. Bezirkssportanlage Uedesheim

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Niederrhein Herren 2016/2017. DJK Novesia Neuss gegen die SVG Neuss-Weissenberg. Stadion an der Jahnstraße

15:00 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 2 Herren 2016/2017. DJK Novesia Neuss gegen die SVG Neuss-Weissenberg. Stadion an der Jahnstraße

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Niederrhein Herren 2016/2017. FC Grevenbroich-Süd. Bezirkssportanlage Grimlinghausen

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Niederrhein Herren 2016/2017. SG Erfttal gegen den SV Rheinwacht Stürzelberg 1928. Bezirkssportanlage Erfttal

## Montag, 24.10.

### Diverse

19:30 Uhr: Syrien. Das Land der Begegnung zwischen Orient und Okzident. PowerPoint-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Dr. Ulrike Peters. Romaneum

### Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:30 Uhr: Ein Kuchen-duft liegt in der Luft. Werkaktion für Kinder von 3 bis 5 Jahren in Begleitung und Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

### Sport

20:00 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga 2 Herren 2016/2017. TG Neuss IV gegen den BV Weckhoven IV. Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule

## Dienstag, 25.10.

### Diverse

15:00 Uhr: 50PLUS 2016 - Film am Nachmittag. Vorführung einer US-amerikanischen Filmkomödie aus dem Jahr 2015. Stadtbibliothek

18:00 bis 20:00 Uhr: Kommunikation bei Demenz. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Karin Kalina. Romaneum

18:00 bis 21:45 Uhr: Vegetarische Küche. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Ursula Hübner. Romaneum

18:30 Uhr: Informationsabend für ExistenzgründerInnen. Veranstaltung der Wirtschaftsförderung der Stadt Neuss in Zusammenarbeit mit den Wirtschafts-Juniorinnen Neuss. Industrie- und Handelskammer Neuss, Friedrichstraße 40

18:30 bis 21:30 Uhr: Chinesisches Kochen mit dem Wok. Kochseminar des Familienforum Edith Stein. Kolpinghaus

19:30 Uhr: Die „Utopia“ des Thomas Morus. Humanistischer Entwurf einer politischen Ethik? Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Prof. Dr. Uwe Baumann. Romaneum

19:30 bis 21:45 Uhr: KINDERLEBEN - Ich poste, also bin ich! Identitätsbildung bei Jugendlichen. Vortrag des Diplom-Soziologen Prof. Dr. Franz Josef Röhl. Veranstaltung des Familienforum Edith Stein in Kooperation mit dem Erzbischöflichen Berufskolleg Neuss und dem Erzbischöflichen Gymnasium Marienberg. Forum Marienberg

19:30 Uhr: Die „Utopia“ des Thomas Morus. Humanistischer Entwurf einer politischen Ethik? Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Prof. Dr. Uwe Baumann. Romaneum

19:30 bis 21:45 Uhr: KINDERLEBEN - Ich poste, also bin ich! Identitätsbildung bei Jugendlichen. Vortrag des Diplom-Soziologen Prof. Dr. Franz Josef Röhl. Veranstaltung des Familienforum Edith Stein in Kooperation mit dem Erzbischöflichen Berufskolleg Neuss und dem Erzbischöflichen Gymnasium Marienberg. Forum Marienberg

19:30 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Niederrhein Herren 2016/2017. DJK Novesia Neuss 1919 II gegen die SVG Neuss-Weissenberg II. Stadion an der Jahnstraße

19:30 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Niederrhein Herren 2016/2017. DJK Novesia Neuss gegen die SVG Neuss-Weissenberg. Stadion an der Jahnstraße

19:30 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 2 Herren 2016/2017. DJK Gnadental gegen die Holzheimer SG. Bezirkssportanlage Gnadental SV Uedesheim gegen den TSV Eller 04. Bezirkssportanlage Uedesheim

19:30 Uhr: Fußball-Kreisliga A Niederrhein Herren 2016/2017. DJK Novesia Neuss gegen die SVG Neuss-Weissenberg. Stadion an der Jahnstraße

19:30 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Niederrhein Herren 2016/2017. FC Grevenbroich-Süd. Bezirkssportanlage Grimlinghausen

19:30 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Niederrhein Herren 2016/2017. SG Erfttal gegen den SV Rheinwacht Stürzelberg 1928. Bezirkssportanlage Erfttal

20:00 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga 1 Herren 2016/2017. TG Neuss IV gegen den SV DJK Holzbüttgen VI. Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule

## Mittwoch, 26.10.

### Diverse

10:15 bis 11:45 Uhr: Geliebte Feinde - Symbolismus heute. Von Peter Doig bis Thomas Schütte. Kunsthistorisches Seminar unter der Leitung von Dr. Carola Gries. Clemens Sels Museum

18:00 bis 19:30 Uhr: Wie schütze ich mich vor Wohnungseinbrechern? Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Kriminalhauptkommissar Hans Gilleßen. Romaneum

18:30 bis 20:00 Uhr: Die homöopathische Hausapotheke. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Karin Wördemann. Romaneum

18:30 bis 21:30 Uhr: Italienische Küche. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Monika Ullrich. Romaneum

19:00 bis 20:30 Uhr: Philosophie im Literaturcafe. Das Diskussionsforum des Netzwerks Neuss-Mitte setzt sich mit Kant und dem „Weltbürgerrecht“ auseinander. Literaturcafe St. Quirin

19:00 Uhr: Die VHS zu Gast im Kino Hitch: Bottled Life - Das Geschäft mit dem Wasser. Vorführung eines deutsch-schweizerischen Dokumentarfilms aus dem Jahr 2012. Veranstaltung der Volkshochschule Neuss. Hitch Kino

19:00 bis 21:30 Uhr: Autokauf - Finanzierung, Leasing? Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Yvonne Hoppe. Romaneum

19:00 bis 21:30 Uhr: Autokauf - Finanzierung, Leasing? Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Yvonne Hoppe. Romaneum

19:00 Uhr: Jugendclub Spielstarter: Impro Duell. Spannender, lustiger und nervenaufreibender Theaterabend mit zwei Mannschaften, die um die Gunst des Publikums kämpfen und sich um Kopf und Kragen schauspielern. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Internationale Tanzwochen 2016/2017 - Compagnia Aterballetto. Tanzaufführung der italienischen Tanzcompagnie zum Saisonauftakt mit Choreografien von Giuseppe Spota und Johan Inger. Stadthalle

20:00 Uhr: Internationale Tanzwochen 2016/2017 - Compagnia Aterballetto. Tanzaufführung der italienischen Tanzcompagnie zum Saisonauftakt mit Choreografien von Giuseppe Spota und Johan Inger. Stadthalle

### Konzerte

20:00 Uhr: Blue In Green 2016 - Accordion Affairs. Jazzkonzert mit der Formation um den Akkordeonisten Jörg Siebenhaar. Kulturforum Alte Post

### Sport

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga 1 Herren 2016/2017. DJK Novesia Neuss II gegen den 1. FC Grevenbroich-Süd. Turnhalle Herbert-Karrenberg-Schule

## Donnerstag, 27.10.

### Diverse

09:30 bis 11:00 Uhr: Gedächtnistraining. Seminar des Netzwerk Neuss-Mitte 55+ mit Claudia Arndt-Erasmus. Netzwerk Neuss-Mitte

10:00 bis 11:30 Uhr: Geliebte Feinde - Symbolismus heute. Von Peter Doig bis Thomas Schütte. Kunsthistorisches Seminar unter der Leitung von Dr. Carola Gries. Clemens Sels Museum

13:00 Uhr: Kunstpause: Geliebte Feinde - Symbolismus heute. Kurzführung durch die Ausstellung. Clemens Sels Museum

17:00 Uhr: Unterricht am Original - Herbstliche Stillleben und Selbstbildnisse. Eröffnung einer Ausstellung mit Arbeiten einer ersten

und vierten Klasse der Martin-Luther-Grundschule in Neuss. Clemens Sels Museum

18:30 Uhr: Geliebte Feinde - Symbolismus heute. Exklusive „Sehreisen“-Führung durch das Museum. Clemens Sels Museum Neuss

19:00 Uhr: Bühne frei - Tasten und mehr. Junge Nachwuchsmusiker der Städtischen Musikschule Neuss stellen sich vor. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

19:30 Uhr: Im funkelnden Glanz der Sonne. Konzertlesung mit italienischer Musik. Veranstaltung der Volkshochschule Neuss mit Prof. Dr. Ute Büchter-Römer und Nadja Bulatovic. Romaneum

19:30 bis 21:00 Uhr: Energieausweis für Gebäude: Notwendigkeit und Nutzen? Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Armin Krüger. Romaneum

19:30 bis 20:30 Uhr: Herzgesunde Ernährung - Cholesterinwerte mit Ernährung in den Griff bekommen. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Krisztian Marc Koczor. Romaneum

### Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:30 Uhr: Ein Kuchen-duft liegt in der Luft. Werkaktion für Kinder von 3 bis 5 Jahren in Begleitung und Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

20:00 Uhr: Drei Mal Leben. Komödie von Yasmina Reza in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Drei Mal Leben. Komödie von Yasmina Reza in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

### Sport

19:30 Uhr: Tischtennis-Kreisliga Herren 2016/2017. BV Weckhoven gegen den TuS Reuschenberg. Turnhalle Gemeinschaftsgrundschule Kyburg

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisliga 2 Herren 2016/2017. BV Weckhoven III gegen die FSG Theo Neuss. Turnhalle Gemeinschaftsgrundschule Kyburg

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 3 Herren 2016/2017. TTV Norf IV gegen den TTC Kapellen-Erft III. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

19:30 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Niederrhein Herren. TuS Reuschenberg 1945 II gegen den Rasensport Horrem. Bezirkssportanlage Reuschenberg

## Freitag, 28.10.

### Diverse

09:30 bis 10:30 Uhr: Frühstück mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ im Caritashaus II. Etlg., Salzstr. Kosten: 2,50 €

15:00 Uhr: Spielnachmittag Netzwerk-Neuss-Mitte 55+. Informationen unter Tel.: 02131/41464

17:30 Uhr: Arabische Küche - Kochabend 1. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Ikhlas Schumacher. Romaneum

18:00 bis 20:00 Uhr: 2. Thing mit Manuela, Thera: Feuerrunen. Preis: 15 €. Bitte vorher anmelden unter 0172 - 95 76 207 oder manuelaeilers@online.de. Samadhi

18:30 bis 22:15 Uhr: Herbstliche Köstlichkeiten und vollmundiger Wein. Kochseminar des Familienforum Edith Stein. Kolpinghaus

19:30 bis 21:45 Uhr: Ölmalerei. Wochenendseminar des Kulturforums Alte Post für alle Altersstufen ab 15 Jahren mit Christoph Rehlinghaus. Kulturforum Alte Post

### Kinder & Jugendliche

15:30 bis 18:00 Uhr: Seifenwerkstatt. Werkaktion für Kinder von 4 bis 5 Jahren in Begleitung und Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Ein Herbsttag auf dem Bauernhof. Werkaktion für Kinder von 3 bis 6 Jahren in Begleitung und Kinder ab 7 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

22:00 Uhr: Nachtsport Basketball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Turnhalle Geschwister-Scholl-Schule

22:00 Uhr: Nachtsport Parkour. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

20:00 Uhr: Jakobs Weg - Pilgern to Go. Wilde Niederrhein-Komödie von Jens Spörckmann nach einer Idee von Markus Andrae. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Drei Mal Leben. Komödie von Yasmina Reza in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Drei Mal Leben. Komödie von Yasmina Reza in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Premiere - Darum prüfe, wie man sich ewig bindet. Komödie von Hans Schimmel in einer Aufführung der „Kleinen Bühne“ - Theater an St. Cornelius. Kleine Bühne

### Konzerte

20:00 Uhr: Zeughauskonzerte Neuss 2016/2017 - Ensemble Oxalis. Konzert mit Werken von Claude Debussy, Maurice Ravel, Maurice Delage, Arthur Honegger, Ernest Chausson und Henri Duparc. Um 19:15 Uhr Einführung in das Konzert durch Dr. Matthias Corvin. Zeughaus

### Sport

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Herren 2016/2017. TuS Reuschenberg III gegen den TTC SW Nievenheim II. Sporthalle Schule Am Wildpark

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 3 Herren 2016/2017. SV Germania Grefrath III gegen TuRa Buderich V. Mehrzweckhalle Grefrath

20:00 Uhr: Tischtennis-Bezirksklasse 6 Herren 2016/2017. TG Neuss III gegen die TTG Langenfeld III. Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule

20:00 Uhr: Tischtennis-Bezirksklasse 6 Herren 2016/2017. TG Neuss III gegen die TTG Langenfeld III. Sporthalle Maximilian-Kolbe

# Veranstaltungskalender



## Jahren und ihren Eltern. Kulturkeller

15:00 Uhr: Der kleine Prinz. Theaterstück nach Antoine de Saint-Exupéry für Menschen ab 6 Jahren. Theater am Schlachthof

15:30 bis 18:00 Uhr: Zauberwerkstatt. Werkaktion für Kinder von 4 bis 5 Jahren in Begleitung und Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

## Theater, Kabarett & Tanz

17:00 Uhr: Darum prüfe, wie man sich ewig bindet. Komödie von Hans Schimmel in einer Aufführung der „Kleinen Bühne“ - Theater an St. Cornelius. Kleine Bühne

18:00 Uhr: Corpus Delicti. Schauspiel von Juli Zeh in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss mit einer Einführung in das Stück um 17:30 Uhr. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

19:00 Uhr: Aydin Isik: Bevor der Messias kommt. Neues Soloprogramm des türkisch-stämmigen Kölner Kabarettisten. Theater am Schlachthof

## Konzerte

16:00 Uhr: Ernstes und Heiteres von verschiedenen Saiten. Die Musikschuldozentin Marta Espirito Santo-Hoppe (Cello) musiziert mit Valentina Rensnyanska (Violine) und Bettina Chausabel (Klavier) Werke von Brahms und Mendelssohn sowie musikalische Überraschungen aus Amerika und Brasilien. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

## Märkte

11:00 bis 18:00 Uhr: Trödelmarkt auf dem Further Kirmesplatz

## Sport

11:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Niederrhein Frauen 2016/2017. SC 1936 Grimlinghausen gegen die SVG Neuss-Weissenberg II. Bezirkssportanlage Grimlinghausen

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Niederrhein Herren 2016/2017. DJK Germania Hoisten 1924 II gegen den VfR 06 Neuss. Matthias-Ehl-Sportanlage  
DJK Gnadental II gegen den SV Rosellen II. Bezirkssportanlage Gnadental  
DJK Rheinkraft Neuss III gegen den Polizei SV Neuss. Ludwig-Wolker-Sportanlage  
SC Grimlinghausen II gegen den FC 1911 Zons III. Bezirkssportanlage Grimlinghausen  
TSV Norf III gegen die SVG Neuss-Weissenberg III. Von-Waldthausen-Stadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Niederrhein Herren. DJK Novesia Neuss 1919 III gegen die SVG Grevenbroich II. Stadion an der Jahnstraße

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Niederrhein Frauen

2016/2017. SV Rosellen II gegen den VfL Viktoria Jüchen-Garzweiler. Theodor-Klein-Sportanlage I

14:00 Uhr: Handball-Kreisliga Gruppe 1 Männer 2016/2017. TuS Reuschenberg II gegen den Neusser HV IV. Sporthalle Reuschenberg

15:00 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 2 Herren 2016/2017. Holzheimer SG gegen den FC SF Delhoven. Johann-Dahmen-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Niederrhein Herren 2016/2017.

DJK Germania Hoisten gegen den VdS 1920 Nievenheim II. Matthias-Ehl-Sportanlage  
DJK Novesia Neuss gegen den SC 1936 Grimlinghausen. Stadion an der Jahnstraße  
SVG Neuss-Weissenberg gegen den BV 1913 Wevelinghoven. Hubert-Schäfer-Sportpark

15:00 Uhr: Fußball-Landesliga Gruppe 2 Niederrhein Frauen 2016/2017. SV Rosellen gegen den TSV Fortuna Wuppertal. Theodor-Klein-Sportanlage

15:30 Uhr: Handball-Kreisliga Männer 2016/2017. TuS Reuschenberg gegen die HSG Eller 90. Sporthalle Reuschenberg

16:00 Uhr: Basketball-Oberliga West Damen 2016/2017. TG Neuss II gegen die SFD 75 Düsseldorf. Elmar-Frings-Sporthalle

16:30 Uhr: Handball-Oberliga Niederrhein Frauen 2016/2017. Neusser HV gegen den Sportverein Straelen. Hammfeldhalle

17:00 Uhr: Basketball-Kreisliga Düsseldorf/Neuss Herren 2016/2017. SV 1930 Rosellen gegen die Black Eagles Düsseldorf. Sporthalle Allerheiligen

## Montag, 31.10.

### Diverse

09:00 bis 12:00 Uhr: Suppenküchen verletzen Menschenrecht! Wie kann das sein? Seminar der Volkshochschule Neuss mit Volker Woschnik. Romaneum

10:30 bis 12:00 Uhr: Literatur II - Johann Peter Hebel: Schatzkästlein des rheinischen Hausfreundes. Monatliches Treffen des Gesprächskreises des Netzwerkes Neuss-Mitte. Thema im 2. Halbjahr 2016 ist ein Werk des deutschen Schriftstellers, Theologen und Pädagogen, das zu den sprachlich schönsten Sammlungen von Kurzgeschichten und Anekdoten der deutschen Literatur gehört. Literaturcafe St. Quirin

### Sport

20:00 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga 2 Herren 2016/2017. TG Neuss IV gegen den TTC Dormagen IV. Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule

ADFC-Geschäftsstelle, Ertstraße 12, 41460 Neuss, Tel.: (02131) 7393646

Alte Schmiede, Rathausinnenhof, Eingang Michaelstraße, 41460 Neuss

Alte Wetthalle, RennbahnPark, Am Rennbahnpark 1, 41460 Neuss

Atelierhaus, Hansastraße 9, Hafenbecken II

Bezirkssportanlage Am Stadtwald, Konrad-Adenauer-Ring

Bezirkssportanlage Neuss-Holzheim, Reuschenberger Straße 30

Bezirkssportanlage Neuss-Reuschenberg, Am Südpark 1b

Börsencafe, Krefelder Straße 66, 41460 Neuss, Tel.: 02131 / 15 13 797

Brauereiaussschank Frankenheim, Bahnhofstraße 50

Bürgergesellschaft, Mühlenstraße 27, 41460 Neuss, Tel.: +49 2131 971013

Café Flair, Drususallee 63

Café Meisenkaiser, Raketstation Hombroich 1, 41472 Neuss

Christuskirche, Breite Straße 121, 41460 Neuss

Clemens-Sels-Museum, Am Obertor, 41460 Neuss, Tel. 02131 904141

DIVA Theater-Cafe, Oberstraße 95, 41460 Neuss

Dorint Kongresshotel Neuss/Düsseldorf, Selikumer Straße 25, 41460 Neuss

Dreikönigenhof, Körnerstraße 13, 41464 Neuss

Drususshof, Ertstraße 58, 41460 Neuss, Tel.: 0 21 31 - 21 59 2

Edith-Stein-Haus, Schwannstraße 11, 41460 Neuss, Tel. 02131/7179800

Galeria Kaufhof, Niederstraße 42, 41460 Neuss

Gare du Neuss, Karl-Arnold-Straße 3-5, 41462 Neuss

Gaststätte Gießkanne, Hamtorwall 17, 41460 Neuss

Gaststätte Im Dom, Michaelstraße 75, 41460 Neuss

Gaststätte Markt 27, Markt 27, 41460 Neuss

Gaststätte Zur Alten Post, Hoistener Straße 13

Gemeinschaftsgrundschule Kyburg, Maximilian-Kolbe-Straße 14

Geschwister-Scholl-Schule, Lahnstraße 2-4

Gymnasium Norf, Eichenallee 8

Hafenbar, Batteriestraße 7 (am UCI-Kino), 41460 Neuss

Hammfeldhalle, Anton-Kux-Straße 1

Haus Rheinland-Versicherungen, Rheinlandplatz, 41460 Neuss

Herbert-Karrenberg-Schule, Neusser Weyhe 20, 41462 Neuss

Hitch-Kino, Oberstraße 95, 41460 Neuss, T: 02131 940002

Hofcafe, Am Konvent 14

Hubert-Schäfer-Sportpark, Neusser Weyhe 12-14

Janusz-Korzak-Gesamtschule, Schwannstraße 39, 41460 Neuss

JEVER FUN Skihalle Neuss, An der Skihalle 1, 41472 Neuss, Tel.: +49 2131 1244-0

Johanna-Etienne-Krankenhaus, Am Hasenberg 46, 41462 Neuss, T (02131) 5295-00

Kabäuske, Pastor-Doppelfeld-Platz 3

Kardinal-Bea-Haus, Furtherhofstraße 29, 41462 Neuss

Katholische Kindertagesstätte Maria Regina, Martinstraße 15-17

Katholische Kindertagesstätte St. Konrad, Konradstraße 33

Kaufmännische Schule, Weingartstraße 59

Kinderbauernhof, Nixhütter Weg 141, 41466 Neuss, Telefon: 02131 90 85 21

Kindertagesstätte Blaues Haus, Kaarster Straße 125

Kindertagesstätte Wurzelzwerge, August-Macke-Straße 55

Kolping-Bildungswerk Neuss, Am Burggraben 1

Kreuzkirche, Artur-Platz-Weg 2

Kulturforum Alte Post, Neustraße 28, 41460 Neuss, Telefon: 02131/ 90-4122

Langen Foundation, Raketstation Hombroich 1, 41472 Neuss, Telefon 02182 / 5701-20

Lebenshilfe-Kindertagesstätte Großes Abenteuerland, Am Henselsgraben 19

Literaturcafe St. Quirin, Münsterplatz 16, 41460 Neuss

Ludwig-Wolker-Sportanlage, Jean-Pullen-Weg 61

Lukaskrankenhaus, Preußenstraße 84, 41464 Neuss, Telefon: 02131 / 888 - 0

Mack-Kapelle, Preussenstraße 66, 41464 Neuss

malPalais, Breite Straße 18, 41460 Neuss

Marie-Curie-Gymnasium, Eingang Plankstraße / Ecke Sailerstraße

Marienthaus, Kapitelstraße 36, 41460 Neuss

Matthias-Ehl-Sportanlage, Welderstraße 42

Maximilian-Kolbe-Schule, Bergheimer Straße 213

Mehrzweckhalle Neuss-Grefrath, Stephanusstraße

Museum Insel Hombroich, Minkel 2, 41472 Neuss, Tel 02182 887-4000

Netzwerk Neuss-Mitte, Friedrichstraße 42

Neusser Blumenversteigerung (NBV), Hammer Landstraße 103

NONI Evangelische Kindertagesstätte Allerheiligen, Neusser Landstraße 3a

okieDokie, Hammer Landstraße 5, 41460 Neuss, Telefon: 02131 28584

Papst-Johannes-Haus, Gladbacher Straße 3

Pavillon des DRK-Seniorenwohnheims Dunantstraße, Dunantstraße 40

Pfarrzentrum Heilige Dreikönige, Dreikönigenstraße 1a

Quirinus-Gymnasium, Sternstraße 49, 41460 Neuss

Raum der Kulturen Neuss, Oberstraße 17

Rheinisches Landestheater Neuss, Oberstraße 95, 41460 Neuss, Tel. 02131.2699-0

Rheinisches Schützenmuseum, Oberstraße 58-60, 41460 Neuss

RheinparkCenter, Breslauer Straße 2, 41460 Neuss, Tel: 02131 386740

Romaneum, Brückstraße 1, 41460 Neuss

Samadhi Yoga und Meditationshaus, Michaelstrasse 69, 41460 Neuss

Schule Am Wildpark, Aurinstraße 55

Schulzentrum Weberstraße, Bergheimer Straße 233, 41464 Neuss

Sparkasse Neuss, Oberstraße 110-124, 41460 Neuss

Sporthalle Allerheiligen, Am Alten Bach 35

St. Peter-Schule, Rosellener Schulstraße

Stadionhalle Neuss, Jahnstraße 59, 41464 Neuss

Stadtarchiv Neuss, Oberstraße 15, 41460 Neuss, Telefon: 02131 - 90 42 50

Stadtbibliothek Neuss, Neumarkt 10, 41460 Neuss

Stadthalle Neuss, Selikumer Straße 25

Swissotel Neuss, Rheinallee 1, 41460 Neuss

TC Weissenberg, Auf'm Kamp 16

Theater am Schlachthof, Blücherstraße 31, 41460 Neuss, Tel: 02131-277 499

Theodor-Klein-Sportanlage, Rosellener Schulstraße 11

Tourist Information, Büchel 6, 41460 Neuss, Telefon: 02131/4037795

Trinitatiskirche Neuss-Rosellerheide, Koniferenstraße

Vereinsheim Deutsche Scholle, Am Kivitzbusch

Vogthaus, Münsterplatz 10-12, 41460 Neuss

Von-Waldthausen-Stadion, Von-Waldthausen-Str. 50

Willi-Graf-Haus, Venloer Straße 68, 41462 Neuss, Tel. 02131/7179800

ZENTRUM für Therapie & Coaching, Frei thof 20-22, 41460 Neuss

Zeughaus, Markt 42-44

Den aktuellsten Stand der Auslagestellen finden Sie unter: [www.derneusser.de/auslage](http://www.derneusser.de/auslage)

## Impressum

Der Neusser | in-D Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführer: Andreas Gräf

Sitz der Redaktion: Klostergasse 4 | 41460 Neuss

Telefon: 02131.1789722 | Fax: 02131.1789723

[www.derneusser.de](http://www.derneusser.de) | [halle@derneusser.de](mailto:halle@derneusser.de)

Herausgeberin: Katja Maßmann

Erscheinungsweise: monatlich

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gem. §27a Umsatzsteuergesetz: DE 209838818

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß §10 Abs. 3 MDStV und VISdP: Andreas Gräf

(in-D Media GmbH & Co. KG | Gruissem 114 | 41472 Neuss | Telefon: 02182.5785891)

Titelbild: suze / photocase.de

Druck: Sedai Druck GmbH & Co. KG, Hameln

Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte, Daten übernehmen wir keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge liegen im Verantwortungsbereich des Autors. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags.

Das Urheberrecht bleibt vorbehalten. Die Redaktion bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen besteht jedoch nicht. Indirekte sowie direkte Regressansprüche und Gewährleistung werden kategorisch ausgeschlossen: Leser, die auf Grund der in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte Miet- oder Kaufentscheidungen treffen, handeln auf eigene Gefahr, die hier veröffentlichten oder anderweitig damit im Zusammenhang stehenden Informationen begründen keinerlei Haftungsobliegenheit. Diese Zeitschrift darf keinesfalls als Beratung aufgefasst werden, auch nicht stillschweigend, da wir mittels veröffentlichter Inhalte lediglich unsere subjektive Meinung reflektieren.

Der Verlag ist nicht verantwortlich für Inhalt und Wahrheitsgehalt von Anzeigen und PR Texten. Auch haftet der Verlag nicht für Fehler in erschienenen Anzeigen. Für die Richtigkeit der Veröffentlichungen wird keine Gewähr übernommen.

Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

## Überregionale Vermarktung:

CITY

MAGS

## Bleibende Werte aus Meisterhand.

  
**JUNGHANS**  
GERMANY. SINCE 1861

JUNGHANS - DIE DEUTSCHE UHR

Seit 1936 steht das Prädikat Meister für den klassischen Uhrenbau bei Junghans. Dieser Tradition folgend entstehen die heutigen Meister Uhren durch Leidenschaft für Präzision und ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein. Die Entscheidung für eine **Junghans Meister** ist ein Bekenntnis zu diesen Werten und zur feinen Uhrmacherei – wie unsere feinste Meister, die Meister Handaufzug.



MADE IN GERMANY

Über 25 Jahre  
Erfahrung!

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Wir suchen für ausgesuchte  
Käufer laufend Objekte!



Wir vermarkten auch Ihre Immobilie  
professionell und erfolgreich.



Marc  
Feiser

Marcus  
Senft

Silke  
Richartz

Franz-Karl  
Kronenberg

Ihre Immobilienberater für den Bereich Neuss.

 Immobilien-Center:  
Ein starkes Team - wir für Sie!

Wir nehmen uns gerne Zeit  
und beraten Sie ausführlich!

Vereinbaren Sie einen Termin:

**Telefon: 02131 97-4000**

**E-Mail: [info@sparkasse-neuss.de](mailto:info@sparkasse-neuss.de)**